



Geschäfts-
kunde
für
Berg-Büttler
und
Forstwesen

/: Berg- Hütten- und Forstmaennische Ge-
schäftskunde vom Seite 1-147 :/

/: Ergänzungen zur Verrechnungskunde von
Seite 153- :/

BERG=HÜTTEN= und FORST=

MAENNISCHE

GESCHAEFTSKUNDE

vorgelesen
von
Johann von Salomon,
K.K. academischen Referenten ü. Kanzlei-Director
zu
Schemnitz.
186 $\frac{1}{2}$

Johann Fleischer
Ord. Forstakademiker.



Einleitung.

*P*hia sotkasan im Leben mit sinowas dre,
dass, dass wir uns aufs Gedanken yemefülig
zu sinu bestimmt zu mithfalen.

Gedanken sind das Gernfall jeder minn,
lypus und pflichtlau Mithfalen. —

Diayt vorwübynlaffen, ist auf der wüstigen
Dankas zwaz din Geründbergasius jidau yu,
dau minnlichen oder pflichtlau Mithfalen;
allein der wüstigen Dankas seift nofniest
sia, sic über jadem Geyansterud jowarkwoßdig
wubjendüllan und ifa yaföryi mithfalen
zur Künna; es ist virtuosa sofodenlich jid
yaföryi Mithfalen des Gedanken über al,
um Geyansterud nabet das Punktus des form
der der Ort und Weise, iu walfer din Gedan,
ken über den Geyansterud mithfalen sind.

Styl.

Die Goen oder din Ort und Weise des Ga,
der kann und der will nicht das Punktus jadet
„Styl“-überprüft. —

Ligatürlaben wird under Styl din Punkt,
der er würtbunden, der die Ort und Weise, iu
walfer Gedanken pflichtig vergrößert war.
den. —

2. Styl ist also der Art und Weise, wie Gedanken gezeigt, bei verschiedenen; und was in derselben Weise geschieht kann nur Styl genannt werden.

Wöllig und ungeschmückt bedient, "Stylus" eines Griffel, dessen sich die Altar zum Pfeifenwurf
Werk bedienten; im erstenen Rima genom,
man auf dem gestalten jeder pfeifen Punkt wagen,
wundert, ob das Werkzeug, Bildwerk, Landkunst
u. s. w. bedient Styl ~~Kunstwerk~~ ist des Künstlers,
wie man darstellung, bedient den Art und Weise
in jedem pfeifen Punkt zu gewissen
Zweckbestimmung.

Zu dieser Bedeutung des Styls gibt es vielfach
neue Wörter, neue musikalische und modernes
Styl, ringspfeife, golspfeife u. s. w.

Styl subjectiv und objectiv.

Die pfeifliche Darstellung einer Gegenwart,
die man durch die feinfühlende Art des Pfeis,
bedien kann, als durch den Griffel aufgetragen werden,
zur Haltung Gegenwart bedient, so dass die fei-
chung des Styls in einem subjectiven und ob-
jectiven Styl bedient wird.

Der Styl im subjectiven Rima bedient den
einen Maßstab ringförmig Art in der
pfeiflichen Darstellung einer Gegenwart.

Zum objectiven Rima ist der Styl ein Maßstab
Ringförmig und Zentrum eines Pfeis bestimmt

Gebur und Gestaltung des Aufbaus, und des Layouts des Styls ein Gestaltungsbegriff für jede Darstellung durch den Typografen ist, und nicht nur jeweils vom Style eines Schriftes, eines Druckes, eines Drucksatzes, eines Druckwerks geprägt; sondern Schriftstyle, Schriftart, Styl, Druckstil.

Stylistik.

Die Art des wisslichen Gedenkens und Denkens ist gewissen Grundsätzen unterworfen, von jenen universitären wissenschaftlichen Gegebenheiten gebunden, die Theorie des Styls "Stylistik" geben.

Der Grundsatz auf welchen die Stylistik beruht, wird von dem allgemeinen Plan bestimmt, der Mittelpunkten freigesetzt.

Dieser ist: vorzuhandene u. z. wisslich und leicht und mit Maßnahmen verhandeln zu werden.

Stylistik ist das Faubegriff des Maßnahmen über den zweiten wissenschaftl. Teil der Einrichtung geschäftlicher Werke.

Zur Einrichtung des Pauschal für jeden Styl, pflichten, davon Faubegriff der Stylistik bildet, den als Mittelpunkt der Lepre von den Maßnahmen, so über den zweiten wissenschaftl. Teil der Einrichtung weiter geschäftlichen Werke ist.

Diese Maßnahmen gesetzten in allgemeine und besondere.

Allgemeine Vorschriften.

Diese sind zu über das Layout des Styls,

4.

oder jenen Brief doppeltan, den aus den Königlichen Ge-
fundenen für den einzelenen Brief des Konsuls
geg. den Konsul, die Darstellung ist auszuhören,
und Bezeugungen zur Bezeichnung des Briefes,
dieser Teil zum Prozeß hat, oder über den Ullmann;
und Esordnungen eines jeden Konsulat-Briefes.

Besondere Vorschriften.

Der Konsul über den zweiten und dritten Art
der Einrichtung des Geschäftsbüros prinzipsam; /
Bürolokal. — Hier von Gute über den zweiten und
dritten Einrichtung des Büros, die in einem
Geschäftsbüro wohnen kann, oder über den Geschäft,
wohl eingeschlossen.

Eine Befreiung, die nicht aus dem Ullmann,
um und besondern Bürospräsenz, sondern aus
einem christlichen Konsulat, der Konsulat
Aufzeichnungen genügen lebt, fügt Klappitz.

Von den allgemeinen Erfordernissen einer guten Schreibart.

Eine Schreibart ist die offizielle Darstellung
des Gedankens. Der Zweck dieser Darstellung
ist, wie schon oben erwähnt wurde, auf
Sicht und leicht und mit Wohlgenfallen zu legen,
dass zu machen.

Verständlichkeit und Wohlgefalligkeit sind
diejenigen Erfordernisse einer Schreibart.
Die Schreibart oder Wortschreibart und zw. den Konsul,
zur Willkür und dann Gründen, damit nicht aus

der Aufsatzesungen des Rhetorikals, sondern vielfach
dem einfachen Gelehrten aufgegeben und vielfach
an Aufsatzformkeit fehlend, ist unpraktisch zu,
geschafft worden.

Zur Rhetorik und Rhetorik muss unter Rhetorik
nicht unbedingt ein Fachmeister:

Rhetorischfrei,
Virtuösfrei,
Leximinfrei,
Pausen und
Läudifrei, und
Präzisiv.

Zur Rhetorikfertigkeit: Rhetorik und Wörter,
Von den Erfordernissen zur Verständ-
lichkeit des Styl's.

I. Sprachrichtigkeit.

Als unerlässliche Aufsatzesung von Fabau, die
in oder nach dem Rhetorikals geschäftlich auf-
geführt zu sein scheint, steht die vollkommene
Richtigkeit des Styl's, in das es geschrieben ist,
oben vor. V. f. es muss der Styl vollkommen
sprachmäßig sein, also sprachrichtig geschrieben
Röman.

Wahrer Rhetorischfreiheit aber versteht man
die Vollkommenheit vieler vieler vieler
Gelehrten des
Styl's, wodurch die Wörter bestens ausfallen und
bildet, aufzuzeigen, abzuwenden; declinirt und
conjugiert;), mob und auf; construit;) und gezeigt,

6.

zu werden.

Die Bezeichnungsreihe wird überschritten und
liegt dann Soloecismen und Barbarismen.

Ein Soloecismus ist ein Fehler gegen die Regeln
der Grammatik und Syntax des Sprachvertrages, der
nichts mit dem Verbinden der Wörter zu tun hat;
wie z.B. die Verbindung von Wörtern zu Wortgruppen;
wie z.B. die Verbindung von Grammatik und Syntax. Z.B.: der
Grauträuber statt Grauträuber; im Wörterbuch statt
Wörterbuch; ich pflichte mir u.s.w.

Mehr Barbarismen als Soloecismen sind
die und Formen, die sich zu den Regeln des Stils,
durch, und welche unpassende Bezeichnung nicht mehr
zugehören finden geladen:

1) von rein freudiger Bezeichnung ausgelöste Wörter,
die, für die wir in das dichten Bezeichnung nicht
ausreichen und den Sinn des Bezeichnungsgegenstandes
und Klangkunde widrigen haben. Z.B.:
Chronologie für Zeitangabe u.s.w.

Wo freigesetzte Bezeichnung durch Umgestaltung
gefordert, oder ein bestimmter Bezeichnung nicht mehr
gefordert werden kann, ist es besser, besonders in
wissenschaftlichen Gattungen und den freudigen
Wörtern befreien. Z.B.: Philosophie, Literatur, Kun-
st, Mechanismus u.s.w.

2) Provincialismen, oder folgende Autoren, die
nur in einem Lande oder Provinz ge-
bräuchlich sind. Z.B.: Deinde statt Deinen u.s.w.

3) Archaismen, unverkäufliche Wörter und Re-

du borcht dan z.B. din Mērmen statt Mērmen.

Zu den Archaischen yf' van fouren vlt. Wörter,
din vfn Wolfsmundyken is beafliijcijn Dylbau für
baa. z.B. vldvissel, pentavol, zu malen u. j. w.

4.) Neologismen; pfoefen sind ic ygebildet van
Wörter min: Maupffium statt Humanistā,
ProeftDoegf Kult Sem'e. u. j. w.

II. und III. Deutlichkeit und Be- stimmtheit.

Wörtern kriefft vliiffst und verlofft, ist
vällig und wooren worn Riem und som
vls van beaufsichtyken Riem vliiffst ist he-
Riem.

Fist im möglijc vällig und bestimmt zu
pfoebau, vns zuwo vällig zu danken.

Zu den Plurafit des Gaderkant mits über
vliif vng din Plurafit des Quodvinkels Komman.

Als vällig pfoebt fct vngvällig ja..
vögl, wift vberinden, das vällig dunkt, pfoebt
vng vällig; vnu din Wörter, vls Zijfau vnu,
pox Laysiffa, siu von van Laysiffau maoffin,
vnu... fct Korn vlfso vll yfjafau, vors arin
wo vlos vlos Laysiffa gebau, oder vlos vlos van,
Kau, vfn in Blaude zu fniu, ab vnd vlor,
la vällig vnbvdkan zu Kornau.

Mur dofen din Gaderkant pfoeffig vällig
vliif vnd vll, ist ein ünvalößlijs Gapti,
din pfoeffiga vngfattung nicht ejer an zu

8.

grijsen, wel best meru sijf vngelbau dantlyf nu
Kler goudvyl enw domm fijn van dantlyf en Kler,
van Goudvylkau van bestemmtan Goudvylk. d.m.
grijsen Aarddankt yngewandt, den ijsn yng
nu en ghenullen besyngest, enw vngewend van
enproa Goudvylk aengelyk vder groote dyp.

Man des Goudvylk wagan in Nalayenpil
et, ist merkens wien mit van Goudvylk nofijst
yong im (Dieren) Reken.

Die dantlyfkeit haff des Vundantlyfkeit andys,
gno.

Die dantlyfkefan van vundantlyfkeit sind:
Merwooscupil des Laysenna, Dantlyfkeit des
Moestellinyn; inwoifligha und pfaesofilligs West,
folge; allznlernyn Perioden; Sammeny ghefanen
gafon ander Aardvylka, gheval danef leueyn Zon,
pfaesofillig; Goudvylk aengelyk; Gebroeyg von Mo^o
soen, vde si een ghevalig vne yebau, und
Gebroeyg des Moesles in eenen inwynvijfliedan,
dantlyf; inwoifligha Faterunction; Dantlyf nu
ghefan, vde also ob Vnynmerk, Liefyndreftlab
ghefan; iibooms/seyt vde oene nof yor Sleyf,
Rast; allznlernyfijzer und inwynpfeikla Gebroeyg
des Particijpen.

Aus dorfau gheellen in pfaesofilligen dantlyf
andystaff vngewend Goudvylk, vde Difover,
Randa; Merwooscupil vne Prodigies vnd vngewend
vber die yf Aardvylka, den ghe allen vne ghe-

9.

zur anderen Bedeutung geben und den Gedanken
von den Wörtern nicht genau bestimmen, aus den
durch Sprachunterschiede des Verbaus sich ableiten,
sich, aufzuhören.

IV. Kürze, Bündigkeit und Präcision.

Die Kürze besteht darin, dass jedes Sogott
auf der bündigsten Art dargestellt und allen jenen
gelehrten werde, welche durch das gleichmäßige Abgriff
der Beschreibung nicht zur Vollkommenheit gelangt
Kontrahenten gezeigt.

Bündigkeit verlangt von Rüffel, welcher alle
Gedanken derselben unter ihnen in geordneter
Ziffernreihenfolge stufen.

Kürze mit Bündigkeit verbunden ist bei Prä-
cision. — Die Präcision zeigt die Bündigkeit und
die Schriftlichkeit des Ausdrucks und fördert die
Schriftlichkeit des Ausdrucks. — Ein gutes Werk
steht im Prosaistischen und Prosaistischen Geiste,
und nicht so zwingend zum Ausdrucke
Kunstfleiss Gedanken.

Die Präcision wird nachstet durch eine
nicht zu Wohlüberdruss, wenn man die Sprache,
wie Wörter sind und derselben Sogott auf
ein groovyscheide Verbausrichter begriffen,
oder durch Tautologie. Z.B. wenn fort-wieder
wieder und wiederholte; oder wenn man die
Wörter Sogott zulässt, den den Sogott ist,
und wiederum er wieder hält, und drifft führt

10.
verbündet und nach mehrfachen Befreiungen wird
frühndenkt. — Pleonasmen z.B. ein großmii,
große Güte, welche großer Größe nicht ist; ein
alles Groß; mit Augen sah. — Das Gefüle der
Tautologie besteht also in der unwilligen Wahrnehmung
nichts und doppelter Begriff; das Gefüle
des Pleonasmus wieder überflüssigen Begriff,
nichts Gedankens, das schon darüber war,
zur Abschöpfung fehlend und schief wird.

Wenn die Tautologien und Pleonasmen in
geringen Perioden und Perioden vorkommen werden,
durch den Gedanken aufs Ausdrücken aufzufallen,
ist die Wirkung des Dichten und des feierlichen Ges.,
sind das Reziproduzieren so oder so, wenn der Stil
gleich, bunt, gezeigt, missdig und pfleglich, von
Gesetzlichkeit dem Stile, der sich durch Dichten und
Reziprozität vorträgt und bei Ländlichkeit des Ge-
dankens und aufs Innigste und Deutliche doppelt,
der mehr Gedanken arbeit, ein gezögigter, bei
einem Reziproku von Gedanken ein prägnanter,
bei zweckwidriger Dichten ein gedrangener un-
terstützt wird.

Um sich bestimmt und geziigter zu zeigen werden,
wird mehr von dem einen oder jenen Wortes Missfallen,
und befunden ob ein finner oder unfeiner Wort nicht
für das andere eingesetzt. Oft in der Studium der
Dichten und spricht das Wortes, s. f. den Paul,
auf den Abgrenzung, die Bedeutung und das Ge-

verbrykken wa jaden Worte, wied mer abia
zurück zu keiner Kreyförligkeit und keiner Würde,
Künste und Wissenschaften bringen.

Gelingt es dem Drago des Kyroza, dass wir
die Freiheit Unterwerfung und Obedienz zu sein,
was er nicht von Menschen zu erlangen
vermag, dann ist der Klerus, geistliche Beamte zu seyn,
so wie es vorgeschrieben ist, dass sie selbst solche nicht seien,
die gebraucht zu können, aber das den reichen
Gebrauches füßen.

Den Wörtern „Mangel, Fehl, Mündlichkeit,
Lug, Betrug, Laster, Ungehorsam, Dummheit, Leidet, Stoltz,
Haubstolz und Prunk“, begegnen überwiegend diese
Eindrücke auf uns Laien, in das sich Gemeindeleben,
die Kirche; oder es sind eben gewisse Worte,
dass Gottloben zu wissen und das Leben zu Preisen.

Beim Aufzählen kann ich Gedächtnis nicht mehr haben
dass, je hörte ich solche Worte nicht aus den Lippen des Drago,
Höchstwürdigkeit im Melodram und andere Worte,
wie ich sie hörte waren so unangenehm und hässlich,
dass ich mich zu oft darüber, nachdem Prachtreden
der Amtsbeamten und Predigten.

Mehr füllt sich also das Leben des Drago noch nicht zu,
Doch es ist auch kein Klang zu hören, der mich zu einer
durch einen Mann nicht gefüllten ist die Laien reden,
wie sie sich prahlen, die nur aus Wissenschaften und
menchenkenntnissen sollen; und nicht geworden
zu erkennen, dass sie, mehr nach dem Gedächtnis,

abwärts und oben für aufwärts nüsse.

Der sogenannte Lakonische-Styl, der
in möglicher Weise von den Griechen
und Römern als Geschäftsschrift,
Handschrift, signalisch für den Kriegszug
oder Aufstand, in mancher Z.B. Cæsar im Werk
„veni, vidi, vici“ und den römischen Denkmälern
gezeigt.

Hinzu gesetzt wird das Capitolar-Styl
der von den Geistlichen und Klöstern
verwendet wurde und ist durch
die Form der kleinen Klammern
durchaus charakteristisch.

Zu den bestimmtsten und präzisesten wird
der Grauschrift des Stiles um die Augenreihen,
für nicht festen; so nicht nicht gegen den Stab,
Leder oder Holz, d. h. nicht dem Prospicere
Büchlein oder Buch in den Mantel und Leib gelegt,
sondern das gründlich, den Mantel und sich selbst
eigen Bildung und Eingang zuwenden kann,
und nicht die Bifinktivität, d. h. die Augenreihen,
präzis der Quodam et alia zu den Gegnern
oder verbunden, zu den Prospicere, von welchen man spricht,
oder auf dass; und über fastigießt
und Ritter mehr als Ritter aufgesiedelt.

Ziel des Styls ist die Gegenwart, und ist
so von allen geprägt und geprägt
von allen Aktenlosigkeit, Beschränktheit und, so

vom zu Aufzwingen der Wahrhaftigkeit verjagen. —
Gestrauchelnde Radierungen werden oft ganz blitzen,
gewandte Styl erfordern: feste Blaudarren der Umriss,
fanden, den Linien sind sie höchstig, —

Um sich des Druckstoffs, bestimmt ist
die Präzision sie und Aufzwingen zu verhindern,
muss man nicht aus jedem Gedanken und
Eindruck in Aufzwingen seine Richtigkeit,
Richtigkeit, sie und Abschöpfung zum
Gelingen, was nur unter dem Rezipienten
mit Aufmerksamkeit zu erwarten, sondern
auf den geschickten Aufzug, sprudelfüllig
in das Objekt, selbst Wahrhaftigkeit zu prüfen,
man zu prüfen und selbst überflüssig zu sein,
gepfuschen wünscht das Gleiche.

Von den Erfordernissen zur Wohlgefalligkeit des Styl's.

Als prima Materia für müßt und arbeiten,
dass, was auf dem Papier oder hören
Kunst und Wohlgefallen zusammen mündet, der
praktisch oder praktisch seien.

Der Begriff des Wohlgefallens besteht darin,
es spielt in der Münze, spielt in dem
Möbelstück; ja es könnte mehr die Art,
Art, die die Form nennen.

I. Wohlaut,

Der Wohlaut besteht darin, dass die Rade mit allen ihren Kästchen und eins zu fülligen und unvoraussehbaren daselbst viele Ohrerfüllungen sind. Wohlaut ist nicht mit Wohlklänge zu verwechseln.

Wohlklänge bestehen sich auf einzelne Wörter, von denen man nicht weiß, welche Räte, wann, welche auf die Begegnung; Wohlaut bestehet sich auf die Welle wohlklingende Wörter und ist der vorzüglichste Proben, damit in der Rade, dass die so wohlklängend seien. Wohlaut bestehet sich welche auf die Rade und förmlich von der Kunst des Dichtbaudens.

Wohlklänge und Wohlauten zu unterscheiden in harmonie des Styls.

Der Wohlaut wird gezeigt:

1.) durch den Gärde, oder durch den feinen feinen den Consonanten und den einzelligen Wörtern, so man durch den unangefüllten und gefüllten Wörtern, die Bindung und Zusammenfügung darstellt, bei Zt. Baubauspielen Werken; Kreisbalustern Klänge

2.) durch den Gleichklang. Das ist aufzufinden, wenn man auf den Wohl und Obigst folgen Willen und Wörtern zusammengefasst werden, die ein-

meisterei Planung gebau, z.B. v.v. Planchon die, die
die fünfzehn wunderschönen Minerven war,
bilden den Gruppe war sehr schön.

Hierfür ist es nur die Repetitivität,
während die Ausführung sehr schön zu beschreiben
ist z.B. das Lied sehr flüssig das der
Klang

3.) Durch die Einholungkeit oder Monotonie,
die nicht nur der zu großen Griffzahl des
wiederholten polyphonen Motivs in Auf-
fertigung ist, sondern auch in Länge.

II. Würde.

Weder Minde des Styls' noch sonst nur
jene Repetitivität in den Ausdrücken um
zu gehen, die mit dem Druck, Ernst und Feier
und Rhythmus des Bildes übereinstimmt;
die werden in Schriften nach Läden etwas
unruhig, unruhig, überreizt, unruhig,
sich oder gar aufgelöst aufzuladen.

Zu jedem Maßstab, in welchem wir
mit Personen stehen, in der jenen Gegen-
stunden, auf den wir uns beziehen, und eben
dass wir gegenübersitzen, haben wir eine gewisse
Repetitivität zu bewahren. - Fader! Maßstab,
wir bringen mit sich, was die Person ja nur
durch uns von den anderen entfernt.

So dia wouglipper van Gleyen: Aestlung; van hysse van den Huiden: Münden; und von Huiden van hysse: Grossbindung.

Zum Anstande yförd den Liedvortrag
der Auskunde eines Höflichkeitsspiel zu min der
Liedvortrag-Gesellschaft, von welcher man von
dem Vortrag des Vorlesers den Preis für
wird.

Gegen die Münden wird yföld dasjenige
Gebühren niedrigs und geringes Ausdauernde.

Ausarbeitung und Anordnung des Vortrages oder der schriftlichen Aufsätze.

Der erste und zweite Gang zu austauschen
der einen Riffel, Vorlesung zu liefern, so da es
wurde über den Plan gesprochen und von Würdigen
wurde. Dies ist der Beschluss, dass darin nur
Räume, fast waren von Arbeit sehr full vorhanden.

Beschriften wir, wie ab dem Beispiel, oftmals vor,
über hießlich vorausgesetzt zu geben, so vor allen
wir sind Beschriften; und Gerüchte sind Räume
hießlich zu veranlassen, wir geben den Würden,
ab immer bestimmt zu müssen, um ihm die Begehr-
und yfürwürde Form zu geben.

Der Plan muss also den yndreßtage faire, das
Vorlesen muss so sein, als das Ausführen im Vorzeige faire;
dann seien wir von zu pfosten, und überlief-

ijf priem Gaderenkenken, ofte allzuerlystlicijf en
singel van Geiten zu Künslens.

Het des Geynstend wifligh vde wistlörifig,
pr-meyn meer ijf sien Olygn van dantelbare
iue geüft, ob ja den Geynstend ophoest und
in dat wifligh Lejt fyt.

Het moretelsel vlej den Kergroen vde in
Dyga zíppmeynysbaerij, mro. moren van den
Geynstend wist, ob den man pfecten mit,
vrodan meer dantelba in siem verlörligen
Zíppmeynafryg. Olygn foodot und vro. Dant,
mouygen van flet vif, inde meps Maer,
dant vlej van Olygn meinen Storb, den vlt,
ymmeren Leyriff wifligh und iftan den
bevolken metseloud.

Heden Wodday fort in den Royal vde Aye,
la: finleidung, Léonaffiftrung und Blynd.

Die finleyng is bestimed van Lypen sijn
van Geynstend zu intespiran, nuw in daul,
baecteynleken, v.f. den Gagystend in den
Gefylspunct zu hilen, vnde wylem ift den
Lypen bedreyten foll, nuw ift die nölfijan da,
griff vde Wokamnisszynban, vde in
Gewifligh jínnikönigau, walyz zu Maer,
Königheit des Olygnendoluun so vorderlich
find.

Zum finleyng yaf vlej den Übergang
jint Léonaffiftrung.

ein Aufzählyng (Zählzählyng) jemall den
Gymnasten fällt ab. - Der Body nach Rüg, neu,
frisch und darslich zu wachten zu machen; vollkörn,
dix, möglichst bald ein Rüg einzutragen und
dau.

Der Body ist entweder eine Graue, die im
Siegfeld, oder eine Witzenpist, die kann man, o,
der von Leyniff, das vorlängst werden soll.

Doch wird der Einzelzählyng und Aufzählyng
präzisestens, bildet den Kleiß.

Nijsa stellt das Worzygliecke von dem
Obzweck des Rüg, darslich und bestimmt zu
summen.

Nijsa Zählyng muss vor dem Rüg
sein, wenn man sich fällt, auf dass über die
Lippe von der Ordinary des Proloog und
der Coffzählyng des Gymnasten überzeugt.

Es ist zu empfehlen sich seine Aufzählyng und
Worzygliecke, um sowol den Magt als den Ga,
drucken zu gewünscht. Dies das Gefüe erden kann
den Woxster zu rütteln und um wachstumslan
Zählyng zu, und es undacht dass der
Levius und Kram unvergessl, öffentl Geffen, die
durchfallen beim Sillan Lepen aufzumachen.

Gattungen der Schreibart.

Aus dem Gymnasten fällt, den man verstellen

verschaffen, und da man darin, für welche man sich
verschaffen, und da man sich nur zu wiederkommen weiß,
da man eine Abschöpfung aus der Dichtkunst, für wen sie ist
und das reizvolle und liebenswerte Leben und Genuß“
nun, gegen was sind diese Gottlobungen geworfen,
die man noch vom Genius descendit hörte, modis,
und die sublimen der selben Rhetoren, nicht dass
hier gleichzeitig das Dichterrecht, die nieder,
ob, mittlere und höhere zu unterscheiden.
Gleichwohl aber nicht befriedigt werden,
dass ein Dichter sich nicht darüber vom Anderen
spricht, der ihm ferner in seiner und deshalb
Gedächtnis fallen mögliche.

Der Gedächtnis ist das Eigentum des Gedankens,
Kunst, fabel und fabel sich mit ihm. Aber im
Schriftsteller spricht sich mehreres, dessen Grenzen
in den Wirklichkeiten in einander liegen,
und des Lerngelehrten bleibt es immer so „
müssig, ein Gesetz zu fordern, wo es ein Gesetz ist,
der Raum, mehr und weniger und höchstens möglich,
und Geist sich selbst vor dem Gesetz zu stellen.“

Niedere Schreibart.

Den niederen ist nicht niedergeschrieben,
und ist deshalb, fast deshalb, unlesbar, soll sie sich
gleich von allen künstlichen Proffessoren und
aufzutragen, so kostet sie das dreißig Groschen.

20.

Sykeit und Mündig, breit sin nicht will,
locken und beweilen, aus in Volkspflicht.
Dan nicht zu minder, glatt, und in Kindes,
schriftau nicht zu kindisch, länderlich und lang,
geschreite. Da ist die proffende Konsistorie
für alle Woerter, und die der Zweck der
Gemeinschaftlichkeit haben.

Zudem sin nozüglichs, vor nicht weiter
in Leinen, Gefügen, und geistlichen
Haltfindet, kann und soll sin sich durchsin,
ya Missionierung des Corrects und Riffs,
sich in jenen Raum zur Wissenschaftlichkeit
/Eleganz/ aufzu.

Dann auf uns fra von Propheten yagen
Corrects, Logikumheit, Riffenheit und Welt,
Kunst durchdrin bewahrt blaiben.

Mittlere Schreibart.

Die mittlere Konsistorie ist die Konsistorie,
in das Künft, des sonst bei Unkenntigung
und Leidenschaft; so grofft darin sin sow,
fölliicht, unverstossen Einbildung des gebildet,
die Prophete, und zugleich Labefallen so,
griffen sind von dem dazuhallenden Ge,
gutlande. —

Die Autodidak sind weise und knoiffi,
yan, das Konsistorium ist molles und gern und,

der, als in den niederen Professoren; für uns „findest du g'singlere bildliche Ausdrücke in Lyrikversen von den höh'nen Helden der Grausamkeit“ sind eben lebendiger, wert als die niederen Professoren waren, aber für uns verständlicher denn den höh'nen Helden der Grausamkeit, wie falls in ein Bild, von den höh'nen Professoren, geworden bliebt zu dieser in dem Abschluß, in welchem die Männer zum Glück, das Pferd zum Glanz.

Die Schilderung ist in solchen Rücksichten
Worten, in den Mitteln zwischen den niederen
und den höh'nen Professoren, abgelaufen und ist
in singularem Falle in den Übergangszeit,
wohl in die niederen, zu höh'nen Professoren,
bis jetzt eine Fortschreitung des Volkswesens;
und vielmehr in den höh'nen, zu höh'nen
Professoren der Grausamkeit fürs Pferd,
sofern ein Gefühl möglich und geblieben ist.

Da dieses wiederum nicht nur eine Abbildung
Abbildung Holländers fast mehr mit Rayet
den höh'nen Träumerei der Pferde gegenübers
findet doch zum Volkswesen nichts an dem
gegenüberstehen des singularen Wahrheit
sonst, als das vorher Wahrheit ist, zu den
meisten Augenblicken ist der Wahrheit
genau und den Herzen, wie es möglich erscheint.

Höhere Schreibart.

Die höhere Schreibart hat den Zweck, den Organismus mittelst eines reinen Schreibgutes, das leicht und stark zu erneuern ist, so dass sie leicht und billig zu erzeugen und den Preisen, die in ein freies Reich zu erfordern; sie ist mit Griffel und Pfandstift mehr als mit Salz, Kinn und Füllfederung der Mitteln bedarflos, und in einem Gebinde liegt die Feder, die das Griffel.

Der Geschäftsstil.

Der Geschäftsstil geht aus dem bürgerlichen Kreisverkehr des Kaufmanns hervor, und ist ebenso wie er, welch ein großer Griffel und Schreibstock sind. Die Lügenschreiber am galayausgaben sind auswendig öffentliche und verdeckte Griffel im Dienste des Staates, oder in Bezug auf andere einzelne Personen, geschworen haben Dienstleistung des Staates, befohlen; und wenn jetzt der Fasson, nach welcher die öffentlichen Bezugsausgaben von den Curialen, et al. Collegien, gemacht werden, die Curial des Dienstleistungs genannt, wird den Leuten der einzelnen der Paisvertrag geschrieben wird.

Privatgeschäftsstyl ist dem Geschäftsstil auf in Ga.
fföft zu, da es imposa Präsentationsföhlung
Sinn haben, pflichtig mitgetragen.

Der sog. Curial ist auf die Leidet, die
der Präsident der Präsentationsföhlung zu
ihres Griffes.

Wir haben so hier vorzüglich mit dem jü.
präsi Curial oder Paraglazstyl zu tun. -

Anmerkung. Das Wort "Curial" kommt
von dem lateinischen "Curia" für. Dies heißt,
nicht von Präsidenten einen Teil des römischen
Volkes, oder vielmehr die Gebäude, in welchen
sich diejenigen versammelten, die nach auf
den Römischem Senat gehörte; das ist der
Curia und Maize, die dort zusammen waren, Cur-
ialstyl genannt worden ist.

Kanzleistyl.

Po war der Styl im Althierogischen der
Geschäftsstil, pflichtige Griffeskrüppeln
zu erkennen zu machen, so ist der Paraglaz-
styl der Geschäftsstil, der Wohlgefallen ist
pflichtigen Griffeskrüppeln, welche bei den Collegien
oder in den Paraglazien vorhandenen, nicht
nur dem Kapitale, sondern auch den Formen
nach, um sie zu bewahren. Auf den Formen
nach den Krüppeln, nicht mit jedem Griffenende,

Den mir mochtet du zwil dem Professore,
in mehrem mir jn den Personenreifen, mir
mehrem mir aufs au Vorlesung wiedam, den
grässliche Abhörschrift und Rechtschreibfehlern,
bünden ist, den mir sowohl in der Feierung
wurde jnden pflichtigen Aufgaben, wie auch
bei jenen viertenen Ausstellung jaden,
jedt jn Beobachtung freien.

Die Beobachtung dieser pflichtigen und
üblichen Prozeduren mir Coutoisseya,
namen, den in jis ring den Geistlichkeit,
mehr in den geprägten Titelwörtern,
wahlen baywirkt, mehr in dem Geistlichkeit,
der das grässliche organonumma aus,,
dönkar und formale b. Liman Ga.,
präficius den viertenen Würde und
organistiche Professore des seyn,
denn Vorlesungsstunden und Collegien,
der Vultua organum Obsca, und im ersten
byleiter, und mehr in allen europeischen
Vorlesungen, spield das organum Titelwörtern,
der Absoziertheit, spield das organum subiect,
eigene Professoren vielfach sind.

Die Curialien zwingen sich spield in
grässlichen organonumma Titeln und
Grundbegründung Professoren, dann jis
Individualen und Collegien organum adiuvante
bedinum. Und modus jis organisticum

Reagfüllung im Horizonte beobachtet; ferner in
unreifem fruchtbaren Mandarinen und
Götzenbirne des Auswurks, die „im Frühling“
dung, Frühsilber, zu den Überschwemmungen in
den Tälern der Aufzehrung unterliegen.

Endlich sind die Mandarinen, besonders
die Raymonde bedroht; wiederum ist, wie bei
Zitrusfrüchten, die die Untergewässerstau
Antrieb zu einer Pflanzung und die Zersetzung
ihren Untergewässern zugeschrieben.

Die Aufzehrung der Raymonde Grünanze
der Cariolien ist in Albyssinien zu be-
merken:

1. Wenn solche Pflanzen von jenseits,
sonstigen Cariolien zu vinden, zu vergrößern,
dann werden sie überholzten, auf zu einem,
dann zu groß gewordenen Individuum; es wird
in dem einen Falle Pflanzensplitter und Blätter,
wurzellos, in dem anderen ein Kaliber
durchdringen verschaffen.

2. Die Cariolien werden abgezweigt, wenn
sie bestimmt und primitiv sind, man
sie die Mündung eines Wasserstrahls
Mastix zumindet sind, das jetzt von Ab-
flusswegen des binnenzentralen Bereiches von
so dichten und starken, aber keinem
feinen zähnen Mastix durchsetzt,
für eine grobe und dicke Stelle.

3. Von Aerialien sollen nicht von Postan
der Grammatik, der Rerayniykliz Reilim
der Logik faktyalpstan mawdan, dem verb. Re.
münft mindiyan Reme nicht dünny dorozgas,
Remeun yafstiyat mawdan, audiy

4. Wiss des Gebrauches des Aerialien in
allen Gejößtblüppfstan dem Gefaß des
Dürlichkeit, Systimmung und Pürga
Untergrundual sein; daſt daſt ulp
ula daſt jaua besintwüpflyt mawdan.

In wiſſea Aufklärung des folwifa be,
Hoff Spiels in den Ausandung siueb ya,
wiſſau Rayisofwurab, Spiels in den
Ort zu pfreibau, ob per extensum, oder
pubboinfay, in dem Gejilofan des Difikt,
lifkrist= oder Aufklarung Reilowinna,
vorne in den Form der Pürgumusulayau
des folwifa u. p. w.

Mit den Saobayflury unu Ammar,
dünny dieſen Gejümlitütan mawibba,
all yaföriyan Orl, ulp bei jaden ba,
pudzau Orl des püpflorjan Düppel,
ya: all bei Saobay, Mawodun,
yur, Nlossen und Lillpüpflan u. p. w.
die Radz finna.

I. Eintheilung der Geschäftsaufsätze in öffentli. chen oder amtlichen Angelegenheiten.

Wann nun der Mörfüllus feststellt,
welches zwischen Freien, dem Auffälligen und
fremden, und dem Zweck, zu welchem freien,
fremden und dem Auffälligem: so sieht sich die
Einführung des (Auffällig-Einführung)
nachst:

1. Staaten mit Staaten: das Diploma,
offiziell Styl: Briefe geschrieben von den Statthaltern, Provinzialschönen, Ministern, Gouverneur, Stadtverwaltung, Notar etc.

2. Das Staats-Oberhaupt mit den höch.
sten Staatsbehörden, ihren einzelnen Präsi.
didenten, Ministern etc. und seinen Um.
terthanen:

Offizielle fassungen, Regierung, Parlament,
Landtag, Landesregierung, Reichstag, Ge.
setz, Diploma, Reklamation etc.

3. Staatsbehörden mit einander u. z.

- a. Unterstaatliche Behörden unter sich,
- b. fürsten Behörden von Unterstaat,
- c. Grafschaftliche Behörden von Grafschaft,
etc.

28.

a. Untergeordnete Behörden an Vorgesetzte:

Dienstjahr, Diensta, Rekretivum, Regierung,
denn Dokument und so; nachdem das das
Geschäft verfolgt und von besondere Weise
geschrieben ein besondere Autor zu seien,
genannt Finanzamt: als Kommissions-
Protocolle, Nachschreibstilistik Kopfstell.
Sach- und Finanzaufgaben-Protokollech.

b. Höhere Behörden an Un- tergeordnete.

Zur Abnahme: folgende i. J.: Decrete,
Rescripts, Intimationen, Patente, Edicts
(und vergleichbar): Gesetze, Anordnungen,
Festsetz., Protokollos, Reglemente,
Gesetzklausen, offene Ordens i. J. u.

c. Gleichgestellte oder wenn auch
nicht gleichgestellte, doch in dem Ver-
hältnis der Unabhängigkeit von ein-
ander stehende Behörden mit einander:
Noten, Notizen von Zeppfristau, usw.
und von Finanznoten.

4. Private an das Staatsoberhaupt oder an Behörden.

Verfügung: finzabau von Finanzamt:

Gesetz oder Gesetzeslau, Abrechnungen, Rekurs,
ja, Promemorien und j. m.

5. Behörden an Private:

Gesetze. abhanden.

[Absonderungen machen zu schaffen; Gesetze sofort,
dat; Personenbeschaffung und Holzungswahl.]

II. In Privatangelegenheiten.

in Klärungen, Werke (Contracts),
Wollmoylau, Kostensatz, Rechenschaft, Ziffernau,
Mittel, Befehlsform, Rechtsaufsicht, Sitz,
zunächst oder Anwaltsschaffnung, Gültigkei-
ten, Fugsaufsicht, Rechte, Fügung, Rechtsa.,
Rechts, Rückfrage.

I. Verhältniss der höchsten Behör- den zum Staats-Oberhaupt und umgekehrt.

Die einzubauen das fünfzehn Gefüden
vor dem Staatsoberhaupt sind diese Staa-
tus-nach Gesetze und Gesetze, Allerhöchst-
heitlichkeiten und Wohlwollen".

Die folgenden sind die einzubauen
Wohlwollen sofort, jetzt, Allerhöchste und
schnellste "wegen gewöhnlich nun in dies-
zum Wohl von den Wohlwollen geführt,

Präzisen sind vom Moralbehörden verordnet,
um Hellwachs aufzutragen.

Wozu ist es erforderlich, wenn alle Aufgaben
durch die Moralbehörde erledigt werden,
und welche sind es? Dazu ist es erforderlich, dass
der Beamte in j. w. nach den Fällen gehoben,
die Sache des Moralbehörden erledigt und
eine Kündigung des Präfekten oder des Präfekturamts
Ministers in j. w. gegeben werden etc. da
Kunst zu machen.

II. Verhältnis niedriger gestellter Behörden an höhere. Anzeigende Schreibart.

Der Charakter und Ton des Briefes
präzisen wird durch entsprechende
Dienstbarkeit bestimmt.

Es muss darin der Ausdruck seines
Gefüllens vermerkt werden, welches Gefülltum
unter dem Gesetz und Ablauf gegen die
Sachlage verhältnissig.

Der Ton ist sehr verschieden, neuer,
neuerdings, sondern manchmal und befreit;
manchmal für die Sachlage einzuhören,
man, welchen das Ministerium, Brief ist angekündigt,
aber noch manches gegen die Sachlage vor,
gehofft, um welche Art Präzisen verordnet,

heit ist, so wird einstuf's in Altern des for,
der für den Dienst und den Pfarrdienst Un-
terstützungsfähigkeit genügend Aufmerk-ba-
keit erfordert. —

Wer kann doch gern Gebrauch davon
Wortwörter unter dem allgemeinen Sa-
gen und Reden von Leidetan beseitigen.

Berichte.

Von einem Berichterstatter wurde
schriftlich Mitteilung eines Mutes,
gewordenen Leföder von der Wappfahne
über Preußland, die zu dem Griff „^{und}“
Kreuz beider Hände gesetzt, über den folgt,
dass sie in dem Mittelkreis Kreuz die
Sonne habe.

Der Berichterstatter vom Wappfahnen
haben ausgedehnter Freude, auf mal,
auf sie eine Empfehlung bestimmen
zu wollen. —

Die gebrauchte: finbylestiumb Anga-
Wappfahnen - und Gutsgriff - Savij,
da, wenn Wappfahnen

Dieser ausgedehnte Gottesdienst
Berichterstatter sind nicht soviel wie sie sind,
die geöffneten, auf ausreichend geschafft
wurde einer Berichterstatter zu einem

32. Script, inden oft eins oft die anderen
nicht nachstellt werden kann.

Die möglichsten sind den Gründl.
Lisan, in denen eins mit Gründen
entzückende Meinung aufstellen ist.

I. Einbegleitungs-Berichte.

Wit wifan werden Roanya gewon,
man gernfürlig, uns pflichtlich fühlt,
man, gewöndige Führer i. p. m. von
Unterordnung unter Hellen von den füg.,
von verschämt; v. f. einbeylaßet. Die
sind gernfürlig fass Kino und aufstellen
oft nicht mehr, als das des Gymnasten,
die führen darf f. - royan aufwärts wohnen,
liefet mir.

Hellen ist ein Gekreftan obes, ist
verb. eins folgt was eins Meinung
in ihm aufstellen, so geforcht ist in
den gänzlichsten Scripten; werden d.,
der darf dessen Meinung ist, einbeylaß,
Längs-Scripta" genannt, no gernfürlig in
Hellen in welchen Gefüge mit einem gut
aufstan des inneren Hellen darüber
gefroan. Hellen von zielst worden. Und
je ist ganz gleich aus Saiffen, das die
Scripte nicht Roanya von einander

geffindan sind, sondern, wos zum Gottlobung
mit den anderen oft ausserigl. aufgässt.

II. Anzeige- Berichte oder Anzeigen.

Die Geyangstörnde des Augsiga-Lan
wirkt vors Augeneyen sind Mosfilla, La.
gebaußtien, von welchen die Oberbefd.
da es Punktus geßt. morden soll, da
vor der Zunft sind jadur Augsiga-
Lan infat das ist, das Rauschen vors Lan
förder, vor die das falde gezeigt wird,
das wöllelorndya geßt. Punktus
wip von der Pfalzreya vors Profrud
brin, welche den Geyangstörnde des Augs.
ya zu Gründen linsyl, zu weiffen.

Die Fozöflung und einßt, was
tischt und gdwüngan sein; dñmose,
der Parilla ist beßt. Sizyan Habanumkai,
da magyloppen morden, wird wirft
nun din möglißta Gdwüngungst. so
wirft, sondern din Drostablung wird
geßt. tischt, wolle und magdoritki;
ja.

Mugkörnde, auf die das micht zu
kommt, außan wif sind pliwtla Liss
geßt. morden.

Wobis Looijsta mer dan vhus oltien fij,
gouy mit des Boja faltt mynseruyen.
Des fullgaedeyn drieibas, bliebt des fij,
van Looijsta aufm yntall, man ad
nijft nofordelig ist, ghemt iibas den Looijsta
yke aufst am Ginteystan zu nofletten,
so drum des (Looijsta) Augsuya-Looijsta
een mit nienem Ginteystlijen mochten,
dares Looijsta merde.

III. Anfrage-Bericht.

Des Geynebrouw des Aufvayn Looijsta
noybt fij mit des Aufvaya faltt.

Des Aufvayaunda soll fijne Zwaiffel
iibrophen, belijst und mynau fijne Ma-
joltand vdes Meesteren d.f. sien Antwoort
beffinden und mynseruyen fijne. Deroon
folgt, vryt des zwaiffelgeysta Punkt faltt und
den Geynde, merdum mer fij in Zwaiffel
beffindet, Klar und duidlich dreyntallt
und vrebsinande geafyt fijne miiffen.

Looijsta din Aufvaya vde des Meester
den volkloweyn enst dunkel vde zwaiden,
en yngabannen Looijsta, Aufvayre, Noone,
Lamb vde Geafyt, so dorf fij din broestanda
Mutterbeyvoda drieibas sien Ginteystan en
leueban, merl din antwaffelte Ablagnuy

deren folüppa der föjewau Lajvoda, nijstoben
der Utawabjörön jöfjet.

Das Utawabjörön muss zworstan,
wird ihm mitas derisbar unbefolgt wied.

IV. Rechtfertigungs- Berichte.

Ein Raufzuliezung fällt geprägt
oft jppu deng den einwiga fajüslung
des haukugal des des Mojsraub nu
et zweybl fij drun oft nu fällt, dore
mehr den obesreitenden Amyslörenan
den yafrebla Lafflyß des ringzy mög,
lija wurd. Es müßtu jülylij die nuw,
fründen zu Salayn und Lassifa bedyn,
booyt mordan, um allan Zmarjal und
Welschläungen im Mojsraub zu..
bewegnare.

Den Lou deyglipnu Lassifa wied
pr yekimur fair, das den Lajvoda nu,
der in dem Gefülla jvras Raftel von
den yafrebla mordan nifzym Laffridausait,
nifz en Lamjellan jvras Bjölo nu
den Mürde und den fruyta, den den
Lajvoda inder allan Amyslörenan zeunt,
nifz nu minder nu obessiza..

Zut den Lajvoda bewege, das fra

nicht nur Münzaufriss, gefolgt ist der
oder Pfliessendeckstein gesondert hat,
dass sich bloß eine Münzaufriss und Kalk
zu lösen war, so dass sie mit dem
Kalken auf Bevorzugung des Oberen auf,
wurde. —

V. Gutächtliche Be- richte.

Die sind Molaren, im malten
nun mit Gründer Unterstüttung Mai,
nun über sie und einem Geynsterum
verstreut wurden.

Die Gütersteine sind vom Zentrum
der und von Maueröffnung nach angeschafft,
durch Art: abgesonderte oder fossilis.
erten, jenseitig den Untergrund oder
Lagersteine durch den Lefel des Oberen da,
zu verstreut waren, von Maueröffnung
über einem Geynsterum verstreut sind.
Von den Untergrundsteinen der füllt
sich Waller eine Schale zum unteren
ligen Aufbau oder zum Lagersteinkörper,
einer zu gestalten waren; oder manche
bedeckende Lagersteine sind aus Drucksteinkörper,
sieben benachbarten füllt, ist Güterstein, von
seinen verstreut worden zu sein,

vulgriften agan.

Ten milde van 't dorps Grootgat bar
den Doestela, en verder den hoochvelds
hecht, op dat des Doestels des Grootgatens
meyne enghelstal mado, en peult nijs
enghelstal madoen minde; ovaer des Giel,
weltu ijt blyss begietel, bei eenen
Doestela, des vondens ju enghelstale
gevoerd juin minde. Ds. des foesten,
luyt enghen ennes Augszen, den peult
enghelstal madoen nijs, en mohai men
peult ijt den myagrijsen Augszenepit
minne enghelstal gevoerd mindegenijt,
en gevoerde vryen enghelstale juin.

Dob Augszen en Maastricht
ennes jnden Lajorda bedijft vijf den
ijffanellisen Maastricht, dat sijn doop,
enijn Maffa van vallenmaeien Paul,
nijsen en van Goud den finijst ba-
fijo, welke van Maastricht is daad Ga.,
peijfleijerijt enghelstal.

Op försen enne Lajorda pleft, ja
geüperd ijt Maastrichts Kerk ijt, deklo
verde dincs Goedveldt gevoerd en
daglo mijslijs ijt al, dat jaun ijffand
lyk Maastricht enghelstal enghelstal
mado.

Fins försen Lajorda verde velp, juu

wiſſligrum Landſtiftung der eſt jämme fult,
ſprünge und jämme Laffleſen wongtlay,
tan Rügau, das hilfe der Entſon La,
ſönde nicht bad uſfan; und diſte wiſſe
mo vorüpflym Rümme und miſſau, das
din ſöſon Laffoda din rüſt moſſwundam
Laffimur uymen braufandar Gynnukün,
da iſt das Royal abauſt ynt und beſſer,
welc̄ ſin jämbeimtſtiftun im London geſt,
der vortis folgt, das vob Abſtoddare und
Abgabau das Gidoreſtland rüſt absolut
zweifalſtſta wiſſligrum und badeukſtſta
fölle, mit öſtſtiga und vndron bepon,
dova Anyalayauſtſtan ſiugopfowurk
jämblaſban jat.

Ju vllau füllau abeo, mo zuu Gid,
wiſſau roſtallat moeden pell, iſt das
iinsolviſtiga foſtoddarauſt, das vob
riſtſtigallat Gidreſtlan mit Goündau
iuler, hügl moeden, din jumariſtia,
wolfraudig und ſtugumorſtſind. -

Das Beorflan, halleſ moed velp geſt,
na Mainiuy mon vllau Das'lon jäm
moorūyan und jäm gnuſfan forbau, ob
ſine Goündau fo yamiiy und ſind, das
ſin mit wiles Draſt rüſt din Weſter-
grymuy miſkan, ob iſon immor Weſt,
jatſtſt ſoy den yamianen Maumuff

vels wolffmudi vinkündigt, und auf die, ob von den Störten des Brunnens gern zu, gezogen sind, und nicht mehr umwelt mancherlei beweisen, als sie beweisen können. —

Der Laienflohstall muss von der, langdringend seit der Georg-wohltaten, monatlich ab entnommen und noch den Obstbaum zurückstet zu reissen nach, laien; dem Aufstand zurück ist durch mit den gegenwärtigen Brennfall zu be, bedrohten und jedes Wort des Teufels, ber zu zögern. —

Die Laienknechte sind Laienflehs am Allgemeinen für:

1. Finanzierung
2. Festigung, Welt die Vorstellung des Gesetzgebungs von Reichsregierung oder die frösterung des einzelnen Kreisfreien. 6) Unterstützung und Amazement des Waffenspiels und Grübler und der verschiedenen Waffeln, u.s.w. 9) Frösterung des finn und nor, daß gegen unseren Genüden.
3. Das Waffel, s.v. Das und die Waffeln der verschiedenen Autoren; in welchen füllt die Waffen fallt. —

I. Einleitung.

Man das Lariet ist Golyn-ar-,
und Aufköringar sagt allein nicht, so füllen
Larietschäfts Datum und Zahl des
Aufkörings im Gründungs des Lariets
vom Fuß an nun präsentiert werden
zu beginnen.

Bei misliyan und Empfunden
Gründung und fort woren den Lariet mit
dem Grüngelben zu lasten; ganzviell das
Gründungsland des Larietschäfts läuft im
April, das man einander auszufinden
find, so ist es vorausgesetzt, dass es Punkte
zu besetzen, und die Ordination einzutragen,
bun, in maltese Verfallen zu den Bevölkerungen
gekommen zu werden. -

II. Sachverhalt.

Der Prozessfall mög kein und
wollkündig Sammelschäfts werden, den
Gesetzgebung und alle maßgeblichen und
solche Umstände aufzuladen, welche zu
Aufstellung, füreinst in die Räume und St.,
entstehend deshalb vollständig sind;
aber nicht Verteilung, Umverteilung?

Die Miedroßflügeln.

Die Tüpfelmaus hält nun das Gefüge,
der mißt wach und natürliche fair, v. j.
die Käfersfrau müssen so verhüttet sein,
wie sie sich gewünscht haben, möbni
wohl übend als die Färbefly zu beobach,
dass v. l. -

Sie ist auf den Lebzeit von weitem,
vom Hause Käfersfrau, aufzufindlich zu sein,
Sailor zu sein, so wie der Charakter oder der
fertig deshalb an so manch eignen haben kann,
dass dies das Lotos nicht müßig sei, ins
Lotos verhüttet zu sein und ein Sailör,
um aufzuhören.

Es mißt derzeit des Brodt wach gemaß die
langen dunklen und molle Löwenzahn,
dann den Sailor zu einem Diana mitte zu setzen,
sich von den weissen Felsen zu trennen,
mit zu weiterruffen, und bei fassirung
des Drifa unter überruffen zu können.

Mann Willau wird Aktion gestrichen,
dass, so sind desfalls Ritter dann der
fürstliche zu sein, und weisspielerin. -

Mann des Drifters soll dämm grün,
da und der Käfer zu bessern ist, so
sie eine bestimmt, gewöhnlich Drifters
von Pferden.

Zyt den Mannen wiederum weisspielerin,

so mocht man den relativen Bezeichnungen,
so dass es vorher unzulässig, und nicht admissibel
für einen Vertrag zu gebrauchen, was man nun auf
verständlich überzeugt ist.

Ist das Vertragsobjekt so beschrieben, dass
es sich auf die folgenden vier Arten bezieht:
1. Ausdrücklich das Objektsobjekt, das auf den
Gegenstandeinheiten bezogen ist; die Formulierung
des Fests einer Partei daran den Gegenstanden fest,
gründet Gründen; dann der Befehl.

III. Schluss.

Das ist das vierth die Meinung vor,
worauf Antwerp, in vielen Fällen den Meinung
meine füllt.

Der Befehl muss Klarheit und Eindeutigkeit
haben.

VI. Vorschläge.

Um die Art Gesetze, die aus Erfordernissen,
gesetz, bestreben und anderen einzuhalten, zu
führen, die nach Erfordernissen, Bedürfnissen
u. s. w. oder den finanziellen, Provinzialen,
Prokuratorien usw. unterteilt zu sein,
müssen verschiedene Gesetze aufgestellt werden,
die eine Reihe von Erfordernissen oder Administrations-

43.

deren Deutung zu unterscheiden. In solchen
Fällen sind die Begriffe in Aufzählung geordnet
und nicht nach dem Logikum, Prothesetopikum
oder Analogieprinzipien geordnet ist ein Unterschied,
sondern, was aufgezählt und zusammengefasst
wurde, ist die Kette der Gedanken, welche
die Wahrheit des Urtheils, welche den Begriff „
Pflanze“ so bestimmt.

Ein Beispiel für eine solche Form ist:
Bei malen wir einen Menschen und zwei
Tiere auf einer Karte, und wir wollen
darauf die Tiere aufzeichnen, so werden wir
die Tiere auf der Karte, den Menschen und
die Pflanzen, zusammen mit allen den Käfern,
Wespen und Fliegen und anderen Kleinstwesen
auf einer Karte darstellen; und wenn wir
diese Karte ausmalen, so werden wir
die Tiere auf der Karte darstellen.

Neuere Form der Berichte.

Um die Aufgabe der inneren Form
der Berichte ist zu bemerken, dass sie
in der zweiten Seite des "Soyaus" per
extensum" angegeben werden. —

Nab Pergine full mades jn Groys
wog jn Berlin fom, poudson din youngboer,
pla, aygudig no syppisibua Groenjor,
ben: 13"oy 8"baat:).

Kunnschedig wif van Doyen in den
Gka liukb. ist den Saamminy del Oen,
lab, mafst den Saamla rokkel, mit
Kleinu muij Kruim saamfuanan
Lingelaban no sydopunkt, inderstell
varleps Saamminy din Gaffigelt grof
dat Saamla dat persobzyl dinstlif an,
yfalgli mire.

Pauter, den fiz pmoegndawukken
Doyen mift badiacum, zaijman fijo
wof van Diflissa del Saamla mof
van Dorkum: „de K.K. Saamminy,
„del K.K. Woldwint“ i. p. 10.

Smor 3 b6 3 $\frac{1}{2}$ Fingers over oboan
Kruim dat Pergine del Kornet den Kistel
jauso Lefvoda, om din den Saamla ro,
rokkel mire, Z.B.: „hjrof K.K. Fingers-
Ministerium“

Worf siem over stoor 2 vds 2 $\frac{1}{2}$
Fingers wof van Kistel foer galaffanau
Austundtorenus bayius mure jn pfor-
ban, inam mure om den Linkandkruym-
nan Brila del Doyen seun Kruim over
stoor 2 b6 2 $\frac{1}{2}$ Fingers Koesta foer hif.

Den Leidungen, vif den anden fij in
Diensta befragt, miiffen licht wiibya,
morfur moden, und zwart: innen ja,
de singulus, vif den fij begegnen worn,
unter siem bepende van Zeyren, yn
möjlich siem fyfjar Strojen j.,
Diensta heb, iff: Diensta jenin. j. w.

Dienst das Dienst van megoan
Loyau, p miiffen fra gegeftet worn,
dan.

Hyt das Dienst ferdig gegeven,
dan, p naad ss das Louryn uoy full,
enügig gñfum meugayl, und zwart
p, doys den Mista dat um gaboejn,
um Loyau van licht uoy zwart
in Layaun Romme, nadanef, wann das
Loyau geöffnet worn, p en Hupelt in
den geüwigen, elp wiigliyan Loyau
zappint. —

Ouf das p feleba "p" vñgluyndan
Wista wird um in siem gefest,
nuny van beinegn 3 bis 3½ Zoll van
obsoan Roruda das Lisal vdes din A,
droppn das Lijonda, van malgn das Le,
nach leistat zappinten; nobat gñ bo,
vboegtan 1/2, doys fij geabbi summo
das baylimutin Gijfageltevalisalo,
una dat iubaylimudan bedianus wme,

46.

welpe immens: „On doet joga K.V. Gierry-
Ministraatius"; On die Maffelöbligr
H.K. Long und Lang - Academie Brussel,
Louv"; welpe via, "vou-via" oder "via".

Lorijft

des R.R. Disaktion

mou Blokzunder fo

R....

welpe Samenname des Amtel, welpet van
Lorijft noylasse, vro. Irelan land
die Zoff dappelen; daen vro. Rubrum,
vro. ist die Rüga bündigst yadwo"yla
Anwelen, Lepinsmeug del Geynskondal,
über welken der Lorijft noylasse wird.

Mann so über Aufzoodomung so,
Kordel worn, prinsod Eindspel del Ru,
brums den Zoff der Aufzoodomung von,
yfgeht;

"jün Zoff. fo.

Vredestoel den Zoff voor Lektorian
ind span Aes, J.B. Holla mid Zoff.,
mijnken.

Zoff indien van Ronda van Rege,
rent in Concipient del Lorijft.

Des Lorijft worn non den dobesi belgi,
lyken Dafsonant in van den Auktbaas,
Ronda indeppelingen; bei den Vlakso,
muntien vro. van den Mrotobowystern,

47.

da und den ihm gewünscht gehandelten
mittan, Poststellen, Aufzählysungen
gesetzigt.

Relationen.

Gott Hoffmann, dass die neuen
Oberbeförder im Interesse der
Postverwaltung zu gewissen
Zwecken die Postverwaltung
zu bestimmen und zu führen,
sind die Oberbeförder für nötig,
die findet, dass mit Beurtheilung
der wichtigsten, unterschifft und
nachdem.

Zu diesem Zwecke wird ein Commissär
der Oberbeförder vertrautet, der
denn „Commissär“ oder den „Amtsmeister“
nunmehr nicht mehr den Postverwaltung
bedient, sondern „Commissar“ genannt
wird.

Der Commissär hat sich nach allein
bemüht den Geltungsbereich seines Commissariats,
oder den ihm zu gegebenen Gefahren,
den mit dem ihm gewünschten Maß
für den Ort und Stelle zu bestimmen,
denn, denn die Gefahren zu gegeben,
und den Gefahren bestmöglich den Ober-
beförder einzusehen.

48.

Ach der Exemittente aufzusuchen kann
mündlich oder schriftlich. Bezeichnung
sollte jedoch soviel sein wie da,
beziehungsweise diejenigen Bezeichnungen
müssen, so dass man diesen Bezeichnungen
Befindet eine Relation (relationen).

Hierzu ist das Aktenmaterial zu greifen
seine Relation und seinen Bezugspunkt
soviel.

Es sind dann nach Relationen und Be-
zugspunkten gleiche Ausführungen mit dem Um-
schreibenden jadore, nach Relationen jaden,
falls es sich nicht über mündlichen oder
schriftlichen Aufsatz von einem Com-
missär oder einer Commission, Bezeich-
nungen somit über Aufsatz verbunden
oder aus einer Ausgabe und zwar nicht
von Amtseinheit sofortbar werden.

Relation ist ein über Aufsatz, so
wie Bezeichnung, von einem Commissär
oder einer Commission sofortbar da,
wenn über einer mündlichen Gegen-
schrift.

Im geringsbetrücksichtigen einen polyphonen
Relation sind:

Die Bezeichnung auf den sofortbaren
Aufsatz durch Ausführung des Vertrags
und des Zolls dagegen.

Die Relation mit dem Gründungsblatt
daffan gab an, nachdem das Commissaire ya,
berichtet hat. Das gesetzliche Muster Com.
missions-Protocoll rüffte man auf, welches
jetzt von Gründungsblatt ein neuer Relati,
on ist.

Das Commissions-Protocoll
aufstellt den ungewöhnlichen Vorfall,
jedoch nur das Auftragsrecht in das offizielle
Rechtsverfahren, welches verfolgt wird.

Überprüft ist nun Protocoll
den ungewöhnlichen Vorfall so Richtigkeit und
daffan, nachdem das Auftragsrecht nicht
Auftragsrecht erfüllt, jedoch nicht und es
nicht erfüllt werden kann.

Der ungewöhnliche Vorfall wurde nach
dem Protocoll freibewilligt erfüllt,
nachdem die Regierung die offizielle den fernen
möglicherweise das Auftragsrecht, dann die An-
zeichen des Gesetzgebers, was sieben
die Ausführbarkeit erfüllt wird,
die Ausführbarkeit des Gesetzes, in welcher
es ist, und das Urteil, das man gegen die
Ausführbarkeit erfüllt wird, dann
die Ausführbarkeit des ungewöhnlichen
Prozesses, was sieben die Ausführbarkeit
derartig zulässig oder unwirksam
wird, per extensum oder im Sinne

minnade J.B.:

„Protokoll“

overlegd was van K.K. Aanta jn N
in Golyn dat van p. Gorlum und Zijldel
Aufzoveytsj in Salooff.... mifya..
noemman moeda.

Gryzmöölym

etc. etc. etc.

Auf die linke Kista kommt thal
der soebaua Lepine; ruf da maala
des dany die Commission yfjorsta Sa,
pflips, v. s. vol, wel jn moefijen
moera.

Die Gryzmöölym moeffen in
van Protokolle dantlijs inwestasado
in den Prilfolys, ma ja fij jn ya,,
soeyn fabau, oder in den Raispol,
ya, ma in den Aufzovey mifyle, moedan.-

Dat Protokoll mind iibaryand
niet meer van den Commission, puoden
vrij van den den Commission beiga,,
soeyn in Lokalbauran inssafos,
tigl, und find in den Moeforudmuy vt,
laufolle rufj Gryzmöölym moedan,,
maa moedan, fo fabau diafa ving ifja
Aufzovey mit ifjaa Horusub foli,
gnyu jn bestötingan.

Maan dat Protokoll vint megoem

Löyan bestellt, so wird es informieren ya,
pflegt, und die jenseitigkeiten des Gedenk
anreden mit dem Schrift und den Her-
ren, wie man sich am Namen festlegen,
yon wo kommen aus mit dem Prinzip
befestigt.

Mit Comissions-Protokollen oder
Relationen seien im innigen Plan zu,,
informieren von den Werksvisitations
Grubenbesuchungs- und Einvernehmungs-
Protokolle, welche gegen in Verfallen
sind, nach der Relationen aufzuge-
ben würden, gefügt und verordnet
wurden.

Signatur des Einvernehmungs-
Protokolle ist überzeugt zu beweisen,
dass in derselben die Aufgaben des Orts-
bei Besuchungen Richtigkeit, möglich
zu Protokoll zu geben, und werden ya,
prinzen werden.

Bei diesen ist prima bei den von
verordneten Protokollen möglichst
die Aufzeichnungen, wenn das Gegebe wurde,
wohl über die Ausführung unfügt
wird, der Ort, zu welches, und der Or-
t, von welchen die Ausführung ya,
führt wird, wenn das gegebenenfalls
Richtigkeit, von welchen den Anschluss,

52.

prudhingylslel, vobz mowymuomman
ravim, jn' zasifuan.

D'n fofab'nyas polyam is dor
Ondiury anapriyast, min p'sa p'sya,
yebau gebau, dorf foyst chronologiff.

D'n wokhersmuanan Gwoyan
ind Autowotan dor Protokollu man,
dan fo yppiaabau, doys d'n Gwoyan
linsk, d'n Autowotan nayla jn' Kafu
Kemuan.

D'n Allfölliyan Z'nyun gebau
jif van fuda ofor Autoprymuz'fot,
L'yan ind zaden v'ny vrem, ramu dor
Protokoll mayan siyastostana giv,
dravifa uinf ypplofau wadan R'vna.

Dorb ypplofaua Protokoll n'modvan
allm Salgirlyan ypplofyl, ind
mam'eb v'ny uspozau D'yan ka,
H'yl, fo yppfet, min d'nyb ber dor
B'nmisios-Protokollen usyuzaban
v'niada.

Hizouey min d'n Relation nro.,
foyst, dorf G'nterstan nuyuzaban ind
jif v'ny dorf b'ny ypplofaua Protokoll
bezoyan.

Ad'nylos dorf Protokollen m'ntse p'sya,
dal jif v'ny m'yo d'ny dorf Object v'ny
G'nyvald' dorf Protokolle v'ny s'foss form

wijf van dan noemigen.

Rapporte.

Rapporte sind sien oos van Augs'
yng, dia moe siens Oberbaefönda
van den Maatschylt iibes dan ruyten,
soell siens yngespan Zustandus b'kend,
ynfundatum Wouigenorten obetore,
bae rogtalst moedan.-

Rapport deper periodiffen finye,
bae ind moedan moyantlijs odo
maralig in. f. m. van dia Oberbaefönda
siengfael.

Hier loomt labellerrifff. Graffo
ynfoan wijs dia periodiffen Ambat,
fa, vlt: Golwoorolf-Maffleis-B-Aub.,
mais w. v. m.

Graue Koomen sinja yagiffleran
van dia:

Consultations-Protokolle.

Van sind periodiffen finye aban den
Maart waa wel iengan mit van Am,
volleu des Lantförruy des Maartbaen,
vindan inden van Goyfely del Latoen,
bet, des ijres Lantförruy vun voldeeden

Mauritiuskolonialenborgmeyn.

Fader singsta Mauritiuskolonialen,
baeresta miß noemliy ihsa vob das
dan prius Lastung vunnen vunstan
Mokka ennaforle seneb ynniffan
gistoornisb Mowysweltana, Gippja-
na, Gleytla, i.v.t.w. berijslan.

Über dina Lærlinga mind dum
für dina Gleytla vunna Bevaffning
yfjelde, doan Aubforle ynoto Rollin,
der givunnen yngstalld den mowysforlan
Lafönda novysløgt mind.

Din Consultations-Protocolle bista,
jan velo vni dan Lærlingla velta Mow,
Høgs dan singstaan Lærlingb ymaya
snuv Mokkaværen veltury uvest dan
men dinfor doaridet yfjelde bæfla,
Pan.

Bia stællan das, men inn und mælypn
fayzbuiffan dia Rønntu Mauiyiler,
læn in dina ymaya gisæppasta
Hætlysfiendan god inn jeban dan Førsk
der Obesbefjorda Hell den Panulusd dan
das dan mæppindan gisæntorla,
fundan Mokkaværen kæpilærandan
Mokkola vder Mowyswile gisæn,

Din singstaan Lærlinga und den jan,

Hyrne Litteratuur, viss melyan das Consul,
Salionsprotokoll baylif, maa daugjipun,
mua yafstet, mit sienem Knefferyt,
bevan maofjan in die Gedenk
Gedenk vissdene obsoan Glotta das
Knefferytboyan viss vissan mit
dan visslijan Praynt festlynden.

Auf dem Knefferytboyan fahrt
mit die besinnende Versammlung
der Volken des verbundenen Es.
nachmij. Consultation. / myafstet;
vann maaan das Knefferyt, inder
mabau den Loverschijf yafstan min,
in und dan singelau, die verbri
yngarmoerly maaan, vermaantly.
und mit Loverschijf iftan dienst,
lyfan Wellenij pannen dan das
verbri verbundene, der Protocoll yafstet
hat, myafstet.

Der Protocoll fahrt wird von
dem Knefferyt das Knefferyt.
und dan verbundene inder protocoll.

I. b.) Verhältniss höherer Behörden gegen untergeordnete?

Hier ist der Präsident eines Kreises „
zurück, den fürliche müssen nun Rechts-,
Maooriumen, Rektorat, Lippische
u. f. m. sein.

Unter Maoorium, Dekanat, fo-
lgers überzeugt er selbst mehr die geistl.
liche Maoorierung eines Dekans über
einem württembergischen Gymnasium, (was zu
dem Geistlichen Konzil beiden gefügt und
dass er folgendermaßen in dem Maoorium,
Konzil des französischen Landes gehörte und
bloß einstum Professor, ein verehrter
und vors der Altkatholiken gelehrte.

Die Altkatholiken forderten also die
per Aufsicht sind Professor, Gymnasium,
Fakultät und Klosteramt; sind diese nicht
zu fordern, so aufzuladen vor dem Konzil
Von der Kirche und nicht das Konzil selbst,
verantwortlich.

Jesus: ein unbildliches Gesetz, das
sich in dem Kästle offenbart und voll
und aus.

Herr, polizeiwisser Herr, in f. m. sollen
Hilf im Gefüle der Freiheit und des Rechtes,

Wiew iß föllan des Rügn, manc jif
derß Mutterland nicht ännlicheß Maß,
wegenß geistig woula, foll den Lied des
Königdumy almoß fast und ieu.
Döringlich jin.

Ein besondres Artan des Folöffa,
die jipper gejöwan, find: Decrete, Re-
scripte, Entimationen, Patente, Edicte
(Pendmugnungen), Gesetz, Ministr.,
mungen, iubbesondres Andorsat-Maß,
ordnungan, Circularien, offene Or-
deres, Reglements, Regulative oder
Instructionen u. f. m.

Decrete.

Decrete moedan im Allgemeinen
den Folöffa des jipen Ministerian der
die ihm immittelbar entstehen,
den Ordnungha grund.

Für myren Dimes find Dekrete
aus Profissioun, die singulus Per-
sonn erzeugt, z.B.: Ausbildungs- Dekre-
tum, Schulbüro- Pausenordnung
Dekrete.

Rescripte.

Rescripte find Folöffa, welche im

58.

Wannan dat Karel vbaorjedat den
Autosyabauu kund yagyan mrodan.

Intimationen.

Intimationen iis Allymosinaa ist
Bekeunlaufung ova Profügnungen
wenn fössow Lejoda van din hante,
youdastan Raantet mittelyt dat die
fan algsoom immittelbar Mosstegian
dan.

De intimation dat R.K. Leyde,
nakewan der Profügnungen dat fo
fan R.K. Finney-Ministeriums dat
ijnsu Autosyabudastan Raantsoo.

Patente.

Kordata jins allymosinaa leudsbförst
ligen Mroodnungen, welsx van daen
fjan Graplybos soloffan een Bloo,
pfeift jien Graplykonda jins vella Ara,
solofvan aufvallen iuw föss diejn
van yspalijje Draft geban.

Edicta.

Edicte /: Pindmoyföryani / jins R.R.
Leyde, dings malja beld din yappurutan

Publikum, bold sinne offentl. offentl.
sine Styrkejst givt Difleyning, Deligning
oder min givt Raadslip miflygtfall worn.

Difla van der van ymroeplieden
durch Raadslip givt ieffentliche
Raadslip yabwyl.

Gefalz sind vng Raadslippen
ind aufgulten den Raadslippen
des Pfeilisten und Raadla des Haadts,
königar yagnen den Woor, ind van Lüts,
yng d' harten renende.

Verordnungen

1: innbefouwden.

Ein Raadslippen ist aden jada
pfeilige Raafeyning, den givt fo
raafeyning sineb Horatzenkab een
aden Oberbefoeda vor den ift Vlak,
yabauk solaffan wurd, z.B. Finney,
Ministrarium vor aden Oberbefoeda,
der dorpe vor nient das ift Einlae..
Hegudan Raadla.

Jada sinne wanevan mijlygn Am,
vandinen beplast mit doai Officali:
a) vnd dan Finneyng vnd din Finleitung,
b) der Raadslippen plbst, ind
c) den Pfeilisten.

Die fidelisierung aufgibt den Geist,
da und die Auseinandersetzung mit
Mannodnung des Autors unverkennbar
sind.

Bind Mannodnung an, nach mir;
Kauf der Stoff ist, fürniemanden auß
Lanijla: je bestellt das Finanzamt der
Mannodnung auf mein Konto in den
Siegeln, auf den Druck, während
die Mannodnung zu der Mannodnung
ist, d. h. ich werde mich auf die Gepflicht,
zuerst und verb. Zeitum der Druck ist
bezogen.

Draadlyn Siegelnungen bestehen
zu Pflichten ist freigesetzbarkeit Wahr,
formuler des Bediensteten Z.B.: "je
foladiung der Lanijla erwar... da,
nummer d. j. Z: ... " oder, Mit Lanijla
finanz auf den Druck erwar ic. j. m." —

je werden oft Lanijla von dem
Mannodnung an die Draadlynen
der Oberleitungen über Beuttagayuski, —
da rohstoff, deau foladiung nicht
im Mannodnungskreis der Draadlynen
linyl, wabja Lanijla wafte over die pun
van den förmade Halle, welp Finanz-Mit
nichts in yekelit werden und kann.

Folgejst nun finanziert einen foladi,

gruy van den sojen Ministerie, in
die geleyen sines Ministeriums,
welke voorwaarden wij van den
Kultuurminister en de Staten Gezant zijn
verlangt en gevraagd: te wijs gegeven in den uiterste
Ministerie van den Kultuurminister ga,
de uiterste wijdt dat soja Decret, uiterst,
van den Gouverneur prima foladijng
voerstelt, begeven werden, v. f. die Gr.
opviftegoed en de volkswet en de pol.
van de Kortel wisselen in den Raa.,
volhouding wryglijf vol moeden, wylt
mindest wijs gegeven worden wijf
wijf den Zell en de volkswet den
Gezant de Kultuurminister, den uiterst
voladisys werden, begeven werden.

Auf drap Acht dat gelycruyt se.,
niet Ministerie vol sjen formule
Z.B.: „In geleyen dat sojen Dekret
wem.... Regambes l. f. Z. niet
den K. K. Kultuurminister: f. - n. f. -
ladijng dat Gezant wem.... n. p. w.
beduidel: v. p. - " vro. : „Mey gheen,,
heit dat sojen Dekret n. p. w." -
„Lent dat sojen Dekret n. p. w."

Leyt sines Ministerie wryglijf
wryglijf Ministerie wryglijf in Gronda,
te wryglijf drap Ministerie wryglijf in den

finsternis vrygijft. —

Die Maatschappij palst bestofft
niet in den Verstaalung des Motiv,
maar vber een vinnigheytensche.
vnyfijft.

Dierc Ouyzenaerpen sind nur
schoon op enen vryfijft, als d'as in
den Mannifchftijfkeert den Gijfijfta
des Amsterdamer Galaguer ist; d'as sy
scho vber van Pijnveld enen Bro.,
vad men niet wifft wienet syne leijst.

Den Dijfijft enen Maatschappij
bedort in pje vrolieren gällen die Ma,
vad men palst; souw vijft syne den
Dijfijft wief van Pijnveld den Bro.,
vad men.

Den vijft ziet anders dan in fest go,
palst, seia so niet den Lakennus ene,
vijft vrapelbaan gijf vellau ijt, vore
et naard den Pijnveld vrygijfeyen,
vors des Maatschappij is volleken den
vijft gelyk ylristet wied; vft denij
wied den Dijfijft den Krulsoordt fijst
den gelyku, den vijft den vijft ymmeren
Lafolyne den Maatschappij antijfem
komen, want u vallen vallen, oda fijst den
vijfeyen Lafolyne den Kruiswijk fijst,
hant ymmeren. —

Äußere Form der Verordnungen.

Bei Proclamationen wird von
übersetzt bei allen in militärischer Aus-
fertigung an links in das fikt. der
Loge des Total der den Proclamation
enthaltenden Loge, dann entsprechend
der Griffzettel des Proclamation und
der Festsiegel angezeigt.

Darauf folgt per extensum die
Adresse des Unters., von welcher das Pro-
clamation ausgeht; oder bei Dekretan
die Adresse, d. h. Name und Lehrort,
der Abgeordneten von dem das Dekret
erteilt wurde,

ZB: „An den K.K. Regierungsmeister zu...“
„von dem K.K. Generalgouverneur N. N.
zu....“

Dann folgt den militärischen Proclamationen
wieder von dem Dekret, d. j. dem Unterricht,
stellweise des Logo des Loges, auf
dem überzeugt von entsprechendem
Festzug beider Räume links festsie-
gelhaftet werden, dann auf dem Decke,
stets griffen des Schreins, auf der
Platte unter Proclamation befestigt,

en my geft moeden Römeren. Met den
Hijfelen folgt welk van Valens, en blijvend
Kuksoppel van den Keulse voorstander
der Reformator.

"Wijt enbaegheet Romee gress ya,"
loffen moeden welk Jüptermulayen
des Moedemey vader des Luyca, en
welken jen yppenbouw ist, die d'is
Jüptermulayen van Kuksoppel in
den ruyss van g'heleldery des Moedemey,
menig van den Neder vader Jüppen
van g'lycya helle vader van vende
stervelingen Rambo bildet.—

Die Moedemeyen waren menig,
elyc des Luyca pater. Daerdaer in
des Wille u. z. mon vber van jüppen,
men ylaly, men van l'ent g'ayen
welk in den volgen Luyca jüppen,
men my geft, vry vader des wylan
Daerdaer Luyca bestorreyen vry,
Hans v. Geysse Baets de Kyl des Luyca,
g'ruh'baer blieb, dan meren min
baet, en in den baets van l'ent Baet,
la enyappelen moed.

Wiles din men ylalida Pellegrin,
daska, din üborijant pels v. Moedemey,
menyay, den vry van groen Luyca
bestorrey, dat meren l'ent Blaff bolden vry,

wordt den Oberste alsoer bevoegd te geven
indien gevraagd van deen Roorde dat Provinciale yr.
Plaetse enne door Denyssel vryf den Duitsche yr.
bevecht.

Decrete waarden niet Denysselkelt yr.
gevalt. Ayl den Rückfahrt werden den
Oppoffelgryff, denen Adressa des Amtes
van waerdt den Maanduinen volgtallen,
oder den Adressa des Raadts, die den den
Raadt regt ypparibau. — Deys
gevraagt indes prüfer, na den Maand,
minn vder vroeg Den Raadt yppregt worden.

Bindorsate.

1. Bindorsat-Maanduinen.

Bindorsat sind Maanduinen,
waer vryf den Rückfahrt den opperstaad,
van Gruyrbau ypparibau werden ind
glasig van Maanduinen, Fuglantke,
van bilden vder aufgallen, wry waer
sij verlorenen Amt, om welch drapellen
gevraagd werden ghe wachten ges; sijn pris
vryf bloed Maanduinen in vredes
goem.

Wien bedient sij waerlaub in
Gruyrbau, moe waer v'ndliche Ausynlayen,
sijt waer Unterbefrude ghe Wijssen

oder jür Punktus und darunterfassung
nichtsfall, oder jür Quellfruchtung jür,
gesetts wird.

Fueropta Römane ring auf der „
fflory über der Exhibit uppriisban
mordan, und mordan unzulig wort
einem Rikordör von Concistern
„im Aufwegen firs Amt“ upfandig.

Zieja Römane fögley ring da,
ffrida upriift mordan, wort mafur zu,
fürsigen Gott den Rode firs wird. —

Circularien

1: Circular-Meetingssymposium

Circularien sind Meetingssymposien, mit
deren mafur untersch. förmittungen,
oder mit einem Käila des siens Obs.,
bejönde Unterstifdung Camsson si.,
in Mayntz stadt und Daffeln zu,
jetzt jür Punktus gebraucht, oder si.,
un Profiügung aben ring stadt und
Daffeln Käiffel jür Erfolgen zu.,
niedrigungen werden.

Zieja Meetingssymposien haben jora
Gauzumug von Circularien, d. f. jura
van veldung, dies jira bei den Camssen,
van dorren in Punktus galungen fallen,

in Circulation vora in Wirkung gebr. werden, Circularien vora Circular-Monat, dienten zu verhindern.

Diese Art Monatsschriften sind in dem doppelten Zweck bestanden worden, nämlich aus einem gesetzlichen, jenseits der wissenschaftlichen Darstellung, den Adressen dem Gefolge des Monatsschriftenmonats beizugeleisten waren, in Wirkung zu bringen. —

Dieser geprägt jenseits der vorstehenden, Eigenschaft des Monatsschriftenmonats waren, und kann aus dem mit dem Beobachtungsbereich folgenden gesetzlichen Monatsschriftenmonat herausgenommen werden. Mit dem Ende des Beobachtungsmonats schließt dieser in vieler aufgrund von verschiedenen gelegenen Orten fortan.

Bringt man die Monatsschriften in so vielen Exemplaren und geordnet, daß die Beobachtungs-Autoren darin einsehen, so gehen.

Offene Ordres.

Diese Art folgten bedeutsame für monatliche in Görlitz, wo fortwährend verschiedene von distinguierten Persönlichkeiten,

maaden mit siuan vredenig Dispoliteit
vder dan Oudelande van Mervenelde,
van des ienlir'ndigen Dispoliteit gē
israe Gustorius en vder Gouveneur
israe Gustorius van beaffijnen wachten.

Da disen folwiffen moeden een
plein Rijnsburg den Vlakkenhoutse
an gegeffen, en disen vermit wiffen,
Leyden, den Rijnsburgen mit allen Wall,
firsteijksel dat israe Gustorius van den
hond gē gegeven.

Da fied siua Ord van Groterlari,
en van Groterlars-Roodenburgh, wel,
ga fys nou disen jodoy vreca hante,
pridau, vryd van stadt den Oudeff den
Raader, den via dor in en wiedegevocht,
na Maafijning gē bevolken gebau, vry
den innen van Drie del Leyden den
Oppenfieß: „Offene Ordres für Haarlem.
N.“ aufstellen, en vryd den Ordres wiet
van den Raader arbeysnood moeden, sou,
den danjaerijen amysfōndys moed,
den, den fys israe gē dan haerbeijly,
den Driekon gē badiuan get.

Offene Ordres moeden wiet gē gegeven,
gall, sonden moeden inder siuan flie,
ghieden Brugel, „sub sigillo volanti“ yn,
gebaue, d. f. vde Brugel moed inder

von dem Parkblatt des Ordens begleicht.

Reglements. Regulative.

Reglement Raynalts Raynbertina aufstellen
den Wappenschilden und den unveränderlichen Sa-
pphärenkragen des Ordens, wenn bei einer ge-
wissen Gruppierungswahlung ausgewählt
werden soll.

Die Raynaltschen Bekleidungen sowie
die Bezeichnung des Ritterordens soll
jetzt unter Hauptschreiber, dem Ritter,
der einen grünen Kragen und den Kreuz
bindegemacht, vergeben werden.

Zu dieser Gruppe sind ferner so-
genannte Gustavskrämer und fürstliche
oder diejenigen.

Wer fortsetzen will und befreit,
den Gustavskrämer, z.B. für einen
Landsmann, in welchen Fällen sie über
einen bestimmen „Ritterordenskragen“
gewünscht werden, und Gustavskrämer,
oder für einen anderen Zweck des Gruppen-
verbundes z.B. für Dekoratoren, Ra-
misten, Bildhauer, Dichter und so weiter.

Die Raynberga: Raynalts
Raynbertina und Gustavskrämer los,
sind für mich leicht zu erkennen.

daß, oft ist es eine und denselbe Stelle,
die wir ausser des ersten Themas besprechen
wollen.

Ganz allmählich müssen wir im
Conciple den Drucke des Adressat des Ausdrucks, von
welches die Aussendung herstammt, und
aus welches die Aussendung selbst spricht.

I.c. Verhältniß gleichgestellter,
oder wenn auch nicht gleichgestell-
ter, doch in dem Verhältnisse der
Unabhängigkeit von einander ste-
hender Behörden unter einander!

Ein in diesem Maßstäblich zu-
brünglichen Aufsatz ist der Motan, von
Dorobian und Güssow.

Die Motan sind im Conciple den Aussendun-
gen gleich, aber den Adressat kommt bei
der Bezeichnung nach den Worts des Naturals
und genau enttarnt.

Die Säulen welche folgen Motan
mit einander waffen sind unter anderem
gleichen Rangens oder nicht; in beiden
Fällen aber sind sie von einander
unterschieden.

Darum, daß sie von einander un-
terschieden sind, werden sie ja nach Güssow

den fra sij gyaufstig vryt verl van den fra go.
 Hella Crismonen geben, als diuyllige
Willefridijkerlan betrouft, den fra sij
 noemian, den den fra sij gyn noemian
 gplayen, ene siyntlicij syg van Mertin
 des Bruga gemoes noemian moessen;
 den wel den fra sij gleyystelt vloet in
 vberlyng van siemedes fied, doget
 den Lou in dienau Duyfyan vlyt in
 dienylfan molijas, ynpollijas, noobend,
 lijas sien muis, van vbae sin fljand,
 lijas (sien muis) in de sien vberlyng,
 van manijstan vbae van vberlyng
 fari draf.

sin fljandlijas vanne muis,
 van vberlyng van muis noemian vlyt bethet;
 den in de sien vberlyng muis, wel muis
 van den Dafode, den die muis pforst,
 in vberlyng ist; den in de sien vberlyng den
 vberlyng muis, wel den Dafode, den die
 muis pforst, van vberlyng vberlyng,
 den muis in de sien vberlyng vberlyng ist.

Dyfde Maerfillius gemaiffen Dafoe,
 den in de sien vberlyng, badingt vberlyng
 van de befuudeva Ael und Maifa den
 corresponderen, den fra wel siemedes
 fijtan, sowol gemaiffing den Curolos;
 sic dedam Dafulta, wel gemaiffing

der iñssonne Sonne donalban.

Dobyn Lajondan gabau syg yagunfasly
dan Ekal: „Löbligj“.

Yn Lajola misen syg das Riebdänska:
den Disaklouw oder vrob den N. N. La.,
fönda befol, oder: „ysbl syg den ffaerel
Löbligj... zu soñigj, dan Löbligj...
zu soñfus, zu soñmads, nia: zu
badankan badant.

Der Biforibau, den Blota, den so.
misadot miso, miso innuen miso,
nam Quodanika das Courtosie besoy,
mal, olo: aulander yañtol, yappöyltol,
oder sygyappöyltol Biforibau yunwunt.

Den Quoranduy der inubylem,
der gijsowoab, „Mori“ Klinyl atoro
yoximyppöylam, und mo so syg mo.
miswan lebst, ist so ynt dappela zu
miswan.

Disse Aufsölyr aufalban: den
Gulatamy; den Drayellamy das Dr.,
ya laud vrb Biflyp der fofuram s. f.
den Zanit und den Abfitt, den den Gayu.
Kund felbt beskinnit; ring zellays mure
syg den Biflyp zu jadun wüfutiyam
Gayundayla beedwally zu roklom,
oder dan donk für den inis amiasum dirig,
lifn Gafölliy Rail mit gindanikam. —

Den uitsaen foorn drafte Bjoer,
dan bestaft drenim, dat's holt des C.
drafte, min volgn dat Manoedminyue
übelig ist, dat Mord; „Mota" in des
Milla yappoisanan moed ind din Adreßt
des Leföoda, en die din Mota yappoist
ist, immers niet jauss Bista, niet
vanlyke dat dudum stelt, entsoekt
drafte, und zwart yappoisanan dan entsoem
kouw dat Koyross yappoisanan moed.

Die Motan moeden per calensum
niet Lebouglung des Auslanderschijnen
yappoisanan moed nus van daur Amt,
nowskunda Entsoeklyk. - .

Din Motan moeden yamöölyk
in foorn en oblyglijken Drafte
yiprummuyat ist niet dat Rikk,
festa uisdeks Adreßt aapajen.

Oft zoekeltan sia alij een extra
Couvert und zwart in föllan, se aen
grooten inverblijvigen paden in Noruya
misdoosx ghezuda enas fijne ys,
ghellan Leföoda die drayklije Auf,
läng noarsikan moed.

Hijsta yiprummuyat niet jama Adreßt
van Zippofitau, welga van Profeet
yappoist moeden, ind holt des Mord;
dat „Mota" dan kidel den Profeet, en

waer een oppervlakken van veld, wort van Rijn,
en, voor Geburt, voor Skewen vro
soeke dienstlijken Zetelingen aufhol.
Den z.B.: "Hoeynboosch ff. Groef," -
"Hoeynendijksch ff. Dippoff"; "Fins
Hoeynoldyshoek"; "Moflynsboosch."

Indorsat-Noten vrij Tergatnoten.

Hedersdal vrij Langvalnoten, oder
Noten vrij Wijffeloy geschen jaen
Noten, waerha ylens den Hedersdalem
gelebbewijfje sal anders vrij das feintje,
en pleit, oder vryt selen Wijffeloy
über die selbe oppervlakken moeden,
oben dorf Mool, "Molen" sojeltan nu
vom Quastnowaylonda erforderigt moet,
dan. -

Molen bedient hij vroet ymmer,
lyf, innen simeo Lefkova eenne Quell,
bayebenfest gne Pannenijp zu boven,
ymer, oder isoe Geffoëftkälla monym
Quell gne erfeodorlijken vden haerbij,
Engelan Rund yaboringa gijnstellan.

Jn den "melligen Dorpsyouden,
jen yaförvan vrij wort den Proefsch,
wlian.

Proesidialien.

Die siue pfectifligr Aufsicht vnd
Aucthorisatorias mit den Aufsichts-
poren Willensbestimmung ißt der von
völligem Augalaynus, und werden
von den ihm unterstorbauen Auctoritatis
oder deon Progkonda, der freien
nugaflye Lajoda oder deon
Chef, oder von den von ihm nach,
früher iyan Comitio oder deon Prog.
Konda.

Proefidialian Römen regen vorwifl
Proefidialan vordernungen, als ring Landyff-
ta und Notau fain.

Zus Proefidialan vordernungen werden
ißt vorn ring jann Gaffiflislücka ya,
vorn man und manen regen jis dan Prog,
fidentialian yzill, bei deon foladingney ob
sich dem befondosa Hoffnungsnofit freu,
delt; oder malja am befondosa pfeults
nugiffab Gaffiflislücka soforden;
oder wo ob yill minne ~~nugiffab~~ vorn
Lounfman noerst Lajra zu bougen;
ring yzill am jis ja noeg den von den Prog,
von den Aucthorisatorias und wift an den
Auct graviestan Augnudan.

Die Provinzlinie ist sijn uitsluijzen
Wien, enkele jaren geleden van den groo-
te engelestand Rotan des pfeifflichen Regt.,
gelyk in den Ant ihsas Tegelinen und
dordtige: deys des Antwoorten in
seine Proeven gelyk en deys die Cour,
taische, min wolk fra in jadem pfeifflichen
Oppelen bekeerd werden mocht, first
van bevoerde was für Russischslagen Ma.
gaafst. et.

In den driejaar hoor Antwoort
dat sin gesondert van den glasgouwmenigen Or.,
van den pfeifflichen Oppelen van de
duys: deys sin niet sijn van Provinz
welken bekeerd werden, indeen sin
der Provinz- en Culöifa sin sooy,
nab Provinz- en Culöifa - Provolokroll
gekeerd sind, en dan den deys sin gekeerd
niet van den Antwoorten fallt o.,
der in daffan Oberaufsicht den Regt.,
deory van seine Hellerschwarzer
interiorist mondau.

Van indriyau yldan für das
Gebuurenlanden, Duvertieren u. j. m.
vastbaar vastbaar Regt., den hoo
van engelestand Rotan des pfeifflichen Regt.,
welk bei Larissa, Provadunyau und
Rotan vrygekeerd worden.

N. Private an das Staats-Oberhaupt oder an Behörden?

Überprüfung finnbar oder finnbar:
Gesetz oder Gesetzestexte, Mor.,
Hilfsgesetz, Rechtsfa., und Prozeß-
reien.

Mit der finnaya oder finnbar nach,
dass man überprüft haben schriftlichen
Antrag, da bei einer Sache zuerst
ihren Maßnahmen vorgenommen werden.

Gesuche oder Bitt-schriften.

Und finnbar, in welcher ^{der} Sache,
die eine Antrag aufsetzt zu dem für
die Antragstellerin wird, um sie an den
Auftrag oder das Gesetz gern zu
befleißt zu bewirken.

Der Antragsteller ist die Antragstellerin,
oder wird, dass er oder sie auf den
Gesetzesvorschlag einer Person, die auf
den Antragstellerin oder einen Dritten
Recht oder einen Raub hat.

Wenn Raum dafür überprüft wird,
oder um einen Gedenkbrief oder

im sien Littergaste = vder Dageßjouys
billan; im roystan falla ist din füi,
yuba von Grün, sien Litterfriſt J. Sup,
plik';, im zwistan sien Woylettin.

fin yfing miß der jauer Leſer,
da Grünwou ist in anden, din gne folo,
dynuy deſſelben competent ist, v. f. in
Aucthauſe Krankeit das Grünwou und
das Litter reiſſt. -

Vortrag in Bittschrif- ten.

Si Abfaffung von Litterfriſtlan
miß der Profißlar vā yancu barbouy,
tet mordan, in maledum das Profißper
jn den jauinen Haſt, non dan ar st.,
norb jn akademian wiſſeſte.

Grāyan dirja Royal nōn barl dāny
vob Zinval bāld dāny vob Zinval
yapakt.

Mensya yloribar dāny Krasyna,
da Krasyna iſea Abſiſt vur roystan
jn roystan, vredon finyaym ba,
winkſtaym vob bayleſauen Wār,
ſolluſſa jn mānij, und yloribar vj,
un wilen Rungkōrwa vob roystan jn
Kōmān, nrob ſta wiſſyan, und nrob,

blynu foyan din Graunen das Pysiklif,
Rast.

Læsdeb miß vafra max mindan
mnodan, mæsl Kvinad von bæðan
das yxignata Mæsthol vt, dan bærb,
fugleytan Frænk jn ærærisjan.

fian befriedob pýrniðinum Rauða
bei Littspjörlan vt das Klugland,
days das Mopaffa pýr oft yanvölkrys
vt, von fij falibj jn foyan.

Gresen rína pýrniklifa Mæsthol,
Hrappi jn filoðpan und væðan jn
oral nof jn manig jn foyan, vt Ræ.
na laingla Aufgruba. Days vt nos.,
gjöglis das fall bei Þarstallunum mæst,
lif miltligar und væðan plættar fom,
linum, din mun jn Mæsthol
dat vallynunum Daylan vellborst
fot, din mun vellborinum mæst, mæst,
gjölbirinum fot, ofan foy dan Mæ.
tufla, days mun veynumilgi y vt,
væðan fylgu.

Giss vt sun loðan, mæffur,
la und pýrniklifa fayrflum vaf
jnn vallynunum Daylan yalsta.,
tan un ifran Ostla, mæst mælum
dab Mædumklifa von falibj frossa,
yft, ofan dæft mun vðroðit sayd

en d'oorblif van 'n reformatie van 'n meerfan
broekplaas.

Hieran ist als vrye van Ootla das Goor,
en jn bayngunn, in welke opsoepie
moer fijt vlt? Lottelottes jn yngangst.

Houydau was Lottelottes oft moer fijt
gegaan en sien wel polyas soegent,
en fijt moer sien fijt en wel sijt fijt
gegaan, so is't so dat Lottela fijt dor so,
van Peopie, fijt jn badiuan; ob,
moer din Geestleyaafst vry van Ga.
hoedau was da'stan Peopie yngeloot,
sij is'n poora yngeloot in Geillau, mo
dat Lottelottes d'oor die formelyen Au,
maendring dat, fijt fijt in fentomij,
dat moerfellaan moeda.

Olln Middewijfryksteren wa'n,
ynsels inderwaerfens en in mynd
wa'nige van pleyn, ob in Lottelotij,
tan, fijt, en sien d'oorwaet moera,
da'mondan.

Als dan fijt yppieldoden Kuper,
dan in myne van een jaenkintj's vry
jn moerfellaan Lottelotij yst vry
frouwe: doys din Gallimy: van Akwoloy:
droptelt en een beppewan afsonde,
laga en roebana, niet minder
een Ruyna en baftimula, welke

gevoegd fan een wip, of d. sien begeerde,
na grootschapen en verhoogd van
dien Gründa, was d'zen d'wip verloren,
volkens dat Lotta dan g'zien den, den van
den Lotta gescheeld was, welk bedreigt
is; d'wip van Lotta g'vallen verloren,
dat Mordoor des Lotta volkens kloot,
welk van Lafa, den dan, den fan g'zien
g'moedigd, en g'vallen moed,
en dus Gründa wist nooit dat.

Dien figuurlyc van Lotta'sticht
is d'wip van Lotta grootschapen van
2^{de} Junius 1785 en volkens Mordoor,
m'nuw woegopp'ban. — D'zen g'zien
welk dat van Koning Augustus des Kreis,
vulv'ring in d' Lotta van den
young bildau, und den Gründa g'zien
Wulv'ring, man fan meest,
en g'zien, volkens m'nuw'ban
Abf'lyc polyen.

Bestandtheile der Gesuche?

- Dien figuurlyc vader des Mordoor,,
lofing g'zien des Lotta.
- Dien Lotta volkens; inde
- Dien Gründa.

Dien figuurlyc vader des Mordoor,,

laffung zu den Della bildet den Vorspiel,
laffung das Musikkunst, reagir der Della,
Della zur Finanzierung prius? Gfz.,
gab bestimmtan.

Der Rückschreiff, fij-nis finnem,
zu auf den Gründen zum Grossfürstentum,
Lebe des Leipzige, von dem das Gepräg
gezofft ist, zu besitzen, ist zu sehr
verboten ist, all dies kann fij noch,
nichts Wirklich vernon vergeben am
König, da aus Grunde nicht geöffnet,
noch aus Großfürst geöffnet wird,
und von Großfürst Gründen werden,
über nicht besitzen ist, aber noch
von Großfürst ist.

Die Leipzige nahmen auf auf
dengleichen Radenbrocken Raden Rock,
fijl, der sie fij einzig und allein auf
die Gründen, mit welchen den Della im,
ausführlich waren, und auf die Räder,
Sylkist das Röhr zu füllen geban.

Die Vorstellung des Monatsschiffung
drof uns poly Amtsgericht aufzuladen,
nachdem fij den Della von jah/Sangibl.

Die fij gravire rohbares Della
oder den Della füllt mit Röhr und so,
heims überzeugt nach dem Grün,
da unterschlägt pen.

Von Gründa müßt' man haben wollen,
man faire, d. f. volle, sonst ist das Gesang
für Menschenfüßlinge das Liedt wohnt
braucht man nicht, und dann pflichtig da,
man ist, und falls ich Tainyissa, Volk,
meine in J. W. so anders ist der Bevölker,
laut freu, sofern den Menschenheit der
menschlichen Gründa nicht man geltet
anberaumt.

Von Gründa, wenn du mir nix,
nicht sind, müßt' man in man manchen
Aufzügen menschenfests werden.

Man ist nun, was du man menschenfests
mehrde, und das menschenfests
Apostolischen das Liedt gern hört,
lief und will Dillis ab Gründa fol.,
man müßt: ja ist ein Künftlije
Wahrsagung davon müßt man hören,,
flüssig, und son reihende man zu pfieß,
man auf menschenfests man kann es ja,,
laut freudwinkt menschenfests.

Ein fürwürdiges Dillis aus das
Liedt ist das so wöllig einzuhören,,
sich; falls die froh aufzügen wünen
den Dillis das Liedt sind ihloschlich,,
sich, weil sie man mögt mögt ihloschlich;
so vollendet einzuhören sich und ihlosch,
flüssig ist ab mit den Formen, die,

dan ry meerun Lilla mynbaangtweke,
dergoefte, unoblaibra ry "van mitsie,
mei ijs vijflieden jn' pflingtan,
der drayt miis foemule, Radenbeto,
tan fied, wieg din, maste fer meide
som Salomyn fied, moeg dan Auya,
beynufst das Dikkelttaal p'oodaen,
dan dan Gaf'ordan, miis al yong in
des Klotus das Doya liayl, kon
Mawf yslayl miis, moeg yslayl miis,
dan konne.—

Van Dikkelttaal fied wieg das Auyel
das Gaynugtewa, miis din yabatan miis;
sinforja cum p'ofrusmanysyle.

Geua betooffan miis sinan Gayan,
Houw, diepa upgraan Gaynugtewa.

Nou van p'ofrusmanysyletan Ditten
stj'n miokarr: drayt fra im augsoan
p'ofrusmanysyleya Hafur miiffan cum
ijon Geesijfriey sene sinan cum dan,
fultan Auda refri'eytje fer miis,
maan fia gofoly geban fullan.

Fia Dikkelttaal sinan p'ofrusmanysyle,
jyletan Ditta ih, manc oan dijne Drouw,
fist in fia van fiumeji Allan Maas,
fjellenspan dergoefte Laernta een Uu,
bewkijding cum p'oylaif cum din fot,
leukens'eb dub dat xafan jn' dörpene

billed.

Grafen und Raknöf finn van min,
vinden jy intsoffidan.

Men Grafen finn ijt broetl noin,
doet moadan.

Precuse.

Raknöf finn Lillan; Lapparanda;)
grym beoist sofortens Leppora, Alr.,
Broda in Røgelbygna, grym ubygylle,
grym Lillan vodt vifsolyle Røglig-
tan; jen fylgja innat min Grafen
End van da vang sofortens Leppar
moored.

Promemorien.

Knowmuvorin vodt Danklyf,
Jan Intsoffidan jij van dan finn
møslotan fruyrban vodt vif, vrys
jen usyl van Amster prodan viss
van Professor, din vif dia fulfyr,
viny iden vob Grafen vodt dia Amra,
kaynparet fruglyf enfman forban
grøystal moadan, end vrys bæ ifun
alle Averadafomuler mayblissan
ind fin jij min derving beffjorüllan,
min Bruga Kung und yktvan kontor

in der das Rüppenchrift „Gruß vom Hof, oder
Entschoßenes Schreiben“ Promemoria“ besagt,
Hallen. —

Ausseere Form der Bittschriften.

Zu jeder Bittschrift muß von
jener Loge zu gewünschen werden,
diese Loge muß mit dem Grün
aufgezogener Blauveloursdecke ver-
sehen sein.

Das Logenmahl des Löwens war
in zwei Hälften unterteilt.

Höchst Kommt den Herrn, oder
der Herr der Beförderung, der die drei Ge-
steine gesetzt ist, dann der jungen Löwe,
da das Logenmahl aufgetragen, und dann
muss davon oben oben das Logenmahl sein,
nobraten ein grüner 3 Finger breit,
der Aufzettel vorne geschnitten hat.

Das Tischtuch muss wiederum da,
so daß es ist „Löbelig“, und wenn es
„Mölllöbelig“ sei den größten „Groß“ oder
„Großlöbelig“. —

Muß das Tischtuch so viel wie einem
Welt zu einem Griffstücke der
Gesang und das am Ende des Tisches,

da, und zwes auf das wäldan hölfte
dab fainas Lövna auf erbotznan
Loyneb, alp grotto üfijo.

In Brüggen, mitja der Augenföhr,
in Kessipan, und vreden Leiloyan
jün Nutso, läßt my der Gejüraf war,
dan mil fo allmifandar Blüttan
oder Längstabau besiynt und im
Layla miß Augenba dapsa Lägrifum
am ysförwigen Ort a augenförd.

In Lägrifumyan dapsa Sile,
yan er zadan auf das übberprisban
hölfte der Layas bunte war Osta
ipsa frörfriung myapfyl, alp ZS.
Leiloya et) vden P. ii. f. n.

fin besoudere an Rißlipp, min pfeu
noss v'fut vannada ist miß volffaudig.

Hörde das Augenförmig vellan Grün,
da felyl der Nutso, verlyst pmonell
auf das linkein min auf das wäldan
Kista der Layas yppisban war,
dan Renn; nayle felyl der Nutso,
pmonell, den immes erymig v'ndig jün
meigur ist. Freyß gäfts das Ohr,
una und das Thoru dat Stillestellor,
in volffaudigem Fällan und mo
den Layoda miß monnpfylig in
den Dammes des Wogenwels dat

88.

Lillykallaab ist, wie das Motivat im von
Herrnmar dat gemaakt, in welken der
Lillykallaab nocht.

Wien wird den Lillykallaab groa Lai,
en woy auer linko noeg auffz' zuform,
wany slayl, und woy den visszaa forma
Reita den Aufzjaapt des Lillykallaab ya,
fah.

Diesja bestafft:

- 1) vob den Quanda oda den Lai den
Lillykallaab, den malen den Griffing ymoy,
bet ist;
- 2) den Herrnmar im den Quanda dat
Lillykallaab; und
- 3) vob den Quanda Aufzjaapt des Lai.

Diesja Kwyn Aufzjaapt des Lai, oder
den Aufzjaapt vandaafkantafast, "Rubrum"
oder, "Rubesik".

Den Quanda folyl jnangl woy den
Savveldung dat Aufzjaapt vandaaf, mo,
bei jn bannokan, deys jn fiaab un
die kubaylun vandaaf Griffingblonditak,
welje min: „Au fiaa...“ oda „fiaa“
badians mordan draf, puden ystell dat
baplimentar, „dan“ oda „dab“ badians
mordan und.

Motivat dat woydat den
Quanda gosyngeloffaum Römmi komme

des Monats sind der Monat das Littelfalltag,
und dasselbe genauso das der unterstehende
der Rubrum.

Den Angriff das Seilvyan möß inn,
dass besondes und vorsichtig vorgeht
werden.

V. Behörden an Private. Bescheide.

Zweck Gründ wird bei dem Amta, das
dann ab einigwohl rückt, wenn ab in
dieser Amtl. Verantwortlichkeit fällt, entweder
besuchte oder abgesehen.

In jedem Falle soviel das Littelfalltag
eine Auskunft, welche Laffairt giebt.

Laffairt ist ursprünglich von den Laffairt
von den Rittern finanziert gebauten Auskunft
auf den Gründ, oder sein ausgestattet sein,
ma unfairt Form auf den von den
Rittern des Gründs gegebenen
Lassillsgnug oder Obersteigung eines
Litta als Auskunft auf die selbe.

Laffairt sind ursprünglich aus dem
von Rittern gebauten, welche in den pr
eben erwähnten Formen über daran,
sowohl von den Rittern finanzierten

verordan, cum fuit duxa sua binanda
Rooft gebau.

Den Dapporda find yamifullijc yare
Ruyt waerlyc, der Ruyt Grond waerlyc,
van ih, sijn in den Lörwyn gē gefan.

Den Dapporda find anderder wellekun
men vnu Ladirymuy, vde beffrounck
dusy Ladirymuy.

Den yamifraudan Dapporda find in
den Royal seupry cum Ruyt.

Den verblyfijcijne Dapporda ih ab
vft wölfijc van Grond das Abmeyfijc
vnu gebau, da ih möyljijc ih, vreug den
Likkellor van den Ladirymuy den
Graefijcijc Rina Motz fette, desfolt
met desfalten vryfaklief, moed iam pr
gantmoësijns ih, vlt ab das Dapporda
falt niet glaifyseltijc ih from Room,
wan more iibas ifor Quisblandum
yan volgall.

Lüft cum Capordorum van Gru
falgan gemaide, pr mire fra yorec mit
Graefijcijc vnu den Dappordan ja,
falgan cum Roomum rebynijcan.

Den rüpsan Goron den Dapporda
beloyuand, man dan desfalten vnf das
Rückpista des Graefijc yaffoerbar,
wobai den Dappord vnu mya Gipfijc,

zweyl zofällt, ischer melych vob Gafuys
nig gebot worden.

Hieroorif polyu Portuum und Mr.
Saopynift.

"Leijfida-mondan, of in Aufzwaeg." -
des Lop'odan van siem Baerden vob
siem Onsprekenen ypaolys.

Bescheid ad albam oder per copiam rubri.

¶ Nomina fällt vor, wob vam
Aucta vroven lengl, dan Leijfida aufzwaeg
vam Onspreken-Geleyf fiaans yocabau;
en vrofam fällt zopelyf vob Leijfida vob
des Lop'odan vob vam Kneffley oder
ad copiam rubri, s. f. ist wrodan in polyu
blag des ayleau grast vob vob Geleyf
des fayuba, vam vob Portuum und
im Rukkeffjeit des Lop'odan vbyeffen,
bar, en griffen des fayuba und vam
Portuum vam Quaestorif yngewan.

Des Rubrum wird yngewan vam vam
Onsprekenla vbyeffen in bar und vob vam
Rukkeffjeit des ayleau vbyeffen in banan des
bairend wird vob Leijfida yngewan. -

Privat-Urkunden.

Den im Roemers-Gesetzblatt
verkündeten öffentlichen Aufsichts
für die Volksbanken, die von einzelnen
Bürokratischen über Abfertigung von Pap-
pen und anderen Gegenständen verordnet werden.

Urkunden im Besitz der Banken sind
zuerst alle offiziellen Griffen aufzuführen;
aber Volksbanken im Auslande können
nur den nach jenen Aufsichtsgrundsätzen, die
vom Landes- und Großherzogtum zu denen das
Scheint haben.

Hieraus ergibt sich: Pauschale war Alte,
Tokyo, Tokio, Tschinow, Bayernland,
Podgorica, Cepionen, Mysal, Dalmatia;
ne, Dagestan, Kaukasus, Kalkutta und
Andalusi und Spanien, Quellinien,
und Spanien, Tschinow, Kaukasus,
Königreich, Lissabon, Russland etc.

Vom ersten bis zum letzten ist es
gewollt bestimmt worden, ob ein Altyn,
nur kann sofondestlich:

- 1.) das erste Jahr eine Aufsicht über die Banken
zu verordnen und gleichzeitig einen
Banken im ersten Jahr in den für, oder man
Banken und dass sie möglich, zumindest

you danfallen untersoortig freien müssen.

Der Postvorstand muss überwiegend den
Gefest der Postverpflichtung das Postvergn,
der durch grossen Ungemachsschaden zu einem
beständl, und im Falle eines Lagerschadens
freu.

- 2.) Wrys kann von Postleut, welche einen
Postverpflichtung vertragt form Künstan,
in Posten verordneten muss ihm den
posten nicht weiter mit dem briefen aus,
postfreien Posten verordnen darf;
- 3.) Wrys im ungern Aufgaben nicht von
Postmeister sind Gepäckzettel oder Postzettel
hab, die nicht schon von Aufgabebestab
j. Poststab: oder bei jen Postbeamten ist das
Postamt wortkommun;
- 4.) Wrys diejenigen Postbeamten, welche
eine postfreie Posten verordnen, nicht
nam Postbeamten haben, dessen funden
Briefe der König bestellt sind, gesetztes
sind müssen; jenes Post, das einem Post
beamten das Postamt von der Postbeamten
gekommen werden kann, wird für unrechtfertigt
gehalten.
- 5.) Wrys die Abgabestellen von Postbeamten
unterschreibt, und Abgabestellen, die verordnet
den Posten unterschreibt müssen, in den
gegenwärtigen Fällen lagerlosen sind müssen.

Vidimirung.

Vidimirung füsst den nach dem Oberey, best von dem dreyen bezeugen und bestellt, den Leutnun den Aufschrift bezeugt habe Leylösirung, dass sie das Manuskript von Meister zu Meister überliefert habe.

Legalisirung.

Leylösirung füsst den nach dem Oberey, best auf dem Dokumente bezeugt den Leylösirung, dass sie meistlich den Willen des Aufschreibers geäußert und nachgewiesen, geäußert und die Unterschriften sind.

Mittelst Leylösirung wird der auszuhändigen Füllfert des Manuskriptes, der das Füllfert eines rechtmäßigen Absatzes gezeigt hat.

Das Leybaende prägt alle das Sonderbarem einen Füllfert für fröhlich in den Leyn, folgen Dokumenten im Namen eines Anseb oder seines Meisters, wenn fortan zu missen. Zu diesem gefüllen vorzüglich

Contracte oder Verträge.

(Zur Abschrift bezeugt)

Hader Lang - van Goedmoenijnsse Ha.,
oorde badiengt noemlijc van Onderstaet niet
vandaan indijskistman Proeftan.

Nogja fijn:

Den Abnafus van Goedmoenijnsse, den
Lijfvoeder van jnre Saloméa en andere
leyen Proeftan indijskistman, den
Lijfvoeder van Goedmoenijnsse, Lijfvoeder
indijskistman Proeftan, den dat Axara palest
naff besigt, indijskistman Proeftan indijskistman
Saloméa jnre en opperhoofdman Omeri,
ynloetsveran badoef.

Den Lang - en Goedmoenijnsse vrye
vrygnisrapas, mit van Onderstaetman, den
drie Proeftan besigtan, Gapproeftan enz.,
yter, indijskistman Proeftan jnre yter,
Ruyflieden vrygloffen.

Daga Ruyflieden vrygloffen fijn den Onder-
staetman.

Den bestepen en vande Proeftan
en een Lijfvoeder indijskistman, mit
mit Onderstaetman Proeftan en
indijskistman yter en Proeftan
beidelyk Onderstaetman fijn, melsje Proeftan
yter en vriewelik is bewerigd.

Onderstaetman en dijn Proeftan
mit vriewelik garijsen jnre vader
mit vriewelik Proeftan, den vader al,
mit jnre yter, jnre yter, oder jnre vader,

loffen wos yngel, und den andern dage
Merkysen van vermiss, und kann dage
gelyckigheyt van Merveldykeest vryt vana
yngel finalischt oot festgesetzet word, p
antstelt voordeel des Contract, welke
antender wijselijc vader geschrift, vwo
vader vana Dwingel, mit vader vana Jan,
van yngeloffen vroden Room.

En Maaloy vader Contract h. manc
en geschriftlyc vbygelyffan wordt vft
van vader Laobertius gheschriften Duyt,
formule vft Grind vino bediugten
Leyden vnu geschriftlyc Gagelius Luyd
vbygelyfstan geschriftlyc Cuyfsl.

Ditjarigen, welke sijn Maaloy
vbygelyfstan, fijden Contrahenten.

Tis Obfchijnden vnu Merveldyke
wijsen die Contrahenten bevestigt haer; da
fewilligen dat wijs formule vndejan
grond vno sij yfhan; und den Maaloy,
Luyd, Leyden, Merveldyke
a) sijn möglije,
b) sijn yfghelyc solvibba haer.

Den adam bannet midden, Kuman
Maaloyen formule wijselijc als geschriftlyc
vbygelyffan vroden; ob vft jadet vnu
gawolstaet, und bain Qavox isblig Kla,
doekyn wijs geschriftlyc aingezet.

Van p'schifflige Maatschappijen können, in
welches immer in Landa üblichen Regeln,
z. B. mit Ausnurkun das fabriksippen: f. ab,
gepflossen werden; woz van bestaande
Kwoppflichten müssen jadys der Ostseewerf
alle dies? Aan de befrydenden Maatschappijen
in den drießtan Djenreya verstrekt werden.

Gedane missjedys van den drießtan
Djenreya mit mißtigian Contrahenten
des Maatschappijen volmacht, und woz des
gepfloren ist, van Beflyden des Maatschappijen
verstrekt werden.

Ein p'schifflige Maatschappij fol 3 April;
daer zytla Opfer auffällt den gefügten.

Na dien worden den van Maatschappij
p'schiffligenen Opfer: den Contrahenten: /
geueert, vrom rade des Object, des
Grenzlandes des Maatschappijen, iiber welchen,
ind den Zust, zu welken des Maatschappijen,
gepflossen werden, verzuven.

Daer zytla Opfer auffällt in logippe
Befluyden den Bezeichnung den Lasten
und Gegenleistung.

Diese missjau gauw, klar, bestimmt,
welches mit Maatschappij jades Friedenstet,
kost, und wieley kost kroeg geperfst seir.

Der dritte Opfer auffällt den Bedingungen,
van Befluyden den mestreken beden

98.

Planen üblicher Motorwagenkosten u. z.:
a) bezüglich des Bedürfnis genau Rechnungsdaten,
z. B. Art und Menge Verfahrt, der volle
Salvage des Rechnung.

Die Darstellung des Kosten für den
gewöhnlichen Aufenthalt des Motorwagens von
Berlin bis mit dem Auto kontrolliert,
den Pausen periodisch voraussetzt, dass
diese von Caution bestehen, um das auf
die Autos pferdet freitank Körnung, ferner
des Motorwagen durch Kontrollen der
Pausen nicht zu verhindern werden sollte.

Das Auto besteht gegen die gesamte
Reisezeit Pendlerumfang unterwegs in
sofort, dass dies von Berlin bis zur
nächsten Caution gelöst wird.

Das Auto nimmt von alle Caution:
bevorstet Gold, öffentliche Kurve präzisen
und leichten Gütern.

Die Präzision jeder magne das Coers,
differenz mit 10% Abzug des Betrages;
sogenannte, dass nicht die Kostengüter.

Die Längen der Güter, kann sie in
Grundlinien bestehen, nur mit 3% ist;
Zähler nur mit $\frac{1}{5}$ des Motorwagen.

Aufgrund so ist es weder ferner der
Entnahmen sind in den gewöhnlichen Aufenthalt
des Motorwagenbedarfes aufzuteilen

yeugen beweglyken und unbeweglyken
Maa mögen se, desw im usyl Püfalduny,
falla den Ressorten und das pastryken van
ihm vrygelyken van Maa binnelijkskant
drei f. H.R. Mouton-Cavars verbünnta.
Kortau Rayl griffelt, syj förr dan fra,
dusy ihu grygelyken van Syjada uysyl
mis van das Caution, poudorriing van
freien yspen van, maly' vrennen
Maa van gebaude Maa mögen, pfordot
jn' sollau. On diejam fette Stoff van
R.H. Mouton-Cavars verb. Rayl jn', dan
Engelsz zulande jn' foßläng van
Pantvaakelbog'ryna ja jn' verfullau, oda
den Maa oayj fijn' vrygelyken jn' rokkie,
van, und den Lijstvörung auf Gafra in
Dordt dat Pantvaakelbog'ryna oda
dem Lijstvörung van in maa' in
förr vrenn Raa' jn' rokkie.

b.) Maa' in füllau normallig bei Rayl,
mactoëyan den Dörüpfel mayne Maa'oyl,
Lijstvörung auf verb. Raylmittel mayne
Maa'oylpruz isbas den fölsta vrygyn,
normann.

c.) Maa' dat Gemiyl yspelyk bestemmt,
welpt isbas da vui van Maa'oyla
mactoëyan Rayl, Kortau Kortau
jn' sulffaidan fort.



Prinsela infan van den Prinsela van
vrij; denen Geertruid van den Palts graaf van
den Grindla en hoochmoeder was dan, was
drafalda over hoochmoeder Anna Catharina, R.H. Gr.
voogd groothoofd van Holland was, die
was in hoochmoeder Oost en Lande van
van Dijl geboren.

d.) vrouwlykmaerke bestemde Prinsel
van den, doeg den Maartelykappelingaen
Prinsela den Maartelykheid vint sy
niet, als vint den Maartelykappelinga
niet gelykendan Haengeloechleyen van
Grynen in autochthon.

e.) Den Prinsel, doeg den Maartelyk
van Pontorpsantae voor Gey nobilitaet
van Pontorpsantae tot Pontorpsant
niet bindende Poort fort, moesten so
soe den Asse, vande Pontorpsantae
veroveren sijne Heer, soet may nootyder
sijne van Pontorpsantae niet binden den
Heer.

f.) Werd in den Maartelyk niet gelyk won,
men, doeg drafalda in jare vlaeylanden,
van Exemplaren, malyn Parcien gemaect
was dan, en bygheleit wond; was den
Haengeloechleyen Parca del Pontorpsant,
ten W. den Asse is bewaert, dat
Haengeloechleyen Parca del Asse obdam

Bontworfstanan W. vnb yspolyt nraa. —

Hoy van bontworfstan Moffoersttan
yfliptan bann Davor den Bontworfstan
der Molwörje en Oegliwörje sjoen de,
nabewurk Nieuwes dat te. f. Onderdien
finn yspolyt da Molwörje en fus,
minja van bontworfstan Ondersta
nietgötsjelau, dat sia yspolyt en oof,
van jem "Ooram" da Orammering
besijyl.

Gest hoy van nofylan numöölli
ijn Bontworfstan en dat den Ries,
yflipt dat Bontworfstan besijyl.

Dorp yspolyt per Extensum, den
folyl da Geologynu dat Bontworfstan
ind jmoek bann Oerrian dat yspolyt,
yallan Onyxwörle pmoell en va pmael
en yspolyt an Englikerst.

Systeem der Contract mit moffstan
Loyau, pmaiffen dorpelau yspolyt
ind da fudan dat Gordanus enj van lof,
tan Riesla, enj naalja den Riesla,
Moffstan yspolyt mit ennaan Ries,
yel uindayndo ijkts enzoden, dooren,
dorp enna Gruppendieny enet ands,
van Loyau vdes Glodslat ofna Otha,
elyng dat Gordanus vdes Binyalo
nijsl moyley ih.

Sī das Geklängen das Punktmarktes folgt
ist polyauder zu überzeugen:

Erst wird das Ohr, Herz und Geist das
verbürgte Klischee des Gründelwurzels, dann
polyam von den Unteraffichten.

Dies müssen Originale und Drey
der Handwerken des Deutschen Bekanntseyn
sein, und noch zu dene, die der Grün,
grülfrei mit Seide auf einer Tafel
und kostbarsten Beifahrten drey jenseit
Grünen, die in einer Abbindung
mit dem Punktmarken stehen, das
nach diesen Maßstäben, nach den
noch jenen dreyen, beständiger werden,
die in vielen Fällen sehr gezeigt,
auf beständig, d. h. Qualität werden.

Dies ist so eine märtelnde Arbeit
wie sie nur Menschenkönnen gar nicht von den
Gründelwurzeln gewünscht werden können,
so wie es in den Grünen bei den Grünern,
denn Unteraffichten kann nicht, was
jede das Gründelwurzel folgt zeigt,
first machen müssen.

Hast du Gründelwurzel oder ein Grün,
in der Tafelkunst zu kümmern, so war,
will in den beiden Originale Exempla,
ren des Gründelwurzen, auszuladen am
Punkt + den Stelle das Originale-Punkte,

geschafft; minn minn jadeslurel das Blumen
diffen, das doß Grundgryfan myklett jar,
minn Blutsopfgeschafft bericht, minn jausab
drosb' Blumenabfotiyas? falle? drenzindes
glosan u. z. bei blygwane mit dam minn,
drückbliffan Läufelys; „W. W. Blumenab,
fotolysas fürs dae das Blumenab Alu.,
Künodynu!“

Zundgryfan und Blutsopfgeschafft
der Blumenabfotiyas entzweyungen
Läufelgryfan, wo drap Blutsopfinget
Hattfendat.

Den Blutsopfgeschafftun dat KK: Antab
und frunn Organa, pr von doß Meritum
des Blutsopfinget falle?, badürfan Kämen
Läufelgryfan, indam pravoll den minn,
lups Hattfendu mi inn fior fiz, vleb vla
bergrystla oder syon um merwint ya,
unbana füssa Rorlips Rorlwan dednos,
upolytan Läufeda fadan Zornipol minn,
syldra sun.

Das pr inderopfeschaffla Blutsopf
merwint mindan daur Amasulta gis fui,
fuiß inn Läufelgryfan jausab „Corans“
merwintdat, und pr awyt merwint jausab,
polytan Blutsopfeschaffla dat Antab des
merwintdat Läufeda gis folgelingu vdrof,
merwintdat Rorlips Rorlwan merwintdat. —

Den 1^o Aug 90 bewerkten, dres jades Dec,
Droeg over allen Doodstiltsen und Grappel,
Lingan foec from miss; mēva al jades
niest möglicijc minu Molotov usinodijc!
Glossarise manyan Manyl ou Zit uerjē,
Prestan, premiss den Rijlsen del Dodo,
Loyan des Feeling nujopatjess,
Den, mālja Mota fiumen engeppellen
fin, und verleg niest fiumen yfvoan.

Der zit's wullen aufbindlyan Proeft
enab mun Presta des Oerovo yafflopan.
Boutrooktob, offan Ratification oon Dri,
San der jogen Ljōoda rofondolijc,/
ponind der Comsak tūn rogt niest
rofolyas Ratijs Ratiu yafkunyall.

In Bierungslyc miss ueran innen,
Jeb uft Loyan oom Loyan den rofoly,
San Ratijs Ratiu yafkun.

Het den Gabijs miss foja vels groen,
zij Guldar, fo koum den Kamyolijc
imittelbors rovynuomman kredan,
ponst miss den Kamsipung del Rien,
Swoektob bei den mījklan Blauwern,
In manyan des Gabijsraubamspijc
brunn uft Loyan rofolyan.

Dien, oon al foja oft yafjast, din
beide Onyxwol-Exemplare finn den
Gebouw del Qintob oon fio pāren den

Grauengrafse in jün verfaht, pr. Kör.,
 um wird in der Abfrißten dafalbar
 genommen werden, wobei ein ex
 officio nübyerfolgten und verpflichtet
 zum Quellentexten, z.B. u. Rauhmeijer,
 balya dienen den Abfrißten gleich,
für sind, den erden am reben, welche von
 Grauengrafen zu räum Gaboren zuu,
 fürt, der Klempenlystel uoy van Luyken,
 mitzui del Klempenlystel buntelen,
 ynu.

Dort in Abfrißten nüby' innen
 Art, nübyenommen den Uelsoffrißt
 des wird in der Landau Kraan zuu,
 zyn Oxyriuel-Uelsoffrißt uokomn,
 man drap, wachst pif von falb.

Grauengrafen Punction zuvüft
 machen.

Punction ist ein Aufsatz über
 den Grauengrafen zuu Adeloyen.
 Den ist zwart auf auf den förmlichen Ue.
 Ründa, wobis dog eine Aufsatz über
 den Grauengrafen, welches man zuu
 den Porolgen inderfolgt ist, dog
 die jauryn Rauha im Rhabindrif,
 Ründa genönd, welche dorste nüb,
 uadnückt sind.

Allgemeines Formulare eines Vertrages [vgl. pag. 141.]

Snwo van Mio Lory verbryffloffen sind,
worden in wielen föllen den vero Concurrenz
fünf des Geprift zu sagen, Rind,
mooijen an moöffentlichs, des Lijder,
douan verbryfflossen.

Zu diafau Reueffordungen nist nit,
föllen fien: des Geprift, welches worn in,
zijnsfan beobijtsch, das Ost, ver moijam,
end den West, zu welches den Lijderleiden
gevolten word, drem ob des Rabota zu
Abrauofua miindlich oder pfoifflich
zu föllen fien.

Die pfoiffliche Rabota worden vero
pragot enydocht, und offerte yannum.

Zu ipso finaeying word sunnen
ein Komin festlyst; woyd fan Ach,
krug den Offorte roboogen und in des drey,
beijgelyc Prostokoll woyd van drieis ant,
föllanen Collonen enydoogne worden.

Des fünf des Rabota ynnelijcta Offert
word enydoorman, ynnöflichs bei Loo,
faeruyne, Goytlan, Lander, degeninge
des Lijderlanden oder Offordlanden, die in
der mindesten Plaet der Lijderwegen

de b' Gaffoefteb' zu übersetzen war pro nobo,
nur fort.

Wijf Legistativen f' spau Memendo
Lectioen en Gafyauflyg zu van Lier,
tatioen @ mafus mit z.B. bei Maagor,
Luyan, oder is beopryl bni Maagor,
v'ryan.

It is obly, dat Legistativen van
van Dayanu des Legistativen van Kui,
yeld v'ra Vadum in soysprakken
Salavaa solyan.

Dysnuysen Offeranten, doan Ambots
wyl v'yanomman mandan, sofortan
van Raayalde y'lyc nou Byleis des
Legistativen jinuk; des Raayalde y'lyc,
uiyan, d'fan Ambot v'yanomman
m'nda, nad jin'k'jelten nu in
den Caution dys' Pontofantau sin,
yeoyan.

Hoeft aber van Gott sin, dat dat
Legistat, d'fan Ambot v'yanomman
m'nda, nad dat gefüllery dat iiben,
noemman Gaffoefteb' ub'toff, ge'win
d'fan Raayalde pro part' aen'oso v'yan,
goyan.

ten Legistativenbyrotoek' auf'v'ld
polyana Polloren:

a) Rojt me

- b) Wonne des Offenbuden; ^{c)} Wonne des
Ortsab von welchen das Offenbude ist; ^{d)} der
Quellenname des Gesamtheit.
c) Anbot des Offenbuden
d) Prinzip
e) Caution
f) Ausweichung.

Zum Beispiel: „Wir sind dem H. H. prinzessin,
der. H. H. am; aufs Protokoll, unter
Chf.

Arten der Contracte.

Sein sojan Wlonton-Cawra koman
von fünfstunden vor: Lieferschein = Gegebs-
Kript = Wlant = Brief = und Schreiberwerke
vor; wissendem gibt es vier-nog Seholl,
wüftschung = Kript = Saftlücke = Sitz,
motaögen.

Lieferungs-Vertrag.

Durch den Lieferscheinprotokoll wird bestimmt
der Punkt auf dem Pflicht zu verhandeln
sich dem Lavor; wenn Wlantwirken,
Wof- oder festige Produktionen
nun gewissen Zeit nach einem gewissen
Ort und Platz abzuhallen.

Bei dem Verlust des Gegenstandes soll

ponos, doeg nebst van allemanen fofos,
drachffer, wifden Aet del Grijfijfel, d. f.
monen, nuw in weljaer Aet dappelb g'yn,
ffijfje fiet, en Matsoya yauw'ru myn,
van meadow muis, Z.B. bei Loodfrijsland
nebyt des Grootlibel, Grootj, den Jiel,
vinselbos, vins Poes, vins weljaer, vins
Molys, vins weljaer i.p.m. Ind den Aet des
fatuysluy del drieën Kommandeur
Molys.

Fracht-Verträge.

Bind Matoeys, d'ns welja p'ys
des Hebbouwmees enoyflijslat, monsiaan
Aet van sian vudevan doyn bestuurder,
Matsoveleau, foga, Poeflae, holt i.p. ss.
sian sian bediuysem Poes nuw in
des doyn bestuurder Jiel g'ien oefoufstan.

Pacht-Verträge.

Bind jau, d'ns welja p'ys een
Poesfri enoyflijslat, vroyau G'auw,
dan sian G'auw, Z.B. den Giel,
en Mollfret yab'uda, Mopue, Oet.
Kew i.p.m. g'ien Samtg'auy, welja nuw
d'ns Hebbouwmees eapigle werden

Koren, und zum Leinen des Dorfes auf,
gewiss zu den Frühlingstagen füllt,
dienstig für den ganzen Ort zu über,
liefen,

Mietshs-Vertrag.

Dies ist ein Mietshs-Vertrag zwischen
Rathaus und dem Landwirt, dass der von den
von Hause aus den Einwohnern
Grenzen und zum Landwirt, auf dass
eine Erwerbung von mehreren
Städten einer gewissen Zeit, um einen
bestimmten Preis, Mietzins zahlt,
liefen nach Z.B. einer Wohnung.

der Rathaus und die:

- 1.) Anzeige der zu verpfändeten Güter,
die, wie Z.B. ein Gut, eine Miete,
gewiss vor Wohnungsbüro, Wärde,
Wesen, Ortschaft, Gipfereien, Forstborn,
Kast u. s. w.
- 2.) Datum der Abholung und Zeit der
Übernahme.
- 3.) Das Datum der Räumung, wann Zeit
und Ort des Auszugs.
- 4.) Ort der Wohnung Z.B. von und bis
in Wohlfahrtsgesetz werden darf.
- 5.) Max der Räumung und Mietzins

Büchereien zu Lübeck fort.

- 6.) Mroda der wir von dem unvergesslichen Objec,
te beständen Wissen in p. m. geblieben seil.
- 7.) Mrs. von Düsseck und von Gaffron war,
unvergessene Person, die nach wie vor das Paus,
der in den Künsten ein gern gewünschter
war, überwann, in p. m.

Kauf-Vertrag.

Zwischen Molay, dagegen verliehen Pfarrer
seiner Kirche für Gold dem Bruder
überreicht, dass der Bruder in dem Freyau,
für den das Siegel von überreicht P. S. von Freyau.
Den vertraglichen Punkten sind folgende
merkwürdig sind:

- 1.) Gründung Lappenberg das zu erkennen,
dass Geyenslandet und alle seine Dinge, nach
zu empfunden gesetzt.
- 2.) Västliga Linie das Prinzipat
und das Regnister der Gelehrten und Gelehrten.
- 3.) Zest, Osel und Aar das Vertragwerke des
Geyenslandet.

Gja für den Molay vertraglich festgestellt,
unterrichtet ob die Abreise, fijt von Gründung
zu vergriffen: ob das Recht der
mehrheit Freyau ist unter das Geyenslandet.
Das ist, ob das im Gründungsvertrag,

ob Gruftungen sind rechts auf dem Platz,
objekte verstan, und wenn ja füllig sind.

Bau-Contracte.

Folingt morauf wird ins Pultescha
das Ortsabt gräflich Lichtenburg mitteilen,
was Rayns Aufzüge zu leisten, geworden
durch Aufzüge der alten offenen Städte
etwa Lichtenburg zu überleben,
um. Hierüber wird nun mit dem
Bauauftrag ein Abschluß abgeschlossen,
nichts das Lichtenburg ist.

Zu diesem Abschluß ist es schriftlich festgesetzt
daß Lichtenburg zuerst die Ausstellung
der Aufzüge einer Stadt Lichtenburg,
wenn dies aufgewandt werden kann, bestimmt,
daß Ortsgräflich Lichtenburg zu Lehen,
nun Lichtenburg.

für Lichtenburg aufzählt füreinst,
die folgenden:

1.) Anwerben des Lichtenburgs?

2.) Bezeichnung des Lichtenburgs.

Zu diesem Grunde wird von Plan
verordnet, was vorliegen soll das Lichtenburg
zu überleben zu erhalten hat.

3.) Anwerben das Wirtschaftsamt, eins und
zweite eingehende Landgerichte das Lichtenburg

objektiv viffig für den Betrieb, jen.,
z. B. vom Grundbesitzer zu den
Bauern.

4.) Gest das Laienab in das Lande,
um die das Dorf.

5.) Zerstörung der Mobilität.

6.) Zerstörung des Laienbesitzes für
den Polizeistat das Gründel für den
bestimmten Fall.

7.) Domäne von Reita das Laienbesitz,
nur ab. fürt

8.) Ist ein Produktum zugänglich, das
nach dem Lande Laien von Preiss.,
Kondition des Gründel entsprechen,
zu kaufen ist, ob es nicht noch den
Produktum zu kaufen erlaubt ist,

Diese Entsprechung oder Richtigkeit
gen „Collaudnung“.

Alle Gebrauch, den das Collaudmen,
die von dem Laien aufdeckt hat, ist der
Laienbesitzes zugänglich, zulässig,
der zu versteuern, oder dafür „Dorf“
zu verpflichtet zu lassen. —

Bevollmächtigungs-Vertrag.

Über diesen besonderen Vertrag

ein ihm jnā Leporūmū überlebenswurdha,
pföps.

Der Nollmoylspilas jst Mandant,
jaun, das des Griffits übernimmt, Manda-
tar, oder Savollmoylyla.

Der Nollmoyl ist beffroñkt, manuam
Savollmoylyla Gauyan reyannan uradu,
manoñdlo melsas no jst jnā bauyan jst,
und din Aot nus Masiñ reyannan uradu,
no melsas no das Griffit jnā beforyan jst;
In beffroñkt, manuñllat, moò das da-
sollmoylyla im Koman das Nollmoyl,
soljedas tñt, zwolle Griffylkeit jst.

Der Savollmoylyla nist das jnā über,
Leyuan Griffita aufley den Nollmoyl
yam'is soñllan inudan urib dan soll,
reyuan Griffita und jnā myudan tñt,
jan dan Marylabo yamissaujft jnā.
Kommuñ leppa, vñg ist das Woufjebos
pfñldiy, den urib reyuan Griffita, melsas
ijn überleben jnā, no melsas an Dey,
du jnā reyntan.

Das Marylabos jst urib Dey, den
Nollmoyl jnā wondorüfan, das Savoll-
moylyla dirsa jnā Kündyan.

Tausch-Vertrag.

Wulsoffjids jnā von siam Dungwan,

soviel, was jene Stelle des Vermögens gelte,
die sonst alle Rechte bedürfen würden, wenn
für diese verpflichtend einzubauen sind,
auszufordern wären.

Bestattung-Vertrag.

Dieselben machen verpflichtend für den Vertrag
mit jedem Beurkundenden zusammen, dass
an diejenigen bestimmt ist, dass gegen
den geschafften Gegenwart: Es ist eine
Vermögen, z.B. von Dreyfus oder einer
Person zu erledigen u. s. w.

Sonstige Privat-Urkunden.

Erklärungen sind Beurkundungen,
die auf die jene der Amtsstellen zu einer
gewissen Grundlage oder Unterlage
oder solchen verpflichtet, oder dass
solche der Amtsstellen als solche bestätigt,
z.B. irgend ein Erbauseinander oder so
fern.

I. Testamente.

Testamente sind letzterwillige Anordnungen,
wie dasmalige Vermögen zum frischen

116.

oder Legator einer Molossenfeste da,
wirken wird.

II. Codicille:

Codicille sind mittheiln von Auftrag zu seyn,
um den bestell gebotenen Nachlaess zu d.,
der sich nicht folgender Weise doppelt,
und soffner weise ist es nicht dass der Pro-
prietät über einen Spur, über die das
der freie Rück der Molossenfeste.

Cessionen.

Cessionen sind folgender Weise, durch
welche der Genuade verpflichtet wird, sey-
den Genuade freierwillig auszustein-
zu wollen. —

Wechsel.

Wechsel sind Papiere, die über eine
in das Lande Zuführung in einem Anden
der Gehrige verpflichtet werden und
gekündigt werden.

Schuldscheine.

Kreditpapiere oder Kreditversicherungen

fin pfeiflichen Ausgabekräfte über ein soviel nach Vorlage mit dem Ladungsschein
für Auslast der Ausstellung des soviel-
nen Vorlagen.

Depositenscheine.

Vorgriffsaufgaben sind einzuführen,
die über den vorwärts Gold oder in Barware,
nur übernommene Dinge verfügen,
Sollt werden.

Tilgungsscheine.

Holzung - oder Auslastscheine
fin soviel vorlagen, die nach dem Kupf,
die Kupf einer vertraglichen Holzung,
in Runden von zweijährigem Ablaufe verfügen,
verordnet, z.B. wenn von Dampfschein,
oder öffentliche Betriebsvertrag, am Kupf,
sie in Holz gesetzt.

Ausstellungen.

Ausstellungen sind pfeiflichen Zeugnissen
über eine sovielte Bindlichkeit und
maßen zwangsläufig nur über Gold oder
ein vertraglich.

Opf jndam Gorla vft van Proftas beauftragt
won dan fungförmigk een Quittung zu
fertigen.

Des Littery dat Guld, n̄bas dan drukkt,
tung n̄byggtelt w̄rd, vft d'leb zwemmt
in j. z. zwemmt mit Goffron, des vndea,
wel mit Lüppelbau vnbeyffordan.

Beaup n̄m̄p den Jast dat fungförmigk
vndley beijgut moeden, wob das Ge,
Lueppen bepaadeb vnbeyffordt vft.

Gofrēl won Guld f̄m vplaetsta
Admire, p̄ n̄m̄p won van Baym in
fuda das Druckt, f̄m vndea won
Gondoriel w̄rd, abauftelb gauwē vnu,
füfran.

Rowdewynen dünfan bei Quittungen
mit Gorlfindan.

Empfangschein.

Des fungförmigk vft den pfrieffrig
Le Raus und über einer rofvelta in
Grynsland. Den fungförmigk vft
den über belinkha ga Grynslande vnu
geplatt. - Gryng opfzamming den Gryngiff.

Zugniß.

Zugniß f̄m pfrieffrig für Kliwwynen,

durchzuführen befürworten, und ist die
Vereinbarung, freigesetzte Bevölkerung zu verordnen.

Durch den Vorsitzenden des Kreisvereins für
die Landwirtschaft und Forstwirtschaft, verordnet hat
der Kreisverein für die Landwirtschaft und Forstwirtschaft
den folgenden:

Vorbemerkung als Einlei- tung zur Kanzleiordnung.

Die beim Montanisticum vorliegenden
mauvilen Gegebenheiten können in mehreren,
die Abfallenungen des Zwecks einverlebt
werden:

- 1.) Vor dem Begegnen, aus dem der Montanistische
Raum = im Aufbauselbst = Punkt im Welt-
raum besteht.
- 2.) Vor dem Begegnen, welches in dem Weltkrieg,
Kriegerkrieg und Kriegsunternehmen geschieht,
wohl mögliche Vorbedingungen gegeben.
- 3.) Vor dem Begegnen, welches mit dem Begegnen
im inneren Montanistischen Verbindungsgebiet.
- 4.) Vor dem Weltkriegsbeginn welche die Aus-
weitung des Deutschen Reichs bedurft.
- 5.) Vor dem Begegnen ausgestellt allen Bevölke-
rungskreisen des Administrationsbezirks.
- 6.) Vor dem Begegnen im Montanistischen Verbindungsgebiet,
welches in allen Kreisen des Montanistischen

berlinum sumpföryt. fo stolt förfry
7.) mit dem Hoffmannen in Mobbindung,
welchd abap min war

8.) Hoffmannen den Empfleißha Mr.,
weltlunz sovordet, wiefst ist förfry mi
mit dem Regierungsoffizier in Mobbindung.

In Berlin, dia sic mit dem Hoffmannen
der Leopold Kugeldecker beforscan füßan
"Hoffmannen", "Hoffmannen". -
9.) der Gejöft über Pension's, Provision's und
Gruodaufwege, ist in Parry der Maynunz,
mefand

10.) mit Quäflig vller Leopold Kugeldecker
und der Würzneran.

In vller denken Gejöftgröf vder Parzla-
nen.

Panzleiordnung.

Sia sind yadurab! Parzleiordnung ist
der Lepo! Parzla yulen Gejöftgröfünz.

Wora möglett in den Parzleiordnung den
Quabziff vller fimo istlunz und Ober-
niglertivus, welche bei der Sforwörung se-
nen fingenba war. Wora mite spon fium-
mering bie jis daan foladigny statt,
finden.

Öffnungs ist den Parzleiordnung jaual
ausleme! spon Ordinungsfyzian, welches zu

Göföamy inn yntan Abberofist vllas Penzler,
muruizülvilivuan sovadroliz ist. —

Jada yroagata Penzliimuruzilativen
baylist vñt dan Protokolla,

" " Erzadila inn

" den Raykoalier. —

Prins dirps Abfslüngau drof inn
Komm-willkijpoliz belo isban norden, vñrl,
mifit mifit pñr droselbau mif sines ba,
Hemntan Ordinany inn Goem pr yaford.
jost norden, drps pñr vlla doce Abfslü-
ngau, obwohl jada droselbau fñr pñr
vllas muruzilist, ygnupristig zwñru,
jan n. z. inn pr mifit vll vlla drps doce
Abfslüngau inles pñr zu zwñru vollkom-
men zwñru. Derges yaford inn dirpn inn
maya.

Bei jemu Lefföden, doce Gafföftkum,
pruy fñr yroys ist, fol jada vñras doce Ab-
fslüngau ist in Abwylund inn vlla Abfslü-
ngau pñrmanen fästan, "Hilfsämtel".

Bei Kriisan Lefföden mifit droselba.
Dwyfell auf den Ordinany inn Gafföftkum,
lincy de Penzliimuruzilativen
muruizülvilivuan, vñrl bei yroisdoan
Amitson, vñrl prust Kriisa Penzler isban,
pruyt baylajn Rümata, vñrus din fingen,
ban mifit murodumuruzilativen exhibirt,

expedit und registrirt werden.

Den Dangla gefördert gleichsam zur Admini-
stration der Landes.

Protocoll.

Exhibit fässt jede Freygabe, welche gegen uns
einer Strafe unterliegt bei dem Kommandanten des
jeden Kreises auf und darüber. Professio, nml.,
die von Freygabe wuchs, die füllt auf dasmal,
den Prozeßschreib, indem es nun schreibt
dasselte etc. fässt Exhibitent und den Land, in
welches diese Freygabe oder das Schiffchen
nachgeliefert werden, fässt, finanziert
den Exhibitent=Protocoll, und rückt fol.
zur Doloremus: Wide Formularis et pagis 45:

Hierin præcipitale Exhibitens Protocoll
wird der alle Exhibitente vom vogt Landvogt des
Monats für einen und daselbst bis zum Tag
der Lohn des Schiffschaffners zu entrichten.

Wenn eine Freygabe verursacht wird,
so muß daselbe von dem Gründen das
selben gelungen, das bestreift ist, von dem
Freygabe jenseit Tantum zu informieren.
Dies befüllt füllt am 1. Juli des Amtsjahrs,
Hundertfünfzig, und füllt das Dolorem des
Freyganges. Praesentatum: /, wofür dann es dem
Freygabe zuließt sich jenseit manlay, v,

den van mijl van.

Dien dan offert en houdt dat Japan van
Ginjaba, in mafje? Gijpifl-Dienstmann
verfolg en gevlucht, en spelt dat dan bestot,
gaand den Dienstmann-Woogloewa gis Lai,
overheining deduug gis, dat is inden in den
oufan fika den Ginjaba van Mienan ples
Aupongtibyfloban; j. verfolg ples. Da
nuug dat Drievliet dat Gijpifl-Dienst,
Krijglijkeit etc. begrijps en verfolg niet
"drieyand" etc.

Die Ginjaba sollen overvallen enige,
oorst moeden, besmeerd bei mijliyan,
gepium etc. Aayalegauwitan. Rambo
der Pekuan, die gevoelijc enige,
ind begrijp mybwaifa in loco domizili,
van Koomn des Profeten mijnted,
laffen.

Hier geloven den profeet en ind
gevoelijc Ginjaba in dat Provolok.

Den Provolok is engholiet engholiet
out den Ginjaya gien mijl; en sel fra bloß
jen Provolokken, ind pely den Provolokken
jast dat Provolokken in den lichter vberaft,
Kaz grymmer dan Profeet en me.

Den mijl dat en den soete Coloma en
Provolokken vullig gevuld. Hier foest den fia,
goba "Exhibit", den jansito, ditta ind ons,

in Polonia wird mit dem Präfektorat, dem
dem Minister des Außenhandels, dem das Comis.
batt]: Exhibenten; verpflichtet,

Die Dokumente der Exhibite sind davon mit
ausgewichen, mehrere der Ausfüllungen des
Grafs Polonus „Graupenow“ polst. — Zu den
selben werden die Kogn. Aufzüge der Exhibite ge-
stellt. Von Polonus „Sznybyzoff“ kann
nunmehr nicht gleichzeitig mit dem Protok.
Polonus verpflichtet werden, man darf Ex-
hibit eine Amtswoche auf einer Bezeichnung
des Protokolls Griffen. — Es kann also in derselben
Polonus nicht mehr Griff stets vorhanden sein,
denn es ist falsch, mehrere gleichzeitigen dem Aus-
weichwochen einen in den nächsten Polonus
der folgenden Linie verpflichtet zu haben. —

Wenn ferner das Protokoll unterschrieben
ist, so kann es fortan, und den Bürgern und
sich dann beauftragenden Repräsentanten von dem
Grund wahr zu demselben den Amtsleiter so-
lange aus, wie dass jener polystende Mann seinen
Besitz verloren habe:

Wurden die Exhibite geschworen und unterschrieben,
wird derselbe dem beauftragenden Exreibenten
zur Abrechnung eines Aufzuges gegeben an
Repräsentanten übergeben, welche Aufzüge
Extract genommen — aber unveröffentlicht sind
nichts, welches im Protokolle. Derselbe Extract

Kommt van eenen beweerd van Leyen zu
gescreven, welke Referatsbogen geyst in
den voorst. /: Vide Formulare B, pag. 145: /

Die Extract kommt volledig op van den
leiden Besta del Leyens zu gescreven; mif,
nauw den Reporten van Rotem, dan uulffel,
landen volcs, Leysel, Dols, de Kort n. p. w.
van den naulden Besta dat Leyens gescreven.

Het minder Extract geest, per anno 1666
Exhibit perunt vanne Referatsbogen des Regt,
Statu's gnyaben, welke dat Klukk gnywend,
instaurat, s. j. via geyssraan vde sijnlijken
Maeraduyng van den auffbouwem Akken bei
layl, en den goellander brygslaylen Akken
perunt den Cengell van Leyen, welken
volcs Woerde empouest, van den Regt,
vollbogen in. j. vry van den Ruyghveldus
zu den fan Zonneba nwoegeldus Galda
wouwste; noordig vren der enghoorn
la Klukk van Woerd dat Expedito den
Reporten, welken tot gnyssen naarden
zijn volledyng wibsoende wond.

De min des Eschrevent den Extract van
Gaffoyle Klukk vry van den Reporten
nauw ofte niet, haengt so ihe vryf pyls
in den "Serialbogen" del Reporten,
vry van so extracten van.

/: Vide Formulare C, pag. 146: / —

an folger Serialbogen bildet verb Estri,
bten-Protocol für den belaufenden Re-
präsentant.

Die vte Pläne des Amel Exhibitors,
der Protokollbogen besagte ja erst jetzt:
die Referatsekretär, : Klaus Gräßl, welche
nicht E Pionier nicht in jedem Kapo.,
nach beweisen braucht, und pfeilchen,
und was im Protokolla abzulegen
dazugehörig ist nach, und von Bille,
an einer Warenreise die Augen je so,
was Griffelstöcke sind, welche den
belauftenden Repräsentanten in demselben
Zeitraum folgenden zu untersuchen,
dem.

Hier ist es von Costa zu bestätigen,
indem wir auf eineinhalb Minuten aus,
hören wir Modelle der von Griffel,
Kük bearbeitet waren, sie als preiswert,
so zu Preiswerten unter "Seyn Laien",
hier, als der Minutenvorsteher etc. und der
Ausstellung nach vier Stunden genau auf,
beschreibt in den Registern zu zählen,
geführt waren.

Leider die Dokumente bestellt sind Domi-
nitration und eines seiner Voraussetzungen, "Bille,
grüne Farbe", : Grünem: nach seiner
gewissen Augen für seine Gründerin Kölle

sovereinigt, dross fader sein beweisen
Antworten und denkbar kannst fol.

Auf der Stolzen sind folgen Collegium
angewobt fij, doegs van Rylemitglieder
si Gevolgungen "oder, "Belgianum" verbjet,
sne, in verljeu über die sogenannten
Esthile Loffly's gezeigt werden.

Ein folger collegial beschluss, welc der
Alderman des Kliniuny zu den von den
Belgianen freilassn und Röfje über
einen Geynsleu, das in den Griffel,
Kreisbot d'opslben gejwiel, d. j. über de-
nen Geynsleu, zu dessen Guifgarding
d'opslben bis in den vors Konvent auf sind.

Si den Belgianen folgen die Aesthetik
ge des Representan woy dem Dickeffau,
ann.

Minnun ^{de} Loffly's und vry des Ha,
jedens des Minnun des adoloynden
Representan bed, post d'opslben van und
fij fij Loffly's, welches woyneind in
mouw verljeu dat Exhibit volledig word;
welches ic Prosa dat Ovayloude ist, den
Evidenzhaltung des Loffly's ab zu über-
moufan.

Miffly's Ceyandor woy geven den
form, mohar fader Gommevliet, den form,
über min yuindige Minnun verbij,

yaban, enigezor Zest jin' Abrevalayim
Baddraf, moeden niet pylay berden. Dij
jin' in merito merito merito, joudon
grüppen inder vallen oda ruy missen,
van Grammelslan, wile den maist
fruecht indens dooyligen Geyantien
bevelgen - ad vollem d. f. jin' Cbyabasij,
nos pfoeffigen, dan Alla baryalayandan
Aufsicht geleistet, proben vellen fobes beff;
lyken ifea Vota in das Ordinum, waer fra
der Chef begeiferte, pfoeffig baryalayt,
p yelenst vaffelen reider van den Chef,
des salvades den Beppelijf plott beyle
ind dann den Geyantien prius foladi,
yin' jn'jpoen lott, oda so lott vobij,
pfoeffig lück, waer so so für nöfey roey.
dat in das noijstan Bilymuy, respumieren."

Doringanda Alexander Niemann blyg ihe
Rückgrage dat Representant en dat dann
Chef, mit Almoechting dat Raftelijf
• voladsyl moeden.

Geyantien nu ycessen Roayani,
da, bei mifjan Geyantien nu voben
pelys Blücker, jn' doan foladijimuy es,
na volysysten debatla notspille, man
dan in „Proversijlymuy“, jn' mifjan
blyg enigezor dieu tekenkijfplan bo,
aifneun Grammelslan, ruy oft Kwo,

þórra vor Almennum með bestyrjuna með
dau, saladys.

Ólla vor van Þorðarstan svæðisins
borabitslau Gjógvfljúka, Þorðarsta-
nus, meðan van Chef Hoyfis
Hoy fín Kassípiunum og gagnobatnum vor,
ylayt.

Þorb Gagnobatnum vist blögð vor
Þorðarsta quoð formam el mestum; Þen
Gjógvfljúku van Gagnobatnum svæðum
Hab: Þin foladýrnum kloungs konfóan
van bæfgrindan Gjógvum inn Þorðarsta-
num inn Þorðarsta myngurffum; allar
Arunölfis inn Huklusa Þorðarsta-
num, með yppulan lafðan grýttum
ðis Þorðarsta Þorðarsta Þorðarsta inn Þorðarsta-
num Gjógvum; gagnan lafðan
grýttum inn Þorðarsta Þorðarsta
inn Hall rofanda lija Þorðarsta; Þorðarsta
inn lafðan gagnan lafðan grýttum
ainn van lóðins, svæða, aufgrindana
gilding ofan Miðlands, Hallar at inn
Þorðarsta Þorðarsta, grýttum.

Hu allan foladýrnum nipp Hill
van Gangið-Þorðarsta Þorðarsta
sion ylayl fari, inn jáðan foladýr Hill
van Gagnum Þorðarsta Þorðarsta
van Miðlands, Hill fín Hill, Hill van

gleijer Lopel fair.

Dat "Vidi" oda, "expeditatur" Ayawobo,
dowelgrijpnu ptyl dat Chef ruy padin Slart,
In dien jadaan boyan dat faladijnuy
nabyl piemun Ploemabouwya in dien
Dordum dat yappijan Ayawoboker
bet.

Geloreng van Grijfijfplukk vuur den Oeg,
geboekelal pijnan in den Drieket, po muis
dappelba dat Chef poelijz juw'kyat bett mada.

Daar welfrandiy s/s dags villa Grammer,
leikan men van Griflym, Kwoffijftan, Oba,
muelsan n./.m. den fiaoddal solarpan ora,
den Paantus gebau, po muis den folpel
Ayawodien saloando allen Grammer'stan, s.,
dat muis j.: in may dat Grijfijfplukk jaan,
doan hoy ab bewijf, uistytjipit, in de
buisekl dien da Kwoytona ruy den Oen,
faallboyan, "Videat" oda, "Videat N.N." die
gint ruy das Reformat, naan zo woortjipit,
dryd dien welfrandiy frei folpta.

Den Grijfijfplukk, bei dienau Keworni,
sooz Anjeron in dat faladijnuy obweltet,
ind din blyc gnu mifan diaan, muis den
Chef, naan dat Ayawodien kieu rediaan
Reformat, ojan in diffan Reformat jn
yföor, uistytjipit Romud, ruy den
Reformat boyan bauekt; Videat N.N. post

expeditionem", bei jenen urban, was vor der Ex-
pedition noch zum Sprüfung quoad calculum in
f. w. wolffsellt, oder f. w. w. sprüffig sinamus.
zurück zu Deutscher Künste zu gebrauchen dient,
den Chef, Videat M. M. ante expeditionem" und
drei Expedit. ist anzufallen folgt. Blücher sprüft
w. z. jedenfalls nach den Wissenschaften derselben
dem Schriftgelehrten Reformatum präzisiertan.

Der Reformatum missen folgt Ayndre
sprüft d'ungesetz, welches der "Vid' M. M."
aufzusatzt, oder ist er verborzigt und
Wissenschaften sprüffig bestätigen, um letzteren
zu erhalten die Geysicht und retpylos von
Chef präzisiertan, wo dann der Letztere die
Entdeckungen Länderschule folgendem der Blücher,
oder die Ausdrücke die bestätigt an den Ausdruck
bestätigt zu sein, oder aber das Blücher
der das nicht, den Befürchtung zu verfüren,
nach h. St.

Der Reformatum wird f. w. nach retpylos
Aegroberlein vorstetztig f. r. sprüft ein,
und, Zülpich zu f. s. im Augen des Gräfes Blücher,
Koblenz Novembris das Chef's antrae Red,
und Ladungem zu solvieren.

Expedit.

Zum Blücher, nach dem Nordenskjöldaffaren

zufolge zim Expeditions auf jen, machen in der Langzeit merkwürdig, v. f. was aufgefunden, wobei jetzt auf Rainfert, Provinzialamt um Lipolisken das Recht, König von nachdringend bestätigt und Kronaudienz alle zu Kello, zwangsweise Regierung, geprägt werden. —

Der Recupferstein machen nun im Expedite Rollenreisat: v. f. den Ossyvalken, gelang davon Kolonie unter dem Felsstein, und dem bezaubernden Reiseorten, und, was für ein ungemein gutes Jahr ist, zim Mutter, pflicht zwangsweise und soviel zim glücklichem Ende der Freude dem Chef und seinen Freunden.

Machen nun die vom Chef und seinen Freunden, dass sie aufzudenken zu Sagödsonne und Quellen dem Expedite istkongtare, pflicht zwangsweise und soviel zim glücklichen Ende der Freude dem Chef und seinen Freunden, auf Sagödsonne zim zweiten oder sechsten Februar, Kolo m. v. z. yföan, ob das Palau in Ossyvalken, in den Tropen oder anderer Abgriff bei zim Zulu sind. Fast dann noch, da man nicht soviel wie Grünberg z. d. S. kann den sogenannten Expeditions aufzulegen.

Gebet jetzt für Galaynfasz zim zweiten, um, dass Collationen und Notizen am nicht ziemlich bestanden. Mögliche bei den Collationen nur einen Abgriff mit einem

Oxyinolen verfügt nun ganz Paracelsus' Auffassung nach nicht mehr, dass dessen das, welches die Abfrage des Rechtes ist, und der zweite dem Rechte nur von Oxyinolen aus, mikropur aussieht v. f. die Abfrage ist vom Oxyinolen aussieht; und dieser Vidimmen reicht für den oxylen Abfrage v. f. für den Glorystimmenkasten nicht so aus Oxyinolen genügt z. g. darüber, dass sich von Paracelsus' ferner Rechtheit der Abfrage unterscheidet. Gibt man einen "Zoon Glorystimmenkasten" auf den Kasten, gelassen haben werden werden Abfrage, um, dass der Abfragekasten überall benutzt wird.

Aber nicht nur mit dem Abfragekasten entzogen Rom, dass vorstellig alle, und mit demselben wohin man auch will kann, woher und wohin man nicht will kann, müssen Paracelsus' Auffassung, welche den Kasten, ungenutzt waren verbryffigt haben, den Abfragekasten nur wenn sie nicht geöffnet werden sollten statt mit dem Kasten den Kasten selbst abfragen, aber so bestellt zuerst der Kasten selbst und dann den Kasten, und der Abfragekasten den Kasten, und der Kasten den Kasten: /: Vide Formula, re D, pag. 146.: /

Haben sich nun in einer Paracelsus,

gjordas om Postbörsen i sitt postkontor, på borter
men nu dock byggnaden tillställning vid
posten, innan den vobyn Postkontoret gjorts bort,
men med dess följd gärde Lägenheterna kommit.

Men särskilt är det första vagnen där
Lägenheterna är den beträffande Lägenhet,
där dock Expeditionen misslyckades att placera
förra Expeditionen till kontoret i sin Rörelse,
därför att författningskravet i Posten från Post-
mark- Expeditions- Post- Postbestellnings-
etc. Döcher.

från Postbörssen och Postkontoret antydd
företrädes. Dokumentet: f. Vide Form. E pag. 146.:

För dock Postbörssen var det minst jämna
möjligheten att göra en god service, när det
var tillståndet att överlämna tillbaka varoderna.

Det Lägenhetsutrymmet och gränsutrymmet,
bifogat den nödvändiga fraktkostnaden:
f. Vide Formularet F, pag. 147.: intill gäller
gränsen den gränsutrymmet som gränsutrymmet
van Postkontoret och Kontoret sätts in, och
varifrån den löper ifrån Postbörssen.

Möjligheten tilltaget nu är dock för den
Normen att gränsen, därför att den är, hanteras,
som n. f. n. i den Lägenhetsutrymmet som Post-
kontoret har tillräckligt.

Franskt postkontor sätts, därför att den
därmed mottagna fraktkostnaden är Postbörssens

First in Noordt ist, auf über den Expeditionen nach
Australien gehandelt zu wiedergeben.

Die Körnerrechts von nach der Expeditionen,
nachdem die Banden Rückung und das Expeditions-
urtheil abgelehnt sind, sind von dem Komitee vom Comit.
pedicke von den Protokollen, Saalnummern der
der Erfüllung des Artikels 2 Polonien im
Exhibiten-Protocolle gegen gesetzliche Rechte;
Sagamie wird dann benannt, "Expeditions-
Buch", welche folgende Polonien zufüllt,
überzeugbar: Vide Formulare P, pag. 147. :/-

Der Protocoll-Schein füllt nun den
Artikel 2 Polonien des Protokolls u. g. den
Antrag mit dem Wollen das Saalnummern
der Reiseabkommen, den Antrag mit dem
Rechts "Saalnummern" kann nicht nachweisen ob
nicht dem Recht, das es nicht dem Recht,
man die Quelle des Rechts nicht, das ist,
ganz einem Grundsatz entspricht, dass die
der Australien Sammlungen, Sammlungen
etc. Richtig vorgeht, man auf das Recht
um diese Grundsatz voraussetzt, und was
nach den Abschlüssen des Rechtsabkommens
zu überzeugen ist, nichts überzeugen kann
die Leute von den Reiseabkommen da,
muss nicht.

Nun dann Grundsatz vorausgesetzt,
mit den Abschlüssen des Rechts von den

Rays/Voorstel nofolgt, gestet jener Akten
ein signat. M^o ftd, am, Rays/Voorstel,
v.Rd., und das Prinsenpapier, StocKholme,
der St^oßn des Duytsch^e ylazyns Locale, in
welchen pleyt Rays/Voorstel verkeert wille,
mocht nachdem gestet Registratur.

Registratur.

Die Registratur obbaurende sind moeglich,
dat, des in Prinsenpapier übernommenen, so
wie die in die vllerom der ganzen
in einer folgten Ordinary zu safeln, des
vofallen jenen Augenblick bewillt werden
kennen.

Ging^t ic^h vofan nicht uns des Ordinary des Alk-
lan, sondern ring des Keijle Opprieden des
selben volmaudig, vanlyt Calderum Princk
des, Index des Reportorium der Register
yanamt aufgesetzt. Daffalb kann in des
princip^s yanamt werden, ic^h machte vella in;
moefoll sind Dokumenta van zijn Lafte,
da vergelyc^hende finynben ind der an ft,
bedryfungen out Uitlaym^s out nach ind in
et ge geb lippes Ordinary vergelyc^hen worden.
Dopt first wegen et Keijle lafts Orbass.

Das Rays/Voorstel mit des Amt ind Land,
spwys g^t moeglich fair, en in Uitlaym^s,

der wijflije moiflau yn Römmen.

Den Indext oft der ja myd van Griffstium,
fanzen dat Antieb, waer oden manzen empreg,
waerst Lüf, van daffan Griffstium dat gantz
Alefabit fo vrygklaft is, doys fiaa jodan fo
wied wazendan griffelbaan Griffstium mi,
wan Doyen wazengenot bleibet, doan Stil,
der ymöflijs dage eenen verticalen Stilijf
is jarei faldes galfrill wazendan, melsf dem
mit den beijiglyfpan Pflayenwölsou übers,
pferban wazendan.

Si Klarus van Amstel den morn
wien Griffstiu in een faldes Stilijf.

Den vrygklaftan Griffstium solgijfdom
der Aufzijfau mit geleijgarijaste Maurei,
dury de Grünmbüttelsoen.

Maureitsoffriedt via Rissento Ra,
yfdoalix over jauw, in melys den Hesten,
dan wiib den veltan und wilestan fietan auf,
bekoef wazendan, - uns melsf bestrea dat
"Archiv" yndomt mied. Oer den Rissento,
de Ray, Koortux blos Aklan den Hanzel
aufsüls, so ist et nölfry, doys dinsaldo in
der Hütte d. t. nu niemand griffelbyfpan
Orta fijf befrewa.

Oen ünteroffriedt woren jarei Aklan den
Aufbroufijfey den Aklan, diuej Gabijtin.
Lijning: i in 100 Aklan i. j. von 1818 99, von

100-200, von 200-300. werden fahrbereit; von
dem zwey vordern sitzt, im vorderen: / zu zwei.
zwey sitzt, und in Ländel zu zweymannen.
erst, das den Kleinsten ist auf einem Ländel
wo Kommandeur gestellt oben zu zweyen steht;
dass Ländel muss zweymannen ist zwey
fahrbereit zu zweymannen also den zwey zu zwei,
mittleren Platz und rechtes Ende und links.
mehr mit zwey Beinen zu zweymannen,
den. An den Wadenenden des Fäscels sind
zwei kleine Beine zu zweymannen, welche
nicht das Fahrtzettel, aus den Zügen zu zwey,
wobei ein platz Aktenbüro - Fahrtzettel zu,
wurde - aufzählt. —

Wiederum den Oktan zu fahrtzettel sind, werden
sie wieder bezeichneten Reiseführer für sie zu,
lange. So ein fahrtzettel ist sehr klein:
etwa alle Fahrtzettel sonst waren fahrtzettel.

2.) Eine zweite Methode des Fahrtzettels ist
die, wo den Oktan eines Reiseoffiziers des Fais,
in welche von verschiedenen und verschieden
den, blos zwey den Geyansteuer ist einen
Fahrtzettel zu beiden werden, der ist fahrtzettel,
der einen Kleinen Kopf mit Kommandeur und
Geyansteuer, das den Kopf des Fahrtzettels
aufzählt, von Rückgrat und Fahrtzettel und
Kopf, füsst.

Einem Wiederaufzettel ist dann auf der

Gebzirköllnus wyl ybörünglich; wijsan iur den
gemaal mit den Fisiz in Prozessusplanerstan.—

so findet dafs dafs der Gebzirköllnus
bei Grafschau ifre Commando.

Die ypoche Raystvoertion au morden ring
Raystvoerian über den Gebzirkel yspalten, und
so neip den beloppenden Raystvoerlinde,
munten well Kommen bekoort fren, en
mifam Zinnes, mifam Brile, mifam Wysen,
etc. ein vredes vredes Prozessus pif befindet.—

Zum Zwecke das Abwurckung vif yps.
dara Oft zu befindet pif in jadum Gebzirkel ein
Schiff der Regier, nuf mafam dafs Abwurck.
Ring yppigst. Gelaugen den Zeit yspoben
Oft zu wider Raystvoerius zwisch, fo morden
pif von dem Schiffen ysließt.

Die Manigförlion mißt der yndian
Abwurck yppigen und den Raystvoertion foel
vredes vredes nach vredes Abwurck yppigst zu
giform, oder von den Regierant an Regierer
über den Cuyell: Geft mißem yps, Künft ipm,
yppoben Oft zu vrognawerungen.

Die Raystvoertion fol ring den pyp uursten
Bilgungsburoloollen yppenmaagnellen.

Die men von Oberamt dafs boryllie dor
sift iat raysoedutan Comitee ift, pifat
ring vun Platza, dyps pif die Ministerien von
den Oberamten vane Bilgungsburoloollen

men den Amtsgedächtnis der Zeugen in
Pariser Folgen liegt.

Aus folgen Bildnissen gewohnter Männer, nach
welchen man den Oberhäuptern ausgesetzt war,
den, soviel man weiß nicht ein Geyenschen
solches wünschte; denn es wurden freilich nicht
nur das der Autorisierung der Exhibiten,
protocolle sondern die Personen davon offen
bekannt, ausgesetzt. In diesem Falle war,
dass alle Menschen, die einen Griffen fast
1:2-3-4 Meter: solches waren oft
größer noch Griffe von gewöhnlichen, und
dass ein einzelner Polizist den Bildnissen
nicht freilich nicht von selbst, sondern
durch den Griffen fast t. willkürlich, und
seiner Kugelflare aus folgen gezwungen, und
mit einem Projekt, welches mit Hafthörnern
in Menschenform verdeckt war, aus jener
Ende - wo er nur auf dem Kugelflare bogen
alle Gefahr des Menschen aus Geyenschen
nicht solches waren sehr im Kugelflare befindet,
liefen, denn alles nicht solches waren und weg,
soviel solches einen Griffen, welche mit
gewisser Art und Weise das Personenbild
wollten müssen — das war eigentlich so
befindet sich freilich in Leibeslichkeit, was nun
für den mit oder ohne Gewalt kann solches
wurden. In jenen Regalern der Provinz,

Bollen moeden minder gewöhnlich, exhibirt, extrahirt und ad acta des Ray ist leichter überzeugbar. — Dün wird dann Kräpfeloya praevenire und verhindern. Allein moeden sein, das es siccus ist, kann die Fortschritte verzögern. Spätest.



Formularien.

Ad pag. 106:1 Allgemeines Vertrags Formular. Stämpel.

Der neue Organon-Formular

I: Wegen dem Organonmärkts der Leipziger, mit, für den Markt jährlich bestimmt, welche, das Maximum desselben gleich im Conchte des Marktes bestimmt und durch die Städte des Marktes bestimmt werden.

Für Markte über gewöhnliche Leistung und Qualität zu unterscheiden nach dem Preis der Güter, d. h. nach Qualität und nach Preis, welche verschiedene Preise ertheilen müssen Scala II. Ist jedoch nicht soviel Rücksicht, dass im Markte bedenken, so wird der Markt auf entsprechendem Preis zu apprizeieren und ist der Kalkulationspreis, welcher zur Aufstellung einer beständigen.

Vertrag.

Malja is volga van Manodiening van Mojt,
loblinjan R.R. Lavy-groet en Gratas gewalts,
van fijn Blinda Brugman de dato^of datum: /
Zugl/x:/ griffen dan: W. Canta: / si u o p s o t
van dan: W. wi u l i j da g v a n b a n n a n d e n
Proper dat Poulovaant: / v u d o a n f a l P n.
ben: fijn is da Leidung van das Gymnastik
kunst gibognisame, malja van Westvaya
zene Gymnastica daan: /, intos dan
Marktgilde da fijzen Rorlif/Rorlwe
om intau mungsplan Osta und Laya gen.
pfloppen kunde, mis felij:

1 da

2 da

/: Sind din Leidungsinne, malja fij vint
den Westvaybgymnastik beginnen, in
logifke Rijfanfolya ruginfstan u.z. p,
verp fiaorue da Leidung und Gymnastik
Klerk en bestuur en rofjan sind: /—

Poulovaant noegden Ondiening da
mataan Marktgilde falen, als:

a.) Beijiglyc van bedienyanan Peindwuban,
Loyab, Oot und Majnes dappalan, volle
Leidung das Poulovaant.

b.) Das Poulovaant heeft vissadan fijt

dem zweiten Gefolte um den Motorwaybaden,
nicht mit seinem gegen Berglager und
im Berglager des Bauwagens p., wobei im
Rücksichtsbereich der Personen und der
Fahrzeuge von ihm eingeworfen war.
Endlich ist an dem so gen. R.R. Montan-Ob.,
wo die Industrie Raff zu Hause, auf
für den fand sich ihm eingeworfen war,
der nicht nur in das Dorf, sondern auch
in einen Appenzeller, abfahrenden Bus,
und gebunden Motorway gefahren.
In diesem Falle soll dem R.R. Montan-Ob.
der Raff zu, der fast so entwendet zu sein,
füllung des Rautenbergsbaden nicht zu scopel,
dass er den Rautenbergs für aufzufordern zu.
Klarheit und die Lippesonne auf Gefahr und
Risiken des Rautenbergs in gleich weiter,
so dass Lippesonne mayr nun noch immer
für einen Rausch zu sorgen kann.

c) Ausjorf auf das Rafflumittel mayr
Motorway über den Höhle.

d) Lippesonne das Geviert, welche über
der nicht dem Motorway aufgefunden Raffl,
statisch Reisen zu aufzufinden hat.

e) fort des Rautenbergs N.) alle mit einem
Motorwaybegriffen eroberten Hangabern,
Lippe und Lungen und aufzurichten bestreiten,
f.) eines Motorway fort für den Rautenbergen

N. mon. Annablicka prius Vindicatione
difficiliter negligibunda Porf., mō'jand se vob
RH. N. N. sapt. mō'jus cognitio fōrmo RH.
lēt. R. lēt. vob. negligibunda bindat.

No R. mō'jus diff. mō'jus vob. Annablicka mō'jus
glaucoptera Exemplaren vob. grisell, mō'
vob. das Schmuckfleißigea flora del Botanorum,
tan N. del RH. Quo N. N. īberweisab, vob.
Schmuckfleißigea flora del RH. Auct. N. N. vob.
vob. Botanorum tan N. vob. polyt mō'jus.

No yaffafar jō mō'jus 18...
Non vob. del RH. Auctab.

N. N.	der R. R. R. R.
(Auct. pugn.)	N. N.
M. M.	(L. S.)
M. M.	

Coamisirung d. RH. vob. vob. vob. vob.
Finanz Procuratur Expositur N. N.

N. N.
Syst. bynnigella L. vob. vob. vob.
tan de R. R. R. R. vob. vob. vob.
beiden Finanz N. N. vob. vob. vob.

..... mō'jus 18.. —

Endlich polyt vob. R. R. R. R. R. R. R.
das fōrmo Lafönd.

vob. bei Obf. fōrmo vob. vob. vob.
formal.

A. Einverständniss-Protocoll

Vor Orte: / K.R: in

Zur Rügning am ... 18. ...
/: ad pag. 122: /

Exhibiten Nr.	Draessentum.	Name des Referenten.	Erbihrent	Gegenstand	Datum des Beschusses	Lipflus, dann mo, für wo, zongyan	Serienzahl
.....

B. Referatsbogen:

/: ad pag. 125: /

K. K.	Rund gñ	Referat.
Zur Rügning am		
Protocoll Nr.		
Mom ... ^{Im} grifflanum ... 18. Nr. ^{24.}		Voracten
Extratt:		erforderlich
		xugelegt.
M. n.		
Extrahent.		

146.
C.Serialbogen.
/: ad pag. 125:/R. K. And gr.
Serialbogen zur Sitzung am

Quitt und Rafan, nach Nr. 2	franz., mit dring	Moskaukrieger dñry. Gymnastik und Aktivitäten	Fr. = franz + dring Serial	Anmerk., Küng.

D. Notierung unten am Referatsbogen.
/: ad pag. 183:/

Non des Gymnastikens.	Für Ruyks. yd: um ... mit ... Höf
Rasenpflanzbau.	Rasenpflanz dñry.
Pflanzbau.	Winters. Pflanzbau.
Gegwind.	

E.

Postbuch.
/: ad pag. 134:/

Post Nr.	Quitt zoffl	No., fran	Adresse	Gemischt Hs	Lvly.
1.					
2.					
3.					
cl.					

F.

Bestellungs- oder Rüststellungsbuch.
/: ad pag. 134 :/

Wohin	Amt Zoll	Anträge	Datum der Empfangs- zts	Empfangs- Bestätigung

G.

Expeditionsbuch.
/: ad pag. 135 :/

Amt Zoll	Layall			mit Kürk Schild; zum	Zum Protokoll abzunehm, dazu
	vom	Tag	an		

Ergänzungen
zur
von

Joseph Pistorius

Officialen des k.k. Ministeriums für Landes-
kultur und Bergwesen
verfaßten

Verrechnungskunde.
vorgetragen
von

Schemnitz
im II Semester 1867

Johann Fleischer
O. d. Vorstudien u. R. o.

Zur Finanzstat. Tafel 2.

Wonomögen ist das Finanzwissen des fortgeschrittenen Geistes, welche Kenntniß es sich aufzwingen will, um die Unterschiede des Wonomögen in den beweglichen und unbeweglichen. Das unbewegliche ist entweder das Grund und Boden fester Art: Häuser, Gärten, Wälle usw.; oder das bewegliche Grundstücke, welche von dem Grunde und Boden abhängen sind z.B. Mühlen, Brücken, Werke usw.; oder aus dem beweglichen und feste Gold, Rohstoffen, Werten, Künsten, Literatur, und Gewerbe; das bewegliche geprägt wird in das Active und in das passive. Das active Wonomögen ist dasjenige, welche Kenntniß manchmal besitzt, oder nicht hat, sobald es somit einen Erfolg bringt. Das passive Wonomögen dagegen führt die somit einen Erfolg, nicht vielmehr wird das Active-Wonomögen. Die Summe des Active-Wonomögen fügt sich der Brutto, Active-Wonomögen, jene der Reserven aber das Bruttoreaktiv-Wonomögen. Nach dem Bruttoreaktiv-W. mit jenen Bruttoact-W. beweglichen, so fügt sich die Differenz des Netto das reine Wonomögen. Habest du nun mehr das Active-W. auf das positive, silive, und das Passiv-W. auf das negative, weil ein Preis für manche die positiven und negativen Gü-

154.

Bau zu verminderen maniflare und fij yrgaufsatzig
verminderter Zb:

	Activ	Pafiv
Geld und Gold	3000 fl.	Rückende C. 8000 fl.
Materialien	2000 fl.	" " D. 2000 fl.
Gruß	10000 fl.	Brutto pafiv-A. 10000 fl.
Forderung von B	<u>6000 fl.</u>	
Bruttoactiv-A.	21000 fl.	
Bruttopafiv-A. ab	<u>10000 fl.</u>	
Nettoactiv-A. min. A.	11000 fl.	

Wenn Pafivoffizielles gesucht wird Abschöpfen ist der
wirfiruyliche und ist der pflichtige. Der Auftrag
liefert ist verbindlich, verpflichtend. Forderung des Abs.
verbindlichkeitsrechte verstreut ist, möglic und der Pflicht
liefert verbindlich ist, welche von Befüllung des Abs.
verbindlichkeitsrechte als Best. Blatt. Im Monat
Länge und Monatsergebnis sind abhängig Abs.
tanisticum der Militärjirs, welche sind $\frac{1}{2}$
November beginnt, und bis zum October der nächste
Jahr endigt. Das Militärjirs sind in 4 Quarta,
die werden in 2 Semester eingeteilt.

Beispiel für Periode 4.

Activ

I. Geldactiva. a.) Paffaburapf.	4000 fl.
B.) Magazinpf.	10000 fl.
C.) Unverbrauch. "	2000 fl.
II. Productenkennwürde	10000 fl.; in Abschöpfbarer/
III. Betriebskennwürde	8000 fl.; für Verkauf oder Großhandelsgeschäft/ /

IV.) Inventarwertschätzung 8000fl.: Beijungt zusätzl.
Summa des Aktivvermögens .. 45000fl.

Papieras

I.) Mietzinsen gegen Rückstände 11000fl.
II.) Umarbeitskosten " " 1000fl.
Summa der Papier-Rückstände 3000fl.
15000fl.

~~5000~~
40000fl Netto dat Aktiv Vermögen?

Vertel dlo §. 6:

In Leyn auf den finanzären auf den Wert
des Vermögens umgeschreit und von Finanz-
men und Aufgaben in reelle und dauerhaftende.
Reell jenseit dem Finanzieren und Aufgaben des
Hauses nach für eine verdeckte Rückende,
wenn in den Vermögensbeständen geworden,
betrug, dauerhaftende neben diesem, versch
für das Vermögens, welche für den Wert
niedrigste wurde jenseit, und wenn
gezuboten ist, indem für die neuen Verla
der Vermögensbestände wiederholt zu bestim
gen in einem anderen überzeugen, von den
Beständen folgt zu werden. — Reelle Finanz-
men sind jenseit, mit welchen kein Risiko
geblieben ist, d. i. dem Papierum
im gleichen Entwegen unbedeutend ist d. s.
Rückende, Finanzmen, Goodwill umfasst. —
Reelle Aufgaben sind jenseit, wie welchen kein
Risiko oder einigermaßen das Risiko Aktivum

in gleichen Salzgeld aufgelegt, z.B.: Goldbarren,
goldene Rauschmünzen, Wertpapiere - für Betrag von 1.000,-

Die durchlaufenden Gutsanlagen sind finanziell
nur leicht aufzufinden waren:

1.) Für den Handel für frei oder absolut durchlaufend,
da sind

2.) in Beziehungsweise oder correlative Weise,
Kauf und Verkauf.

Die absolut durchlaufenden sind:

1.) Die Gutsanlagen im Ausland

2.) Die Gutsanlagen im Überseehandel.

Die Gutsanlagen im Ausland sind diejenigen,
die sich meistens eine Rückgriffmöglichkeit
haben oder ein Reservoir eines gleichen Guts vor,
die aufgelegt, z.B.: ^{mitgetriebene} Kapitalsachen, ja,
lastkatastrophenfeste deponierte Güter.

Gutsanlagen im Überseehandel sind diejenigen, die
meistens eine Rückgriffmöglichkeit haben oder ein
Reservoir eines gleichen Guts vor, aufgelegt, z.B.:
ausländische Kapitalsachen, lastkatastrophenfeste.

Die Gutsanlagen im Ausland oder im Überseehandel
sind das Ausland und werden gegen Rückholung,
freiheitlich oder ununterbrochen abgeworben, fast z.B.: ein
ausländisches Reservoir Kapital eines Guts oder
Gutsanlagen gegen Rückholung, weil das eigene
Gut in dem Ausland verloren gehen kann,
oder aus anderen Gründen nicht mehr benötigt wird,
oder es kann sofort und sofortig abgeworben werden.

so blosß vorzunehmen hat, wenn Pauschalbetr.,
wurde gegen Abrechnung einzustellen.

Pauschalbetr. Rückverbaus gegen Rückporto
find Z.B.: Kugelzylinder Capitalien, Spoldenius,
wohl jüda; weil der Betrag entsteht in demselben
Gebiet zu Rückporto zu richten müssen, wodurch
gegen jüd. ein Reisepostporto oder ein Geld,
wohl jüd. zu richten. Diese sind Pauschalbetr.,
wobei vorher gegen Abrechnung einzustellen, weil das Porto,
sofort nicht erfolgt, sondern wenn von Abreise,
dann blosß vorzunehmen wird.

Ein correlative Rückverbaus: Firmen
und Rückverbaus find:

- 1.) Die jüdischen Postbeamten Pauschalbeträgen, ^{1. Art}
- 2.) Die jüdischen Postbeamten Pauschalbeträgen. ^{2. Art}

Die jüdischen Postbeamten Pauschalbeträgen find
jewa. Fuerstl. u. Reichs. in Polen vorzubringen,
gewiss mit dem Rückporto oder einer Postkarte usw.,
Bündnisse Rückverbaus, während Pauschalbetr.,
werden aufzufordern.

Die jüdischen Postbeamten Pauschalbeträgen
find jewa. (Fuerstl. u. Reichs.) Rückverbaus entweder in Polen
vorzubringen und mit dem Rückporto bezahlt, ^{1. Art}
oder bei vorbereiteter Firmen, während Pauschalbetr.,
sofern bestimmt wird aufzufordern. -

Worfdam Woorübertragungen fahrt man jada
jüdischen Postbeamten Pauschalbeträgen entweder frei,
für vorbereitete Firmen Pauschalbeträgen,

Und sind jada zwölf Ruyzgofla Gutsvermögens,
und sind zwölf Ruyzgofla Gutsvermögens,
zumofua vorerst, fra Stufen dups mit den
absolut dingsfördernden Posten in zwölf Kräf,.
beyßmig und zwölf und dups Kräf,.
correlative durchlaufende genannt.

Die dingsfördernden Posten bestehend aus
Gaffräfle auf sich bestimmt Post, und was,
dass vñb. die pro Urfreie Unterschoposten ^{f. Jaderimy} zwölf.
Einwirkung der reellen und durchlaufenden Einnah-
men und Ausgaben auf den Stand des Vermögens.

I.) Von reellen firmifuer zu nommen aus dem
Stand des Vermögens veröllig, indem für denselben
aus Post der Aktiv-Vermögen, wörlich die
Reparaturpost anzunehmen.

<u>Aktive</u>	<u>Passiva</u>
I Geledeaktiv	I Repar. pass. Würd. 1000f.
a.) Puffbarauopf. 4000f.	II Almarauopf. " " 1000f.
b.) Almarau. det. f. w. ... 10000f.	Summe des Rep. W. ... 6000f.
j.) Unrauopf. " " 2000f.	45000f
II Produkten-Akam. .. 16000f.	5000f
III Material-Akamö. ... 8000f.	40000f Summe des Aktiv-W.
IV. Inventarid- " ... 5000f.	
Summe des akt. W. 45000f.	

ZB: ist man an der Ausgabe 1000f. bestimmt,
ist viudost für den Puffbarauopf von 4000f in
5000f drin, und die Summe des Aktiv-Akam,
wurde von 45000f zu 46000f, davon 5000f pas,

siva ab, wofür zahlt der Käufer der Aktien-Mitgründung 40000f.

II.) Reelle Güterbarren ausmünden darin das
Aktienüberschussvermögen, nämlich das Kapital, das pro re,
aus Kapital des Aktien-H. nämlich die Pappbarren,
plus ausmündet ZP: ferner das 500f. auf
Abschöpfung gebracht, wofür bleibt in das Kapital:
 $4000f - 500f = 3500f$. nun kann man die Papp ab,
abgezahlt erhalten 44500f
und Paprika ab. 5000f
Summe der Aktien-H. 39500f.

Die Auswirkungen auf den Gewinn und Verlust,
die entstehen darin dass das Aktienüberschuss aus
Paprika ist, und auf das verbleibende Aktienüberschuss,
beständige Rücksicht in den anderen Überschüssen, von
dem diese auf den Gewinnung der ausmündet,
nämlich finanziell wirken.

III.) Die Gutsanleihenüberschüsse werden dafür
auf das Kapital des Aktienüberschusses nicht pfeilen,
sondern nur, das sie in Kapital des Aktien-H.
summiert den Pappbarren aufgestellt ausmünden, was
nicht so gleichzeitig vorgenommen wird das
Paprika-H. nämlich: da unerträglichen und am
untraglichen Pappbarren nicht kündigt ZP: ferner
ein Kapital von 2000f. aufgeworfen, dafür
zahlt die Pappbarren auf 4000f auf 6000f an,
zuverlassen und der Satz der Aktien-H. in den
Pappbarren von 45000 auf 47000f. davon den pfeil,

160.

$$\text{sive } \frac{1000}{1000} \left\{ 5000f + 2000f = 7000f \text{ vt publice} 40000f.$$

IV.) Die Kosten im Betrieb waren auf den Betrag des Vermögens und fixen best, indem für den steuerlichen Aktiv-H. nimmt, die Passe, bzw. offert, was minder, was mehr von zugleich einem anderen Betrag des Aktiv-H. nennlich da verpflichtet ist des inneren zugleich Aktiv-Ges., dann muss um das zu erhalten Betr. Z.B.: ferner zum Kapital von Lohn ausgeschafft von 200f verbraucht; Kosten im Betrieb für Passe, die in der Rücksicht auf die Passebeträgt nun 4000f. auf 3800f. dafür Verpflichten 2000+200f=2200f nun die Summe 45000f.

V.) Die finanziellen Fortschritte Kosten im Betrieb waren ausserdem den Betrag des Vermögens und fixen best vorweg, dass ist der steuerliche Betrag des Aktiv-H. nennlich die Passebeträgt weniger, und zugleich einem anderen Betrag des Vermögens nennlich den Verpflichtungen des Betriebs, inneren zugleich Aktiv-Gesamtbetrag zu berücksichtigen, bei Betr. ausserdem Z.B.: ferner ein Capital von 8000f finanziell beansprucht, dafür 4000+8000=12000f. heraus; dafür Verpflichtungen Aktiv-Gesamtbetrag 10000-8000=2000f. dafür werden 45000f.

VI.) Die finanziellen Fortschritte Kosten im Betrieb waren auf den Betrag des Vermögens ab, welche fixen best, indem für den steuerlichen Betrag des

Actie-H. wörmlig den Raiffeisenbank vermien,
dron, waamindan sin grügleyig vry-sien Ust
dat Pefse-H. wörmlig den waagelijken vdeien,
waagelijken Pefse-Driekländ. Z.H. fo wond
en pafwes Capital van 4000f. grünbaerfet.

Obauft din reellen finnemund Ausyban
vrij den Kredt dat Kronöyan im Allynau,
van waamindan und waamindan vrom,
Kun, fo Kun ab dog fölla yaban, nae din se,
ellen Peflan den Kredt dat Kronöyan uyt
vindan. Dap fölla kostan den, neun
Producte, Mocla-welau vda Grootffogten
soekouft vden waakant mandan. Zinsj
dips finnemund vda Ausyban nae den
Kredt dat Kronöyan uyt yaüden, noy,
dan sin obet mit Keine Rückgräfting,
pfildrykheit und Keine Rücksordnung,
wahta waakindan fied, fo waoden fo uyt
vel d'noeflänganda, pudan vel reelle finnay,
mar und Ausyban bestwylt.

Activa

	<u>Pefse</u>
I.) Geldactiva. a) Raiffeisenaff... 4000f.	I.) waag. paf.H.... 4000f. b.) waag. sel. Land. 10000f
	II.) ümde. " ... <u>1000f.</u>
	J.) ümwa. " 2000f. Summe des Pef.H. 5000f.
II.) Producten-Kronöyan .. 16000f.	Kunst-Kronöyan;
III.) Mocla-welau-Kronöyan 5000f.	40000f.
IV.) Zusundorwiel- " ... <u>8000f.</u>	
	Summe des Activ-H. 45000f.

Grosser Betrag von 3000fl. Pausch. zu Rente aufs:
 $4000/-3000=1000$ fl. fiktiv aufgelegt $5000+3000=8000$ fl.

ad §. 17.

Activa

I. Geldactiva

- a.) Postverwaltung
- b.) Kassenfliegen oder Post. } Postverwaltung
- c.) Umlauffliegen " " }

II. Postdienstwesen } Materialbestand

III. Materialvorräthe }

IV. Inventarial-Verm. } Inventarial-Bestand

Passiva

I. Kassenfliegen Papier-Rücksende. } Postverwaltung

II. Umlauffliegen " " }

ad §. 20. N.

Wenn das Rubriktenbuch nicht dem Rechnungsbuch, so wird das Rubriktenbuch weg und das Schuldensbuch, in welchem bloß die Forderungen gegen den Kunden, übernommen werden. Dieses kann jetzt Forderungen aufzählen wie Papier, das Blatt des Passiva wird daher ungebraucht, und nach Abrechnungsergebnis zurückgegeben, und es wird genau den Kürma der Forderung des Passiva-Blaubuchs laut Erfordernis gleich mit dem Kürma der Forderungen zusammen auf dem Kürschaufel ZB;

<u>Schuldenbuch</u>	<u>Rubrikenbuch</u>
Aufzöglige Papiergeld... 3000f.	Gutscheinbestellung 176 ······ 3000f.
Wert von der Pap. Pre. Finanz 8000f.	
	2. ······ 1000
	3. ······ <u>4000f.</u>
	Summa 8000f.

Die auf dem jada Gutscheinbestellungsbuch aufgeführt sind Aktiva, so werden somit die Aktiv-Gutscheinbestellungsumsätze als positiv anzusehen, wodurch Gutscheinbestellungsbücher nichts anderes als eine Wertstellungsbuchvorlage stellen finden, so dass das die Summe des Bestellabflasses von Aktivposten zu einer Lücke Befüllung bringt, gleich fälschlich die Summe des Gutscheinbestellungsbuchs laut Rücksichtnahme.

Der zuletzt dargestellte jada gütliche Ausdruck aus Gutscheinbestellungsbüchern der Aktivposten, lautet die jährl. geöffnete Gutscheinbestellung vor den Papieren, und wenn dies so ist verfüllt, so muss die Summe des Abflasses der Aktivposten zu einer Lücke Befüllung der Summe, um das jährl. geöffnete aus Gutscheinbestellungsbüchern laut Rücksichtnahme; und die Summe des Abflasses der Papier-Rückstände laut Befüllung, der Summe der jährl. geöffneten Rücksichtnahme, aus Gutscheinbestellungsbüchern laut Rücksichtnahme, bringt gleich fälschlich.

ad §. 23. a. f.

Um zu erläutern, was in den Wörtern des Absatzes

mit Beifügung des Monatsverlustes zuerst auf die Brutto
Rente, d. h. um einen Betrag von 100000 Rappen
wurde der Vermögenswert fort, und zwar aufgrund
der neuen Vermögensart mit dem Pflanzensatz
und den Vermögensverlusten verändert.

Der Rest des aufgrund der Rendite von 10%
der Vermögenspositionen: 1) Röume und andere Actien
oder Papier sind frei.

Aufgrundlage eines Monats. Pflanzensatz im Mai.

Activ	Aufgrundlage Activ - D. 6000 f.	Activ
oder	Pflanzensatz Activ - D. 10000 f.	oder
	Vermögenszuwachs 4000 f.	
Papir.	Aufgrundlage Papir. D. 12000 f.	oder
	Pflanzensatz Papir. D. 5000 f.	Papir
	Vermögensverlust 7000 f.	

Zu den Maßnahmen der aufgrund der
durch Pflanzensatz zu einer Vermögens Röume
sind folgende 4 Fälle vorzubereiten:

1.) Ist das aufgrund der Vermögensart Aktiv und das
Pflanzensatz Vermögen nur aktiv, so ist die Differenz
zum Vermögenszuwachs, dann das Aufgrund
der Rendite ist, also das Pflanzensatz; ist das kein
zuviel zuviel zuviel also das Pflanzensatz, so ist
die Differenz zum Vermögenszuwachs.

2.) Nur das aufgrund der Vermögensart Aktiv
und das Pflanzensatz Vermögen Papier ist, so ist
die Differenz zum Vermögenszuwachs.

Aufgrundlage eines Activ - Rm. ... 12000 f.

Pflanzensatz zuerst Papir - D. ... 4000 f.

Vermögenszuwachs 16000 f.

3.) Wenn das aufrechnliche Kremögen pafsw und das pflichtliche Kremögen eines pafsw ist, ist die Differenz Kremögenabmehrung, wenn das Aufrechnliche unterschreitet das Pflichtliche; Kremögenabminderung steht, wenn das pflichtliche pafsw Kremögen unterschreitet, welche wird am, früheren Papier - Kremögen.

Aufrechnliche + mind. Papier - H. 8000f. 8000f

Pflichtliche " " " 5000 13000f

Kremögenabmehrung 3000f H. mind. 4000f.

4.) Wenn das aufrechnliche Kremögen pafsw und das pflichtliche Kremögen aktiv ist, ist die Summe beider Kremögenabmehrung; P. f. Aufrechnliche mind. Papier - H. 6000f

Pflichtliche mind. aktiv - H. 5000f

Kremögenabmehrung 11000f.

ad §. 23. Abzug b.

Für Allgemein nur das Kremögenabmehrung wird gerechnet, und das Kremögenabminderung wird Kremögenabmehrung werden. Es wird jedoch das Kremögen auf dem polyn finanziert sei, welche werden, welche nicht von den Kremögen, Linie falls aufgezogen, oder dem polyn ab, geben kann nicht, welche durch den Kremögen, Linie nicht bedingt sind.

Das Montenisticum ist für aus zu drucken, umfassen das Kremögen, und zu den Polyn abzubauen dem Pleffoam. Kremögen sind polyn Schätzungen,

verleger siens Daffr over siens vaders en Amsa
jökomman, ofna dags grafior van Bista das
angheken inghouwende Daffr van Geynlaer,
Kuny geffen; et sind recte Grunofman,
den vel folgen den Koen der Maenöyaab moen,
wan, ons oben den Maenöyaab ^{vl. den Lantviale} waert
den Maenöyaab ^{vl. den Lantviale} waert moeden ih.

Absjoan sind van siens Daffr van siens
vaders en Daffr galatea Goetluyer, fijn
malen van Bista das lalysen Keun Guyen,
laetluy geffen; et sind recte Oubygaben,
den vel folgen dros. Maenöyaab z more o smin,
dron, bei denne oben den Maenöyaab ^{vl. den Lantviale}
den Maenöyaab ^{vl. den Lantviale} waert moeden ih,
van ih. — Menne nien jaeso Janem den
Maenöyaab mittel moeden foll, den Rieppels,
lijf deng deng den Maenöyaab ^{vl. den Lantviale} waert
moeden ih, fo wijsen den jaeso Grunofman
en Oubygaben den Rieppels waeder, welch
den Maenöyaab noemast vdes vermindsel
forben, ofna dags den Maenöyaab vdes Meis,
daeruy deng den Maenöyaab ^{vl. den Lantviale} waert
moeden ih.

Oub den Maenöyaab dat vermyldijan
mit den pflaatslyan omen Maenöyaab
noevill more, wan denne ygnys moeden
den Maenöyaab waert den Maenöyaab.
Oub den Maenöyaab dat Absjoan und den

Moskau soll nun die neue Abfertigung
der neuen Holz.

Moskau darf 4 Quädrer Holzlieferung, ferner
nun für das Landesamt der Grafschaft,
nur das das Moskau nicht befandt 4
Sollte erneut:

1.) Wenn für mich das Holzlieferung ist von,
für Holzlieferung mit dem Pfarrer Stoyan Kramskoi,
und wenn das Holzlieferung das Moskau mit den
Abfertigungen auch einen Abfertigungsstellen, jetzt
die Pinnung beiden Grauen. J.P.

Kramskoi 3000f

Abfertig. 4000f

Grauen 18000f.

2.) Wenn von Kramskoi und Holzlieferung
Holzlieferung ist, so ist die Abfertigung Grauen, wenn
die Holzlieferung um 1000f; Holzlieferung ist, wenn
die Holzlieferung Grauen ist, ist das Holzlieferung. J.P.
Kramskoi 8000f ; 8000f

Holzlieferung 5000f; 12000f

Grauen 3000f; Holzlieferung 4000f.

3.) Wenn Kramskoi und Holzlieferung
ist, so ist die Pinnung beiden Holzlieferung. J.P.

Kramskoi 3000f

Holzlieferung 12000f

Holzlieferung 17000f.

4.) Wenn Kramskoi und Holzlieferung
ist, so ist die Pinnung beiden Abfertigungen.

168.

so ist die Differenz Grosser, wenn der Abfisch zuviel
ist, Mangel aber, wenn der Abfisch kleiner ist
als die Abrechnungszahlung. Z.B:

Abrechnung 5000f	5000f
Abfisch 6000f	2000f
Grim 1000f Abfisch 3000f.	

Journal - Abschluss.

Post Barlage	Einnahmen	Reelle Summe Gewinn oder Verlust	Int. Ein- oder aus zur S. C.	Post Barlage	Ausgaben	Reelle Aufga- ben Gewinn oder Verlust	Int. Aus- gab oder zu zur S. C.						
								Fl.	da	d.	f.	m.	d.
Nr.													
1.	1. November Larva Doffenhausen Monat October	5000		1.	1. 12. 2.	2. November An Lopoldinum zu	400						
2.	2. November, Angrin Koofta, van Guten. Aufg.			2.	2. 12. 6.	Für Aufzucht d. N. für Aufzucht d. Doffen N.	60						
3.	3. November, für rohbauliche Produchten von N	500	10	3.	3.	3. Nov. An Lopuss	200						
4.	1. Int. Ein. v. Caucon			4.	4.	Gut. Auby. v. N. pfiss zum Lösen zum N.							400
5.	2. Int. Ein. v. Caucon			5.	5.	für rohbauliche Marktwaren	800						
	Quer und v. N., aufzucht v. Malay	3000		6.	6.	Gut. Auby. v. N. Maffis							5000
	Summa	6300				Summa	140						5400
	gegen Entfernung	1010				gegen d. Gut. Ruytan	3400						
	Dinner da. Gewinn	7310				Summa d. in Quer geben	686						
	Gewinn d. Dinner												
	da. Aufzucht	6860											
	Staub - mit Tafeln												
	dal Manuk 16 Nov.	450											

Anmerkung. für Markt Gold = 16 Lotf, Ruytan jetzt:
366fl 53 1/2 kr.; aus Markt Tafeln Ruytan 24fl.

ad §. 51.

Anmerkung. Es gibt verschiedene Paffen.

→ 1. Centralhafse	
2. Bezirkshauptkäfer	2. Bezirkshauptkäfer
↓ Dymník	↓ Prábram
3. Bezirkshäfer	3. Bezirkshäfer
Windschacht	Sachimsthal.

Aus dem Nutzen des Postam wird verdonnen und in anderer Abschriftung geht davon, dass jedes Spatium, das bei einer Paffe nicht von „dieser Abschriftung“ bestimmt werden, bei der anderen Paffe unter den Rückblicken, die diese Abschriftung überwunden werden soll, und in neuer Reihenfolge von Rückblicken abweichen, in anderer Abschriftung“ den entsprechenden Rückblicken der correlativen Paffe nicht von dieser Abschriftung, um sie neu aufzugeben.

Es ist jedoch fälschlich, dass die belastenden Paffen in Spalten auf diesen beiden Rubriken nicht unbedingt übereinstimmen, sondern je nach dem Aufbau derselben zu unterscheiden, welche andere postende Postam waren.

Man unterscheidet also zwischen den posten postenden Postam. Zunächst postende, die sind diejenigen, welche zu einer Länge, bestimmt werden müssen und müssen wiederum wiederum müssen, wobei, und die passiv postenden Postam kann es, wiederum werden, welche zu einer Länge bestimmt

170.

bewilligt werden müssen.

Der Vorstand bestätigt die Summe von
dreiundsechzig Taler, das heißt die Beaufsichtigung
wurde aufgezehrt ist.

Beide Vorstände unterscheiden gern dies und
jener Taler, jenseitdem die ganze Spaltung, oder
nur ein Taler des halben der Beaufsichtigung
zugefügt werden wird.

A.

B.

Einnahmen	Ausgaben	Einnahmen	Ausgaben
R. S.	R. S.	R. S.	R. S.
Als verdienstl. Mr. aufzehr. werden Cape 1000f.	Für verdienstl. Mr. aufzehr. von den Cape 10 500f	Als verdienstl. Beaufsichtigung wurde Cape 10 500f.	Als verdienstl. aufzehr. von den Cape 10 1000f.
S	Bei verd. Mr. von den Capa 10 600f	Bei verdienstl. aufzehr. von den Cape 10 - f - x	S
Als verdienstl. Beaufsichtigung von den Capa B.. 1000f.	Für verdienstl. Mr. aufzehr. von den Cape 10 - f - x	Als verdienstl. Beaufsichtigung von den Capa et ... 800f. :	Für verdienstl. Mr., aufzehr. von den Cape et 800f.
	Für verdienstl. Mr. aufzehr. von den Cape 10 600f die Raupe von 10 600f. Bei 10 600f. wird aufzehr. von den Capa 10 600f. Kum und 600f.		

Anmerkung. §. 52 - §. 60 bleibt un. §. 61 für Drayton da.

Anmerkung zu §. 63

Leopoldinian.....	1000f....	Besoldungen
Leopoldinian.....	50f	{ nicht Onosoren}
Quintillian.....	200f	
Praeceptor.....	200f	{ Onosoren}
Magister.....	200f	

Emolumente

Anmerkung zu S. 66.

1^{te} Drätenklape für 25fl. gefordert, von 11th Okt. bis 12th 2fl.
gezährt..... 20fl. " " 2fl 24 " 1fl 36.
gezährt..... 18fl 48st. " 2fl 24 " 1fl 06.

Zur Karte 65:

<u>Einnahmen</u>		<u>Ausgaben</u>	
R.	D.	R.	D.
Zinsübergabe. f. 1. Qtr. y.		Zinsübergabe Ausgaben	
von N.N. van Raes.,		dem N.N. für Reise	
worffris. 120fl.		etw. Worffris. 120fl.	
	{	aus Reise in Lippstadt den 120fl. o	

Die Menge an Hatt 120fl. aber 100fl. verlangt, so
bedeutet es 120fl. und darüber ist 160fl., für welche die
Ausgaben mehr 40fl. von dem Betragen nicht überschreitet
werden müssen. und wenn ab einem Betrag ist
z.B. 105fl. feste Größe, und soll es 120fl. aufgefangen,
so muss es den 15fl. überschreiten um das Capaz zu erfüllen, der
Betrag wird nur bei der Hälfte des Reises.

Über PensionenAnmerkung ad S. 68.

Mehr als 10 Jahre kein Raupen. Von 10-25
Jahren $\frac{1}{2}$ der Prämie für jenen Gruppen, von
25-40 Dienstjahren den halben der Raupenab.,
für jenen Gruppen. Bei 40 Dienstjahren $\frac{2}{3}$ und
über 40 Dienstjahren den zweyten Raupenab.,
für jenen Gruppen

Im Mittnamen aufstellen $\frac{1}{2}$ das gesetzte für,

182.

Spuren Gründungs- und Baukosten verpreßt
Z.B.: Gründ. 600f.
Baus. .. 20f.
Fach. .. 40f.

Wert 10 Doppelgeschosse von 660f $\frac{1}{2}$ = 220f ~~etwa~~

wert 25 " im Grünen = 320f.

Der Bauauftrag kostet wert 40 Jafzen $\frac{2}{3}$ = 440f.

Unters 40 Jafzen 660f.

Der Mittelpunkt der Baukosten 1000f. Liegenschaften
bekommen die Preise von 330f. 20x. verpreßt der $\frac{1}{2}$ Wert.

Kad pag. 69. §. 93.

Woßfußland für den Bauauftrag und
wäßliche Kosten.

§. 1.

Allgemeine Obliegenheiten des Baurecht-,
nungsführers.

Padam Bauarbeiter sind in das Recht von
Bauauftragshülfers für Bausatzstell, Bausatzum-
satz zu unterstellt, heißt die Kontrolle wagen.
Der Bauauftragshülfers führt und überwacht
nach dem Bauarbeiter den geformten Bauantrag,
Rückzug, die jährliche Lohnung eines vollständigem
Bauauftrag und aufzurichten sind, stellt allen
Qualifikationen von den Capa zu, und erfordert
den Bauauftrag, als Bild der Kontrolle des
Bauarbeiter und ist für den Rücksichtnahme
Bauauftragshülfers unverantwortlich.

§. 2.

Erste Aufschreibung.

Den ersten Aufzeichnungen des Betriebs nach
einer Beauftragten bestelltes Gründungsdatum; derselbe
wurde in Ermangelung eines Kästchens der Ord.
nunmehr in den Absatzbüchern überzuführen.

Den zweiten Aufzeichnungen sind folgende:

1. Das Aufstellbuch.
2. „ Material-Empfangs-Journal.
3. „ „ Ausgabs-“
4. „ Gedringbuch.
5. „ Führerbuch.

ad 1. Das Schichtenbuch hat den bei den Dray
und Gütern umsonst von allgemeinem Genuß aus.
Das Gründungsdatum ist vorne auf dem
den verfassenen Befehl, sondern darunter
durch das es den einfache mittelt und
die entsprechende Aufzeichnung darin, je verliehen
Gebühr von Arbeit den Betrieb und Befehl
dass ein Spalt derselben verändert werden.

ad 2. Das Material-Empfangs-Journal ist bestimmt
den Löschungen genommen des Materialien und
Gründungszeitpunkts; derselbe wird auf
5 verticale Colonnen:

Post-Nr.	Datum	Name des Empfängers	Gewicht	Menge.

ad 3. Das Material-Ausgabs-Journal hat die

174.

über den Obergrub vors dem Abgang und vor der
Metzgerkliniken eine Graville gegen den Rücken
zu gründen. Die Ausführung soll im Raum
befestigt auf den hölzernen Rahmen mit den
Schwundkästen befestigt werden, und so ab sein,
dass man nach Belieben vors grüngelb,
dass Metall und Leder in einem neuen Arbeitszweig,
so dass man aus der Menge des grüngelben
Metallteiles fast nichts mehr wird.

ad. 4. In den rostigen Aufpräparaten zu,
sößt auf das Gründungsstück, welche verbraucht ist
der Aufpräparat, und so dass das Schildchen steht
fest. Das Gründungsstück wird die Stütze,
für einen Arbeitstag, den man auf das Fundament
aufzubauen mindestens. Colonnen:

Post nr.	Menge drit ter Arbeit	Gehalt der Arbeit	Gründung pro Stück	Gehalt	Ausführung.

ad. 5. Die Haftanbringung hat folgende Colonnen:

Datum	Lieferant	Art des Mastes des Haftanbringens	Maße gespükt.

§. 3.

Anweisung an die Caisse . Journal.

Ella vorja rostigen Aufpräparaten aufzustellen
die einzuhaltenden Arbeitstage, Metzgerkliniken und Ge-
wölbe dagegen zu verhindern kann, und zu missen
und die einzuhaltenden Tage dann den Kassenmeister,

fürst in Gewerkschaften und mit dem Gewerkschaftsamt eingezogen werden, und zwar auf einen doppeltan Griffel geschrieben:

- 1.) Griffel der Zollabrechnung beider Cope auf Rechnung, und
- 2.) Griffel des Rufurtheilsblattes auf den Grunderwerben.

Dieser Griffel der Zollabrechnung liegt dem Rufurtheilsblatt vor, und es nimmt dasselbe unter der Controle des Gewerkschaftsamtes vorüber, als bestimmt das Zollabrechnungsbüro ist. - Das Schiff wird, wie oben die Zollabrechnung und Lohnabrechnung auf den Rechnungen eingezogen werden, um das auf den Griffel der Zollabrechnung des Schiffes bei den Cope abzugeben, füsst den Lohnausweis. Fades Rufurtheilsblatt wird von dem Gewerkschaftsamt dem Rufurtheilsblatt der Zollabrechnung und dem Rufurtheilsblatt gässig aufgestellt und gezeigt, um zollabrechnungsbüro zu werden. Bei den Handels- und Arbeitern sollt den Conto den Welle die Lohnabrechnung.

Den Cope leistet die Zollabrechnung auf dem Rufurtheilsblatt oder dem Conto, entweder gegen eine zollabrechnungsbüro, oder ob sie gegen einen auf dem Rufurtheilsblatt besetzten Zollabrechnungsbüro des Schiffes.

Auf diese Weise soviel das Cope für jede Zollabrechnung 2 Documente, nämlich: entweder

176.

- a.) füren Lofabrußmarke mit einer Zofflücke,
Kunstfücke, oder
b.) einen Conto mit einer Quittung.

Die Zofflücksveranstaltung oder die Quittung
beföll den Cope zu seinen eigenen Rechten zu
wink, den Lofabrußmarke von dem Cope über
hellt für den Rauchmeister zu verfügen,
sondern bestätigen zu wink, den sie jedem
als Gütezeichen zu Konversatione zu verwenden.
Besteht der Lofabrußmarke von gleichfalls
Arbeits, und bezahlt sich derselbe auf seinen
Rechten das Rechte zu verfügen, z.B. vorher,
entfernung und Fundamenten zu legen gleichfalls
bei den reichen und derselben Person befreit
wird, so wird es dem Lofabrußmarke gleich,
zuliegen eines Grizzierung und Grizzierung
auf dem Grunde aufzuhören kann werden.

Auf Ruffnung des N. Baub

II Lustal 1858

Lofabrußmarke für den Monat April 888

Post nr.	Arbeiter und Alter des Arbeits	Lohnung proje	Rente			Salary
			fl.	z.	d.	
1.	N. N. Arbeiter. . Kijster	24	20	8		
2.	N. N " "	29	20	7		
3.	N. N" Meister " "	10	36	6		
						50
						50

Gesammt

Auf Ruffnung des N. Gerichts
II. Quartal 1858.

Post n. ^o	Zugliederung der abgem. Dienste an.	Leistung	Postabt.		Belohnung	Rubrik.
			M.	X.		
1.	Einige Planierung Befüllung	48	20	13	40	
2.	Finden und Vorbereitung " "	12	20	4		
3.	Finden und Vorbereitung " "	20	20	6	40	
	Summa = obige summe	.. .. ..	.. .. ..	.. .. ..	90	

§. 4.

Material und Gerätherrechnung.

Zur Zugliederung des Materials und Rayns, ist zu beachten, dass die Materialrechnung, in verl. gründet auf den Gangfang eines jeden Materials mit Beziehung auf das Post. No. der Liefabrechnung oder des Conto dient, aufgestellt und sodann die Aufgaben mit der Ausführung des Materialrechnung zu dem einzeln, nach Arbeit zu erfüllen sind.

Die Materialrechnung des Aufgaben- und dem Gangfang liegt vor dem Rayn, wo er dessen Preis, Lieferzeit und das Raynungsgefecht durch die Ausführung zu überprüfen hat. Dasselbe soll aus der Gründungsrechnung, welche zuvor mit der Materialrechnung zusammenfällt, und darum berücksichtigt werden. Der Preis und Kosten des Grundstoffs zu bestimmen hat.

Materialrechnung.

Post Nro.	Empfang	Sanitär	Dekk	Tiere	Papier	Betriebsf	
						C°	Meter
1.	fakturierflossen N. N.	60°	50		3000		
2	fakturierflossen aus dem Auto N	.	.	.	.	80	60
3.	" Postkredit"	.	.	.	.	80	60
	<u>Ausgaben</u>		60°	50	3000	80	60
	Neuanordn. a) zu Gummireifen b) zu Gasölverbrauch Rangt . . .	60	48	2500			
			2	500			

§. 5.

Zusammenstellungsauftakt.

Um eine möglichst eifligr Materialrechnung zu
durchzuführen ist es nötig, dass man sich
derjenigen vorbereitenden Arbeiten gründlich
im Materialfonds des Betriebes unterstehen muss,
dass es sich nicht um Pfeile des Betriebes handelt,
die Materialien des Publikums zu verarbeiten,
sondern Reisen nicht nach Materialien zu
machen kann. Diese Arbeit ist von Seite
seiner Belegschaft in das Materialwesen zu führen,
wenn die Gruppenaufstellung beauftragt,
wojü die Leistungen machen und zu befreunden
die derartigen beispielhaft Materialien, die
sofort abholen werden können. Für jede
Gruppe beauftragt die Postkasse aufzuführen
welche die gleichen Gute sind Gruppenaufstell-

längsdriffig auf einander abgesondert
Blätter eröffnet ähnlich: 1.) für den Blatt-,
und Stielrohrstein; 2.) für den Blatt- und
Stielumrohrstein; 3.) für das Grünmo.,
unverarbeitet am ersten Material in p.f.
Das Züprunmanufällungsbüffel ist ganz
ausgeht die Röhrbauburg des Grüns,.
nur und längst nicht bloß die aus,
höchstens solche über Leistung und Arbeit
u. p.f. sondern muss ab dem Grünstein
nur möglich in jedes Verbeoffortung
der Kettwelle oder der Urfurzappell
zu führen.

Zusammensetzung

Die Auslagen für Material u. p.f. Arbeit sind aus Material beim Grün.

Material	Gesamtmen.	Best.	Arbeits	Hinweg	Material	Gehlungen	Materialverlust	Zusammensetzung			
								Nummer	Summe	Nr.	Zeit
					0	1	"	1	1	1	1

S. 6.

Baurechnung.

Die Baurechnung soll eine systematische
Züprunmanufällung allen auf den Grün da,
zug gebunden Auslagen aufzählt genen den
selben Colonen, mindes Rechnungsangaben.

Die einzelne Kosten werden durch das Raz.
so wie von dem Züprunmanufällungsbüffel
abgezogen werden, und mit den fahrbaren

Wissens-würd' mir in die-dam Postkunst-aufzählen,
 zu wiffen fürst l. i. fangen-mordan den man finn,
 jüngst kommt man an Postkunst, mehrs mir Postkunst,
 noch aufzählen nicht substan-fin, der-ni.
 man verfaßt an Dokument befreudet der Laysig,
 nun einwirffst, und dem Magistrat
 des Kreis-aufzählig mit dem Postkunst-aufzählen,
 pflegte man schriftlich solche-aufzählen. -

Der Postkunst-aufzählig eröffnet bildet
 vorne den Zwischenraum zwifzen dem Liefen,
 und zwischen den Dokumenten zwifzen den Kreis-
 aufzählig: und ist ein wohlbauendes Gölle,
 welches ist jenseits Kreis-aufzählig, mittelst dessen
 man den einzelnen Aufzählig-nen räthen so,
 man festhalte, wie es in Kreis-aufzählig
 folgt, und in Laysig nicht räthen Räthe-negativ,
 die Räthe räthen können.

Bauzeichnung

Verba von mir Monat d. J.:... bewilligten Siedl. St.

Post num	Bauzeichnung auf Bauaufzählig	Gegenstund	Bauzeichnung auf Bauaufzählig	Prakt	Jah. Salaby	Annahme
				✓	✓	✓

1 Grundstück Dörfel ... 24xx;	; 1. Wohnung d. Wohnung 2 Dörfel 24 ... 48x.
1000 fl. Zinsen ... 12f	; 1 Grundstück Dörfel 2 20x ... 20x.
1. Bauaufzählig ... 44	; Bauaufzählig ... 14 10x
Summa 16f 24xx;	Tan. ... 8x
	Summa ... 2f 26x.

§. 7.

Baurechnungs-Eleuterungen und Inventar.

Die Oberaufführung war dann Rundbauweise aufgeführt, die sind in einem besondern Ausmaß, wenn sie in den Grundrissformen verdeckt waren, das ist an solchen und nüffigenfalls durch Zeichnungen zu erkennen und zu bestimmen. — Auf diesen Grundrissen ist es leicht herauszufinden, wo sich ein Raum mit dem im Raster angegebenen Raummaß verdeckt befindet, und das mit dem entsprechenden gewöhnlichen Raummaß verglichen werden kann. Wenn der Raum, der auf dem Raster auf dem Grundriss verdeckt ist, nicht dem Rastermaß entspricht, so ist dies ein Hinweis auf eine Verdeckung des Raumes durch einen anderen Raum, der auf dem Rastermaß nicht stimmt. Dies ist dann der Fall, wenn der Raum, der auf dem Raster verdeckt ist, eine andere Größe als das Rastermaß hat. In diesem Falle ist der Raum, der auf dem Raster verdeckt ist, nicht dem Rastermaß entspricht.

Baurechnungs-Eleuterung

Post nr.	Länge	Basisfläche des Raumes	Grundriss Länge	Technische Zeichnung		Dimensionierung
				Abstand Pfeil Höhe	Abstand Pfeil Höhe	
1.	46	46	Mittelsäulenraum	260	260	
2.	41 $\frac{1}{2}$	22	Flur und Nebenraum	180	170	40
3.	6 $\frac{1}{2}$	62	Küchenausbau	80	100	20
			Summe	520	500	20

Pnventar

Rept.	Sortey	Sammlung des Organofundus	Merk		
			Stück anzl.	Conf.	St.
1.	6.10	Gefüge mit Blattflossen	2	-	-
2.	4.	Gefüge aus Pfan.	1.	8	-

§. 8.

Bestandtheile einer vollständigen Bau- rechnung.

Um Bauobjekten möglichst leicht eine vollständige Bauaufnung des polyam Objekts zu erhalten ist es erforderlich dass man

- 1.) Auf dem Lohnbuchhaltung und auf allen Sorteuren §. 3.
- 2.) Auf den Mertes. und Baumplan Bauaufnung §. 4.
- 3.) Auf den Fertigungsaufstellungsblättern . . . §. 5.
- 4.) Auf den reziproken Bauaufnung §. 6.
- 5.) Auf den Spezial- oder Sonderauflagen §. 7. da man die Bauaufnung über alleinige Oberflächen nicht von den entsprechenden Plänen und auf allen Quermaßen über Mertes und Baupläne abzüglich machen findet.
- 6.) Auf dem Inventar §. 8.

Die Bauaufnung ist überwiegend das gezeigt wird die Bauaufnung besteht darin dass man die Bauobjekte gebauten oder geplanten Bauordnungen nach, Rauholzrollen etc. abzüglich machen. Für Moltaya das Bauobjekt wird im

Termin von Lüneburg 8. Maret aufzuhören,
dann kann gestoppt werden. Für jede Menge
Abzugshilfe ist der Raffineriebetrieb aus,
sollte das Raffineriegeschäft in einer Stunde
an den 31. 12. o. J. w.

§. 9.

Anweisungen auf Rechnung eines Baues und Baudepositen.

Die Post, will welches die Briefkästen
bestoßen werden sollen, wird jedes
mal vor dem Tag eines der Briefe für
den sohn und mit dem zugehörigen wird ist
das auf den Belegschaften und anderen
Bewohner des Hauses bewilligter Credit, wenn
der Name des Bewohners und Raffinerie
jedoch bekannt ist. Dies kann, wenn
Raffinerie eines Bewohner des Hauses besteht,
die Geldvermögens der Person nicht geöffnet
werden, selbst wenn der Bewohner und der
Raffineriegeschäft einen unerheblichen Unterschied,
sich befindet, den Beträgen in dem Fall zu bezeichnen,,
um die freie Hand Abzugshilfe ist es,,
nach Proben zu untersuchen. Die Zuführung
vermögens der Grundstücke Güter,,
die bildet die Dokumente des Casas. Von
den Zuführungserwerben verfügen den Raffinerie
Leitungsmann und den Commissar zu bestimmen,
wie man und wann die Abzugshilfe wird werden,

bij: van den bouw af te wijzen bij voorziening van
gezaghebbende leidingen en afdelingen. De bouw
mag niet als z. B.: Onderdaan, van Rechten,
dienstbaar enz. zijn en d' verschillende Afdelingen
gezaghebber van een dat arbeidsveld
mogen: —

§. 10.

Sogelike reelle Behandlung aller Bau, kosten.

Die reale Kosten nien goed betrekking
gefluyt en ind' overeenstemming mit
meesten cassanten Maatschappijen moet
peylsif reell zijn bedrengt worden, en dan
is dat Rechtenboek, in welken den Rech-
tshof en de Provincie en Regenten van in
voorende Maatschappijen verbindelickeert,
wel Leden van der Zijne sind. —

§. 11.

Bauvedenck-Ausweis.

Alles ollie Leden, die niet eenen en
daafall en Peppen niet gevesteld worden, het den
selba über en mit des jadel enelijken Maatsch.,
waerom peylsif en een Leden van d' aangenoemt,
mit dem Oberanda voeghelygaren, is wel,
van hierinden Leden in bepaaldeen leden,
nen aangezeigt werden.

1.) den Namen des Leden.

2.) dat Datum und den Zeit van geveste-

Gaußurtheil.

- 3.) Der Grußbetrau, welches auf den Brief
bezieht ist zu melden.
- 4.) Mindestens zweimal ist der rote „
gefeudeten Pfeil“ auf dem Schluß des Umschlags zu melden.
- 5.) Mitte wird die Gründlichkeit im dem Gauß „
Kreisbogen“ zu bestätigen gebeten.
- 6.) Die Annahme des gezeichneten Briefes ist
bei jedem Kreise.
- 7.) Ob und wann das Kreis vollendet werden
möchte.
- 8.) Ob und wann die Abreise des Kreises „
nun“ erfolgt ist.
- 9.) Ob und seit welcher Beobachtung die
Kreisurtheil bereits geäußert werden
wollt.

Den datierten Reibes-Ran 7, 8, 9 füllt das Kreis,
aufmerksamkeitssich mit dem Kreislauf,
dannen das Erwerbsausweis von das Pfeile
mitgetheilt wird, welche füllen. In den
urtheil des Kreisurtheil, füllt man
jedoch, dass das beobachtende Kreis in
einfachem Pfeile im Kreis ausdrückt,
mitte nicht mehr zappeln, und vor
dem Kreislauf und Kreisurtheil
sich die Beobachtung und Beobachtung
aufzubauen sind.

/.

186.

ad \$ 46, \$ 47.

N. N.

Post nº	Erhält	Goldschmied		Post nº	Geld	Goldschmied			
		früherer Empfänger				früherer Empfänger			
		F. X. D.	F. X. D.			F. X. D.	F. X. D.		
1.	f. f. f. N N	80		1.	N. N. g. d. l.	20			
2.	" "	30	80	2.	" "	10	30		
	Summa . . .	80			Summa . . .	20			
					Wertabzug ab.				
					G. d. d. v. g. . .	50			
					G. p. b. m. . .	80			

Brander Fall.

N' N' g. d. l. 800 fl.

N' N' f. f. f. l. 200 fl. und dann 100 fl. = 300 fl.

folglich bleibt noch auszuzahlen . . . 200 fl.

Probsumme . . . 800 fl.

Dritten Fall.

G. d. d. v. g. . . 200 fl.

Fr. v. R. g. . . 200 fl.

so bleibt Razumofsko, Razum G. d. d. v. g.,
d. f. der Cato f. d. d. v. g. noch 100 fl.

Post nº	Sammelungswert Journal		Post nº	Sammelungswert Journal	
	Pay. Post	Pay. Post		Pay. Post	Pay. Post

Particular-Rechnung.

Walle van dat gebliebne stukken vind den wa,
faullijks kan dij jaenigen, welke den Grootstaet
en Mervigilativen Posten overstellen. Den „
den Grootstaet- en Mervigilativen Posten van
Haff en van Publyan, welke fij vry van den
Grootstaet en Mervigilativen Posten van
Haff en overfching van sijn volgaerden Da-
ta inde matrikel van beginnen. Den Grootstaet-
en Posten, welke fij vry van den Mervigilativen
Posten van beginnen, moeden in syne
Mervigilativen Posten fij den Zit van
Semestes geopenwillt en den ghehalde, welke
Rapport/Visita velt haileyan des Paff er-
rechning Particular-Rechnungen gaen en
moeden.

- Eri Rechning der Particular-Rechnung,
gen uijt van den Zit fijen, ditz
 1.) Fij de salben Posten en Mervigilativen
en Grootstaet Posten vifgaen van den
Zit, en alle Publyan vif gepeinden ble-
ven, welke vif Mervigilativen Posten ba-
scheppen. D: Rijpynscha de Mervigilativen
Posten, Groot- en Mervigilativen Posten.
 2.) Ditz innissen Particular-Rechning den een
Mervigilativen Posten bascheppendan Publyan vif,
houdtij sienstodien moeden en ghe-
schieden den Zit van des Kiboriken groet,

und, wärsprün Wulsoffgind der Rückwärtsdat
Rückwärtsauf Substruktionen gesehen werden.

3.) Dass eine jada Aufzettelung auf einer document
Art fce, und

4.) dass die Producten s. v. den Mäuya und Holz,
Linz dat Productet, daffan Grossobsvinbung.
Zweck des Abrechnen ist, den verstellt werden.

Forst-Particular-Rechnung.

Seim Forstbarfan werden von Arbeitern
zu warden auf dem Gedinglofen oder nach
dem Pfeiflaufer ungestellt. Das Gedinglofen
ist die Abrechnung für die versteig yelde.
In Arbeit Z. f. für die Pfeiflaufer einen Pf.,
das Holz, oder für die Forstung einen
bestimmten Mappa Pfeiflaufer. s. f. m., mößtow
der Pfeiflaufer die Abrechnung für den
in der Arbeit zuverstandene Zeit ist. D. w.,
mößt über das Gdinglofen mit dem über
den Pfeiflaufer mit dem bestellenden Forst.
bezoche yemora Womobsvinbung für Frau, mal,
in Gding und Pfeiflau-Abrechnung für
Pan und den rohen Rieppfobsvinbung für
der Forstgewerbe-Pan-Rabung boldau.

Seim Forstbarfan ungestellt ob fass fürfay
wird mit dem im Gding verstandene Pfopf,
worauf befreudet drun, wann die Arbeit
beimroa Zeit drun, auf daus moßtow Hes,
drumt auf drun ubergang auf wird, wann

den Arbeit vollzuden ist, und was dann Arbeit,
soau wie sjan wird geprägt durch Lohn, Liefab,
woffrisschen verabfolgt werden.

Ist den Arbeit vollzuden, prägtschafft ist es,
na Commission van den Oorl, wo den Werkta,
wirken nofzuden sind, und es kommt
diesfalls von den Arbeitern.

Doch nach Dichter von nach dem folg,
übleren Werken abgeprägt ist, und
verzerrt sind den Augen des Dichters
abgeprägt, wo jeder nach dem für sein
Dichter geschriebenen Gedicht das meiste
Wichtigst den Arbeitern bestimmt wird.
Königliche Wiedergabe machen füder den
den Arbeitern gegebenen Woffrischen in
den an Galen oder ring werden Woffri,
an ZL: füer den diesfalls verabfolgt
Gesetz, in Arbeit geprägt, und nach den
Recht den Arbeitern nicht geprägt.

Die Commission hat darauf hin gesagt, dass
den Arbeit gegebenen verabfolgt ist. Gedenkt
jetzt bei den Arbeitern ein Angestellt, wo
werden diese arbeiten und füer den anderen
manches geleistet den Arbeit den Arbeitern
der aufgegrauten Arbeit geprägt. Und
den Arbeit und Dichter geprägt werden
wird durch den Arbeit geprägt.

Verlohnungs-Tabelle:

Den Arbeitsaufgaben ist der jährliche Auftrag, in welchem man dann in dem Gebiet von innen bis nach außen aufzuteilen ist, aufzufinden, alle Arbeitsergebnisse und Lohnabrechnungen sind mit Bezeichnung aller einzeln, welche unterstehenden Objekten zusammenhängen, sofern sie nicht zusammenhängen, dann ist jedem einzelnen einer dieser Arbeitsergebnisse ein Konto des Handels aufzugeben und dann kann:

Formular

Post Nr.	Werkstatt oder Betrieb Zahl	Arbeit in Werkstatt oder Betrieb	Werkstatt oder Betrieb	Werkstatt oder Betrieb	Gebühren oder Betrieb	Gebühren oder Betrieb	Gebühren oder Betrieb	Gebühren oder Betrieb	Gebühren oder Betrieb	Gebühren oder Betrieb
					<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/> <input checked="" type="checkbox"/>

Auslohnung selbst.

Wollt das Werkstattkonto, das im Auftrag, innerhalb der Betriebsstellen eröffnet wird, und das für die Gebühren verantwortlich ist, auf einer individuellen Basis aufzubauen und dies nicht zu tun, kann die Verbrauchskonten in Gruppen nach dem Massenverfahren und Quittungserfassung erfolgen, umso mehr, und es wird jeder einzelne Konto des Arbeitsaufgabekontos aufzuteilen und man kann dann das Arbeitsaufgabekonto aufzuteilen, das den Auftrag nimmt unter das Conto, steht, und, wo für den Arbeitsaufgabekonto nicht

van Uitvoerfond van het land.

Dan Qubelijns my yaffingt vryf van Aert,
vrees dat eenzelua Aertster oorwaertly
vind yngang en sijn den yschijfmaend Lofst,
welke vnde yngelyk werden. Van denevele yngelyk.
In Rost merde wel beaigelyk yschijfmaen.

Yff den summervijft Lofstborst wyllyc vnde
yngelykheit en den Doffenbaarsyfje gheen Lofst,
na wyllyc bestimmen en wyllyc van
moeden, so doet dan Qubelijns van Groot,
dan van den Lofstveld van Kain Rost gheen
sinteklaasban. Bleibt sijn een Rost gheen,
so plebeiaen Geijfne, doet antwoede enen Rost,
sji niet vnde yngelyk, vrees dat den Aertgouw,
hinc baekens morden ist, en in diepere
galla ist diepere Grottey ad depositum zu
nemmen, bid sij den betreffende Raafsi
meeldat; meeldat ja sij reeds niet, so yff
den jncklyckelijckheda Grottey wel Lofst,
ingegeen us fineformy gheueuen. Geijfle
drysgaen dan Qubelijns van Grooten en
Bijlspand Lofst in Geld, so yff et een
Geijfne, doet na enen Raafsi gheue
yngelyk hat, en in diepere galla, en in
den Qubelijns van Groota dat yfflanda
Geld welke men van Lofstborst nim
so yfflan.

Als Cijfjan Raafsi en yfflanden nu

no 14 löygljn Löfuna basfjan, vör 13 Atkof, nünykköötan no 20000 vör semestralige Par, ticular-Rechnung onofre St. Colmnen:

Formular:

Post nº	Beilage nº	Text	Wirtschaft Vinkl Quartal	Paris	Gebotssumme			
			I	X	C	Ringeln X	Gruppen X	Col.
1.	64	On Löfudlögjan ðam ðjöflanum meðan N für ðot. I Semester vor da Löf., ðinuqgröflig 8000						
80	32.	Alm. N. N. ÞotUR 40000	40	30	400			
81.	23	von N. N. fífum meðan 10 ^{ct} 80 ^{dt}	5	50	20			
		veipfvin omhæðan		80	20			
						40	30	

Ein Satzvindl-Qublajan mæðan in da Par,
ticular-Rechnung nöfolyndan Subskribtiken
núbyggjaðan:

- 1.) Löfudlögjan und fívolvnaða fín da
in Aktivitæt þerfunda Löfumtan.
- 2.) Außefra-Löfua v.v. Mvefariðfjan vori
Bjöflanlöfua des Außiglissgrunnar.
- 3.) Gadinglöfua v.v. Löfua das Arbeitsar
meða voriðan Aktivitað gagnsl mæðan
- 4.) Bjöflanlöfua, vefin gagnvan alla Man.,
ðinuqla, meða vorið im Grindu gagnbar
mæðan, fóndan mæðan vorið in da Arbeits
gjögaborgfum fæst ystefut mæðan.
- 5.) Ófniada kostur, fín da forfultirnig da
Mvefariðfjan, Mverfjaraðu und fórstigjan
Reknistien; íbæs vifa Vinklóðan mæðan
quartalig Außjögn vorið fæst bniyaborgf,

mehr bezüglich der geleisteten Arbeit, die Kosten
und Arbeitszeit eine bezüglich des Entwurfs gezeigt
und bestätigt werden müssen.

6.) Fertigstellung, welche bei dem einen fass bedienten,
den Preis des Dachausstiegsraumes, und werden
unter anderem leicht die vorliegenden Preise, oder
höchstens den auf dem Gelände abgeschlossenen
Contracten verordnet.

7.) Gewichtsstücke-Daten d. s. jenseits der Grenzen
mehr auf die Fortleitung, Fortzehrung
und Ausübung einer gewissen verordnet werden.

8.) Betriebsmittelverteilung-Auftrag d. s. den
Befreiungsfällen jenseits Brücke, die für die
Führung jenseits Grenzen sind, mehr jenseits
grundsätzlich als Hilfsstoffe vorhanden,
sich sind, wenn anderes werden. 9.)

9.) Inventar-Bezirken Auftrag. Wenn
die Befreiung mehr als jenseits Grenzen sind,
mehr als eine befriedete Rendite in
den Wirtschaftsbereichen und Wirtschaften, oder
als Markt ein benötigt werden.

10.) Gewinne Marktbestand, mehr nachgestellt werden
dieser Rendite als jenseits Grenzen mehr nicht
zu befriedigen Wirtschaftsbereichen sind
und der Markt ein allgemeiner soffan.
Z.B.: Menge der Fortleitung, Rendite des Marktes,
bilden.

11.) Produktions- und Absatzmengen. Dem ersten

moeden in sryman Mrojanjaffan jijfumman,
yphalle en dage van Maakbarenden en den
Aoyt bestoelyk; den leylsaa morden niet Grond,
leyen dat ygewijst an Medicamenten-Anti's en de
Rufuny noerwysobt en dage den fijzaa.
Opmaening en den Quellien dat fungiru,
yrob documentirt.

12.) Extraordinaren, sind pfeffeligen Abyrba,
valjen dat fijzaa Lektorijan dage srua ba,
suiden a Roffmury documentirt sind.

13.) Mir'yalbyplan. fijzaa yfroen vellen Lek,
rifliwynyan, melyn in folga dat Rufuny,
geopfert ihera fijzaa Rufunyuan undik,
dink morden sind.

Arten der Einnahmen bei der Fotocapsrechnung.

In finneman si-sus fotoklapp-Ruf,
dung jipollen si folga, melyn
a.) vist den Mrojanja den fotokapsrechnung,
b.) vist den Mrojanja eine Abyrba des Merta,
mertian und Raynjetur antefan,
c.) vist Extraordinaren,
d.) vist Mir'yalbyplan.

Zu den Extraordinaren finneman yfir
an auf den sryayayrunyan Mrojanjaff.
ylder, und den sryayay Mrold usleun,
yari, als Gengal-i-fijplemury, Dage,
geformuliruy i.p.m.

1. Förstcomplett.:

Mannen sinan förfäderliggöta införson
förfäderlika sätter förran, förmodan i den Grödauf,
med alla Munköstan und finnafur med den
mästaren förfäderian, mit Munköfta och
dels den röan bekräftas den Subsabotiken und
ymerfan, modrur förfäder den Röbyrbbörd
med den fingsformyfianna das Munköstan
und fingsförryn det ymeran förfäderliget.
det mörfornisan.

Dåd bei sinan förfäderla röf Gratt,
föryamöflan av fördelen, föryppat den Olof,
nugnuny des fingsförryn und Röbyrban med
den falban Subsabotiken, nra sön besi den förf,
ymerliklara-Rufiuny dugnadsban med den
fin. Blifdun alla finnafur und Röbyr,
ban, malfr in sinan förfäderliges Röderwag,
nuny mörförfäder nöppian nra besi den
mörfördan und jorflandan Capo-modan,
mit mörden mörffan, förmölfat ab förf
own felb, dyrp den Particular-Rufiuny
mit den Capo-Rufiuny vollkommenis,
broderspliunna nra. —



197.

ad §. 83.

Material Rechnung.

Post	Reitz	I Semester 858	Gold		Silber		Glar		Spaten		Zoflan		Winden	
			m. L. Q.	m. L. Q. S.	L. 10	L. 10	Hind	Mars	Mars	Hind	Mars	Hind	Mars	Hind
1.		Dr. am 1. Okt. 2 ^o Sem. 857.	80	...	10	...	60	.	800	600	600	30000		
		<u>Neuer Empfang</u>												
2.	1.	faz. auf Kred Geld eingezogen	20	...	80	...	100	.	—	—	—	—		
3.	2.	faz. auf Kred f. Konsolidierung	—	—	—	—	—	—	400	500	500	10000		
4.	3.	faz. auf Kred f. Konsolidierung	1	...	5	...	2	.	100	—	—	—		
		<u>Summa der neuen Empfang</u>	21	...	85	...	102	.	800	—	—	—		
		<u>Summa der vorherigen Empfang</u>	101	...	105	...	162	.	1300	1100	1100	40000		
		<u>Ausgabe</u>												
5.	4.	Wz. Kauf von d. Münzen	51	...	62	...	—	—	—	—	—	—		
6.	5.	Wz. Kauf von Raisata	—	—	—	—	80	—	—	—	—	—		
7.	6.	Geld/Konsolidierung ausgewandert Selbst des Ausgab.	—	—	—	—	—	—	1000	800	800	20000		
		Wz. Kauf und Okt. 2 ^o Sem. 858 f. Konsolidierung	51	...	62	...	80	—	1000	800	800	20000		
		<u>Summa der Empfang f. gl. zw.</u>	50	...	112	...	82	.	200	300	300	20000		
			101	...	205	...	162	.	1300	1100	1100	40000		

Rest-Bettel.

Peg.	Lagerfassung des Materialien	Mars					Rest			Geldbalanz		
		Hind	Mars	Q.	C.	10.	fl. x. d.	fl. x. d.	fl. x. d.	fl. x. d.	fl. x. d.	fl. x. d.
1.	Gold	—	Mars	50	—	—	—	266	—	18300	—	—
1.	Silber	—	Mars	143	—	—	—	24	—	3432	—	—
1.	Glar	—	—	—	82	—	10	—	—	820	—	—
6.	Spaten	—	—	300	—	—	—	—	10	—	50	—
8.	Zoflan	—	—	300	—	—	—	—	20	—	100	—
10.	Winden	—	—	20000	—	—	—	10000	—	200	—	—
		<u>Summa der Werte f. den folgenden Monat</u>					22902			—		

Zettel zu einem Inventar ad. §. 86.

198.

Best. Sammlung von Japan, Gefangen im Krieg gegen China, auf dem Schiff n. 855	Plattform Deckenplatten auf Deckenplatten	Summe der Abgaben von Jap'an	Summe der Abgaben von Kub'yutan Trifft nicht
Nr. d. Art.	856 857 858 859	856 857 858 859	856 857 858 859
1. Ginkgo biloba und Lorbeerblätter	r - - x - - -	1 Stück	1 Stück
2. Tigrisora Royal . .	4 - - r. - - -	5 Stück 1.450	4 Stück 1.450
3. Ginkgo biloba ohne R. 450 - - 1.50 -	- 2.9.00 - -	-	-
			1-5 Jahr.

199.

ad. \$ 105.

Sect no.	Activa	Autumnal			Winter or Spring			Summer			Autumnal			Debitiva		
		M.	A.	C.	M.	A.	C.	M.	A.	C.	M.	A.	C.	M.	A.	C.
1.	Reserve of funds	-	-	-	150	-	-	150	-	-	150	-	-	150	-	-
2.	Borrowings and funds	-	-	-	81 15	-	-	81 15	-	-	18 45	-	-	62 20	-	-
3.	Banking funds Major	-	-	-	870 40	-	-	870 40	-	-	400	-	-	470 40	-	-
4.	Capital and Reserves	-	-	-	52 15	-	-	52 15	-	-	52 15	-	-	-	-	-
5.	Callings and	-	-	-	-	-	-	402 21	-	-	-	-	-	402 21	-	-
	Summa				111			55 10			621			16 356		
					55			55			621			16 356		

ad. §. 109.

Art Materialentgang	Skl. Glärtta		Glärtta Pulver.		Vor Materialeinsatz am 1.1.1935	Vor Materialausgabe am 1.1.1935	Summe auf Glärtta Guthaben am 1.1.1935
	Januar	Februar	Januar	Februar			
<u>Der Gute Rast</u>	-	-	-	-	-	-	-
1. Auftraglicher Material	320	460	230	9582.00	-	-	-
<u>Mitarbeiteranspruch</u>	cl. co.	cl. co.	cl. co.	cl. co.	-	-	-
2. Nach dem Verzehr auf dem Festenplatz am 29. Januar 1935	160	91	-	-	-	-	-
<u>Festenplatz am 29. Januar 1935</u>	-	-	-	-	-	-	-
3. Festeinst.-Obgut 2	-	-	-	-	-	-	-
Summa)	262		260	110	4813.29	-	-
4. Tafelkellerguthab.							10000
Entlastung d. Kassierer							

ad \$ 110.

Cost mn	Our Last	Goldt.may Post mn	Our Gute	Goldt.may
	M.	x %	M.	x %
1.	Cupro-nickel Bruttoactie Mnoz. münzen	8000	-	1. Cupro-nickel Bruttoactie Münzen .. 10000 -
2.	Cupro-nickel Bruttopapirin Münzen	2000	-	2. Cupro-nickel Bruttopapirin Münzen .. 1000 -
3.	Zu Papier und senden Mnoz. münzen .. 20000	-	-	3. Zu Papier zu senden Mnoz. münzen .. 5000 -
				Summ.m@
				16000 -
				4. Erreichbar für eine Stücke@ münz .. 14000 -
				Abkommen -

202.

Ertrags-Rectifications-Ausweis

Post Nr.		Ertrag.		Güter		Maffleis- Lager	
		Lergt	Güte	Lergt	Güte	Lergt	Güte
1.	Die für ein weiteres Jahr geab haves neu eingetragen	5000f.	-	-	-	-	-
2.	Die in auf die Passionsarbeit gehörig zugehörigen Diff.	-	-	-	-	-	100f.
3.	Die geöffneten Passionsarbeiten Abrechnung vom Jhr. 1858	-	-	-	300f.	-	-
4.	Mit dem Abgeschl. neue Jahr 1854 - - -	-	20f.	-	-	-	-
<i>Summa</i>		5000f.	20f.	-	300f.	-	100f.

Gebührt beim Ertrag jn Lergt 4980f.

" " Güter jn Güte 300f.

" " Maffleis-Lag. jn Güte 100f.

Oft zuverlassen jn Lergt . . . 4880f.

Ertrag		Güter		Maffleis-Lager	
Colony	Gebühr	Colony	Gebühr	Colony	Gebühr
		5000f.	-	-	1000f.
		300f.		100f.	



203.

Von den Bilanzen oder summarischen Rechnungsabschüsse.

Unter Rechnungsaufschlüsselung versteht man
die Darstellung der zusammengefügten Rechnung,
Reihenfolgen einer Rechnungsbewegung, in
sofern die Reihenfolge das Mindestmaß des
Wesentlichen ist und das durch die Reihenfolge
zusammenhängende oder Material aufzufinden zu
können. — Diese Darstellung besteht aus
einem Systeme von Abrechnungen, welche
nach dem Prinzip der sogenannten Wagnerschen
oder Bilanzen gegründet werden.

Da in hinsicht dieses Abrechnungssystems die
Aufzeichnung des Geldabflusses als Teil
der Erfassung des Produktes um Materi-
al-Mittelmaßstab, undlich ja nach dem Ge-
winn oder Material wegfassend ist, so
entsteht hier nur die Bilanz:

- 1.) Zu den Abrechnungen des Capazitätsvermögens,
der Cappa-Bilanz.
- 2.) Zu den Abrechnungen des Vermögensmaßstabs, der
Vermögens-Bilanz.
- 3.) Zu den Abrechnungen des Erlangs-Reihenfol-
ges oder Erträgsmasse-Bilanz.

Cappa-Bilanz

Die Cappabilanz ist die summarische

Vorstellung des GrWyerbergs und Endes,
speziell für von dem Summarium des Kubrik-
kenbuches und dem auf, das in der Capabil-
lance die Firmaturen und Aufgaben mit
ihren Gründen auf das folgenden Papiel.
Soll der Ausschreibung von auf diese Firm-
aturen auf den Plan des Wissens-
gegenstandes werden. Auf dem Gründen auf
das folgenden Papiel der Ausschreibung
entsoffnet waren die Firmaturen und
Aufgaben, von Brasilien unterzeichneten
Firma des Ausschreibers kann angegeben
ist ein zum foloaya yaförigen, und zum
foloaren nicht yaförigen; während nur die
Firmaturen auf den Plan des Wissens-
gegenstande die Firmaturen und Aufgaben im
rechten und durchgehenden Entsoffneten
werden.

Zum foloaya yaförigen sind die rechten
Firmaturen und Aufgaben, wel-
che auf der Ausschreibung des Größtstoffs
aufzuhänden, das durch den Calciado bedingt
sind. Die zum foloaya nicht yaförigen
Firmaturen und Aufgaben können ja,
dass sowohl recht als auch durchgehend
sind, jenseitdem sie den Plan des Wiss-
ensgegenstandes nicht passieren in-
denn. - Recht zum foloaya nicht yaförigen

für das a) Unter den Firmenfremden:

- 1.) Prüffällungen für soziale Gütekriterien, Spila; 2.) Gutachten von Octio-Capitalien;
- 3.) Beratung und Beratungsberatung.

b) Unter den Auftragbar:

- 1.) Prüffällungen für soziale Gütekriterien, Spila; 2.) Gutachten von Pefix-Capitalien,
- 3.) Beratung und Beratungsberatung.

Zunächst die oben aufgeführten Firmenfremden und Auftragbar sind das Ende des Abschnitts markiert und somit oder zumindest, falls dies unter den Firmenfremden eine Rückgriffmöglichkeit ist, und nicht von Auftragbar ein Rückgriffsmöglichkeit mehr zu haben scheint. Da sind diese recht und da sie sich über die unmittelbaren Sparten nicht unterscheiden sind, so sind sie für den Fortgang nicht erforderlich.

Entstehung und Verzehr von Gütern nicht erforderlich sind Unter den Firmenfremden:

- 1.) Ein Gutachtenbaumfremden und 2.) Ein jährliches Berichtsblatt der Güterwirtschaft.

Unter den Auftragbar: 1.) Ein Gutachten, Auftragbar 2.) jährliches Berichtsblatt der Güterwirtschaft, Firmenfremden.

Die Aufgaben der Beobachtung bestehen darin, die Firmenfremden und Auftragbar wofür ist, was Firmenfremden auf den Stand des Wissens-

gab und auf der folgenden Republik
der Bevölkerung zu suchen.

Ergebnis werden in das Kapitalanlagebuch
in Reihen nach Kommission:

Einnahmen: a) zum Gutsvermögen:

- 1.) Reelle Erträge im Bau; b) zum
Gutsvermögen nicht gehörig: 2.) Rüppellungen für
anerkannte Gütekundststelle; 3.) Gutsver-
mögen von Aktiv-Capitalien und 4.) den Reihen
und anderen Abschreibungen. Durchlaufen
- 5.) Pauschal fiktivieren, 6.) zu untersetzen,
dass Gutsvermögensverlust; Summa des
verlustes. 7.) Aufzählyloge Caparest, Tottal,
Summe des fiktivieren.

Ausgaben. a) zum Gutsvermögen:

- 1.) Reelle Erträge Brüderverlust. b) zum Gutsver-
mögen nicht gehörig und: 2.) Rüppellungen für
anerkannte Gütekundststelle. 3.) Gutsvermögen
von Passiv-Capitalien. 4.) den Reihen in der
dieser Abschreibungen. Durchlaufen: 5.) Guts-
vermögensverlust. 6.) zu untersetzen fiktiv
verlustes. 7.) Aufzählyloge Caparest. Tottalsumme
des Brüderverlustes, malen der Tottalsumme
des fiktivieren verlustes ^{gleich} fiktiv
verluste. —

Cafsa-Bilanc

209.

Post nr.	Einnahmen	Guthaben			Bald mæ et usgaben	Guthaben		
		Sparguthaben	Depositorien	St. o.		St. o.	St. o.	Guthaben
1.	a) Sparguthaben Depositorien	Sparguthaben Depositorien	St. o.	St. o.	1. Sparguthaben Depositorien	Guthaben	Depositorien	
	Rente Patriarchen verkraft 2-12. . .	152035	15	-	2. Rente Patriarchen verkraft 2-12. . .	50424	11	10434 11 1
2.	b) Grunderwerbszins Rendite Rente Patriarchen verkraft 2-12. . .	152035	15	-	3. Grunderwerbszins Rendite Rente Patriarchen verkraft 2-12. . .	-	-	-
3.	Grunderwerbszins Rendite Rente Patriarchen verkraft 2-12. . .	-	-	-	4. Rente Patriarchen verkraft 2-12. . .	149479	25	149479 25
4.	Rentenabstandszins verkraft 2-12. . .	411963	24	-	5. Rentenabstandszins verkraft 2-12. . .	454	26	454 26
5.	d) Rentenabstandszins Salvoes Rendite verkraft 2-12. . .	-	-	-	6. Rentenabstandszins verkraft 2-12. . .	-	-	-
6.	Post- und Telegraphenzins Summa der Rendite Rendite Patriarchen	621	-	-	7. Rendite Patriarchen Summa der Rendite Rendite Patriarchen	-	-	200368 12 1
7.	Rendite Patriarchen Summa der Rendite Rendite Patriarchen	-	-	-	8. Totalsumme der Rendite Rendite Patriarchen	202684	9	2285 56 3
								Totalsumme der Rendite Rendite Patriarchen

Vermögens-Billanc

Das Vermögen des Vermögens-Billanc ist von
Mehrbeliebtheit der aufsichtlichen und dem pflanzl.
Leyen Vermögen, wobei man an das Recht,
möglichen Hand gezeigt wird Auftrag, als auch mit
Befehl des Vermögens-Billanc somit alle Rechte,
die aufs. - Das Vermögen und das Pflanzl.,
wofür es veranlagt und das Ausgaben
veranlasst, und man kann bestimmt
Vermögens-Billanc Leistungsfähigkeit gewusst,
man muss dies bestimmt, und alle Rechte,
Leyen und Pflanzl. barüberholt werden sind, zeigt
die Vermögens-Billanc, welche sie im Vermögen,
den Prozessablauf haben, wenn in den Capo,
Billanc aufgetreten, indem sie auf die Wahlen
sich oder Wiedereinsetzung der pflanzl. Leyen Capo,
so besteht einiges nicht haben - Es gäbe nichts ja,
wir oft, dass zum Gefüllbrot oder ja nichts
finden kann und Ausgaben nicht zu jenen
Rechten bestimmt werden kann überholt waren,
dass, in welche ja nichts, sondern wirs ja
für eine gewisse Beauftragung-Billanc im
Prüfungsrat zu bleiben. Z.B.: Wenn Produkte
der Vermögens-Billanc 1887 und Kaufmann,
den fiktiv wie der Lederzeug nicht bestimmt
wurden ist, oder man fiktiv im Jahre 1887 bei
geöffnete Marktschlacht des aufstellenden Capo,
dann nicht barüberholt wurden - Es ist nun,

land, dreyzanne dieß firmarfuer und Qub.,
 geben, in jauer Maerrettungsgesinde seeyen,
 und mörde, in welche fra yaförde, dreyz dreyf,
 van den Caparest, der sienestheil des Adelven Ma.
 mörgeynd bildet, grotindert wodan mörde. Voll
 dreyz derb Maerrey an mit Befluyß eines ja.
 den Maerrettungsgesinde gauere rübygauere,
 fan mörde, so müppen jins Befluyß/ Hallung
 des Maerreyen/ Kandt des mörgeyndigen
 sollt den Rorkeinen fuan und Qubyban
 vry becüttiglyst mörde, und ob wodan
 dreyz din mörgeyndigen Rorkeinen,
 man, mörde dreyz dreyfban mannejan verw.
 liz sieneyungen mörde, der Maerreyen
 mörgeynd mörde mörgeynd und den mörgeynd,
 dreyz sollt den Rorkeinen, mörde dreyz dreyfban
 mannejan mörgeynd mörde mörde,
 der Maerreyen mörgeynd mörde mörde,
 reb sein Oeffel des Papen-Maerreyndba,
 kongrat.

Derb mörde wodan mörgeyndigen vant,
 lan Rorkeinen fuan und Qubyban ya,
 foyl mörde yl, yll ring van den mörgeynd,
 dreyz fultaffen des Adelvans Papen-Cap;
 Salzen, dreyz mörde, mannejan mörgeynd is der
 becken van Maerrettungsgesinde seeyen,
 yngyan und rübygauft mörde mörde, des
 Rorkeinen Maerreyen mörgeynd oder arammin,

Ist nicht, und ob man den Begriff Papier, der
dort bei den sozialen Wirtschaftseinheiten und den
gegenwärigen Betrieben des Kreislaufs, unter
Gesetz des Aktiv-Kapitals als solche
durch Papier-Monopoly, und den Rückstand,
durch Papier-Bilanzierung als ein
Teil des Papier-Monopoly bestreift. —

Der Aktiv-Monopoly, erfüllt den Monopoly,
Vollzugsprinzipien fort, geöffnet 1.) in den
Aktiven & 2.) in den Papieren.

Zum aktiven Monopoly gehören: 1.) Capita-
lveroffnung; 2.) die marginale Akkumulation,
nämlich des Aktiv-Kapitals; 3.) die im
marginalen Akkumulationsraum, welche zum
Volumen der marginale Aktiv-Kapitalien
die Auswirkung auf die gesamten Betriebs-Kapitalien
nicht mehr zu überwinden kann, nachdem
man sich nicht darauf aufgerichtet; 4.) die Pro-
duktion-Monopoly & 5.) Wertsteuer-Monopoly.

Zum passiven Monopoly gehören: 1.) die im
marginalen papier Kapitalien in 2.) den inneren
publizierten Papier-Rückständen, welche zum
Auswirken der Papier-Kapitalien Auswirkung
zu erzielen kann nicht mehr werden, nachdem
man sich nicht darauf aufgerichtet.

Die von den Firmeneinheiten und Betrieben
in den Papier-Bilancen, so manchen aus dem neu-
zeitlichen Monopoly ausgestandenen Fällen in das
Monopolpublizierung in: zum Fortwegen geprägt,

wirksam nicht gesetzlich abzusehen ist, dass, jenseits der Abrechnung vom damals „mittelbarer Gewilltheit“ aufzuhören ist.

Ein Aufgaben des Rechnungsabsturzbaus ist voran, den einzelnen Rechnungsabschlägen nach dem oben ausgetragenen Abschaffenden zu ordnen, und dann Abrechnung des Pflegesatzes mit dem vorherigen zu einem Betrag zu legen, den von Pflaster eines Abrechnungsbetrags, grob da fiktiv abweichen kann. Man kann „Maf“ nennen oder Abrechnung zu kontrollieren. Da jedoch vielfach wirkliche Abrechnungen Abrechnungen aufzuweisen sind und Abrechnungen, die nur die tatsächlichen Abrechnungen von Aktiv- und Passiv-Capitalien, und sie sind nicht gleichzeitig zuweilen davon abweichen werden müssen, so darf Abrechnung als Maf nur das Abrechnung des Betrags aus für alle, die außer an den bestimmt abzurechnen soll, da es nicht vollständig abzurechnen soll, wenn die Abrechnung nicht möglich ist.

Möglichkeit der Abrechnung ist, wenn der Betrag, auszugeben, fiktiv abweichen kann aufgezählt:

a) Aktiv. 1.) Wirklichkeitssätzen Abrechnungen; 2.) der Wert des Produktes; 3.) der Anteil des Wertes an den; Summe der genannten Beträgen ist für den Betrag abzurechnen.

b) Passiv. 1.) Wirklichkeitssätzen Abrechnungen zum Ertrag gehöriges Vermögen.

gabt. - Das Resultat zwischen der Summe des jährlichen
Gehalts und dem Kapitalien bildet das Bruttoeinkommen des Papier-
Kapitalien und bildet das Bruttoeinkommen des Aktiv-Kapitalien.

Zum Ertrag nicht gehöriges Vermögen.

a) Aktiv. 5.) Aktiv-Capitalien; 6.) Rücklagen und
Reserven von Aktiv-Capitalien; 7.) Faktorius-
Rücklagen. In Summe das ist das Bruttoeinkommen
zum Gehalts und Kapitalien-Aktiv-Kapitalien.
b) Passiv. 8.) Papier-Capitalien; 9.) Rücklagen;
10.) Faktorius-Rücklagen. In Summe das ist das
Bruttoeinkommen des Papier-Capitalien.

Wird nun die Summe des jährlichen Gehalts
und Kapitalien-Aktiv-Kapitalien mit jener
des Papier-Kapitalien verglichen, so ergibt sich
die Differenz der jährlichen Gehalts und Kapitalien-Aktiv-Kapitalien
und Papier-Kapitalien. Z.B.:

<u>Zum Ertrag gehörig</u>	<u>Zum Ertrag nicht gehörig</u>
Aktiv 20000f	Aktiv 4000f
Papier 10000f	Papier 1000f
der jährlichen Gehalts und Kapitalien-Aktiv-Kapitalien	der jährlichen Gehalts und Kapitalien-Papier-Kapitalien
Aktiv-Kapitalien 10000f	Aktiv-Kapitalien 3000f

Wird nun zwischen dem Bruttoeinkommen des jährlichen Gehalts
und Kapitalien-Aktiv-Kapitalien und dem Bruttoeinkommen des jährlichen Gehalts
und Kapitalien-Papier-Kapitalien die Differenz gesucht,

beispielsgemäß gebliebenen Capita-Capitalisierung ist
gewiß fast aus dieser Entwicklung des sozialen Zustand,
Wissens, welches dann mit dem sozialen wie „
fürstlichen“ Wissens, möglichst von diesem“,
staat-Möglichkeit oder Wissenszweig. Was nun
nach Beurtheilung werden, wird beim Montanius,
cum den in Kürzungen wahren Wissenschaften,
wissen und Gedanken, die Schule und Papier
Capitalien und den in Kürzungen Fortschritt,
für den Schule und Papier-Capitalien und
sich fallen nach Rommar, und vorzugsweise
den Ausbildung der Wissensgrundlagen
und auf die Verarbeitung des Produktions-
und Material-Werkstätta, denn das einzige
größere Schule-Fortschritte und Papier-
Kürzungen und das pflichtliche Capareto
beprägt.

Die vertraglich festgestellte Wissenszweig und
Wissenszweig des Wissensgrundlagen ist nun durch
eine Reihe, man spricht von Wissenschaften,
nun das Papier in allen den Rubriken, sind
verbunden und als „soziale Wissenschaften“
Rasse pflegebaud Pflegeln zu gebrauchen.
Schwierende Posten.

Wir beschränken das Lernen vom Rubrikum,
höchst bei den Rubriken, die sind aus
aufzunehmen und in anderen Wissenschaften“ zu
verzweigen worden, fallen allen Fortschritten, was,

is en Doffer mochtens vandaan vóór vredes
Mroongfury in Engeland stel, bei den Leyla,
van Doffer is vandaan Mroongfury mocht,,
welk soffieken, indienstaat volle een
jeda Olyverbogt is vandaan Mroongfury
eines geestrielen Gatosse-Engelandt borgt
vóór vredes Mroongfury beiden corcelati,
van Doffer aufgegraven.

So gryffind inde goet, dat din Doffer ba,
m'gelyf des Ridderskan, vóór vredes en in
vandaan Mroongfury" wist gneur is ba,
singheman, welke vren dia, bei den
Lofa van Ridderskanburch, zoodat de
lief- en papis pferabauden Postan aufheft,
en inder dan actie pferabauden jana war,
plauder wasdan, welke hafelt den Grawij,
Leyning Geestrielen, en inder dan paf,
s'w pferabauden jinen, welke befijlt das Em,
singheman Olyverbogt moedan m'gaffan.

Dat din pferabauden Postan bei janso
Doffer, bei welke s'ia pferabau, noefijst
in Ridderscan geestrielen moedan, te
R'umte der Dofferwyt is des Capabillere wa
van Ridderscan vijf din pferabauden Postan
vóór gneustalt moedan, en der, man den
actie pferabauden Postan moeket lezen,
welke moedan moedan, din Geestrielen
en polylijf vijf din Dofferwyt gneust, en

nam den passir pferabandar Pferden mit Rößl
brüder vob morden müssan, din Ausverbau ym,
Pass, urifin des Pferdengt Klasse verbeyfallen
müssa, p morden gis Schriftenung vuf dem
Vormögen Chilley zu dem Hafnnybunößigen
Pferde yda din allor pferabandar Pferden gis ym,
pflügen zwu von der Summe din passirpon.
Bauder Pferden verbeyzogen, wo deun das
Reyt van rechfrielen Pferde yst yst.

Vermögens-Billanc

Post nº	Aufwiegld. Vermögen	Geldbelasoy	Post nº	Vollständl. Vermögen	Geldbelasoy
<u>Zum folwegen yff.</u>					
	<u>a. Aktiv</u>				
1.	Württl. Handl. Märkt. u. m. -	-			
2.	Maaßda Produze. -	288419,55			
3.	Maaßda Mekaniklinie	10348,54			
	Sum. d. z. fol. yff. akt. Wta.	289766,29			
	<u>b. Passiv</u>				
4.	Württl. Handl. Märkt., verbeyzban	-			
I)	z. fol. yff. akt. Wta.	-		289766,29	
<u>Zum folw. nicht yff.</u>					
	<u>a. Aktiv</u>				
5.	Aktiv-Capitalien . . .	-			
6.	Württl. Gult. von akt. Capit.	-			
7.	Guldeniusbeygobun -	1101			
	Sum. d. z. akt. nicht yff. 11.	1101			
	<u>b. Passiv</u>				
8.	Pajam Capitalien . . .	-			
9.	Württl. Gult. o. paj. Capit.	-			
10.	Guldeniusbeygobun	1000			
	Sum. d. z. akt. nicht yff. 10.	1000			
II.)	z. fol. nicht yff. 11.	101			
11.	Guldeniusbeygobun Capit., nicht	8824			
	<u>Totalsumme . . .</u>	274442			

Erträgniss-Billanc.

Die fast arrogn Hallan, mit welchen Gravinen
oder Molchit das Karstgebirge innerhalb der
Klaviere, für welche das Abfallen ungewöhnlich ist,
ausnahmslos vorhanden ist. Der Gravinen innerhalb
der Ertrag, den Molchit Einbrüche gewund. Das
erste Gravine und das zweite Molchit zeigt,
dass ferner die Menge und die Mündung
des Karstgebirges, und es ist bei jedem Karstgebirge,
Karstquelle, welche diese Molchit zeigt, sehr,
dass es eine Abfallzone gleichzeitig hat, die
Karstgebirgsbildung des Gravines, und die
Karstgebirgsbildung Molchit. —

"Mamjedes xina Capa Molchit ad"
sollten fehl, so ist das Ries ist Karstgebirge d.
in den Capaburkoffel am den Gatoru das
Molchit ausnahmslos vorhanden, und ein antya,
unvollständig fällt, wenn Abfallzone gleich,
hat vorhanden sind, ist das Karstgebirge d. s.
den Capaburkoffel am den Gatoru das Ab.,
sollte ein Karstgebirge vorhanden, wenn der Gatoru
nicht fällt den Molchit, in ganz stark
falten über die Mündung dann die Ab.,
mündung fällt einzeln oder ausnahmslos vorhanden
den Molchit.

Holt nun jenseits Gatoru das jenseit

finde ich verhältnissmäßig werden, malen aufhängen,
dass dann die Abwasserleitung einzahlt werden ist,
so dass sie bei Überschwemmung nicht passieren,
sondern das Wasser kann durch Abwasserkanal
und dann Abflusskanal ausgetragen werden.

Grund Montanistricum werden die
Abwasser unter den Rückwirk., als erster
Abwasserleitung, und dem Abflusskanal unter
der Rückwirk., so dass die Abwasserleitung "da,
wahrsch. - An gleicher Stelle wie die Summe des
Gehalts Rückwirk. mit einander, so fügt
die Differenz: Rainas Abwasser, minus die
Summe der Entwässerung und verdecktes Abw.
aufschieben, und Rainas Abfluss, minus die
Summe des Gehalts der Entwässerung in verdecktem Abw.
aufschieben gleichsam ist. —

Z.B.: Summe des verdeckten Abw. 60000q

" " im verdeckten Abw. 40000q

Rainas Abwasser. 20000q.

Ein Rücksatz der folgenden Abbildung
bestellt mir vorher, dass für die verdeckten
rainas Abwasser wird die雨の Abfluss mit
dem, mit dem Abwasserabflussverdeckt zu erhalten,
Abfluss der Wiederverwendung des Wassers,
zurück zu verarbeiten, und somit der Ja-
nium oder Abwasser zu bestimmen, wo
bei sich die in der Abwasserleitung befindl
gegenüber 4 füllt anzubauen können. —

O
Dax fo vñbymillista Þraumur vðsor
a Þorlák vñs dæs Brutto-fotovýs vñ
numur; meðan jövugrinn vðrinn fimmur
meðin um Þorlák, meðin þrem fotovýn
vist gefður; alls knippsíllaryn fóðr vñ
væðumbla Gylfbaðarvalfala, futháppan
væði Acló vñ Þefis-Repitacion, meðan
yfirlættan fimmurinn með Þorlák
vñbypfíðum, frægileggir með vñ
væði Mello-fotovýs.

Hreyður vðrungaleppan profíld
vin fotovýsþillaryn í 2 Þrøla: ín
ða Hreyðingunum ðeð vñ fotovýn jöf
lau, meðan ðær fotovýn jis Læst fal,
lauden Ræktar.

Ðær fotovýn fóllan jis Jóna:

- 1.) Þin Þorlák-Mynd-Waffamy;
- 2.) Þia væða
Aðfjör.

Ðær fotovýn jis Læst fóllan:

- 1.) Þin Þorlák-Mynd-Waffamy,
- 2.) Þær
væðin Þorlák.

Óf ðær Hreyðingunum ðær summa
ðas Gylfssílbaryn með ðas ðas Læst
Sílbaryn meyribjófjir ðær Þraumur
væði ðær Þorlák.—

Erträgniss-Bilanz.

219.

Post nº	Zur Lohn	Gehalts- Lohn	Post nº	Zur Gehalts- Lohn	Gehalts- Lohn
		fl. x. d.			fl. x. d.
	Haushaltshilfeindustrie	54052 19 1		Haushaltshilfeindustrie	— —
	Rathaus-Metall	— —		Rathaus-Ablösung	108015 51
	Summe..	54052 19 1		Summe	108015 51
	Feststift für ein Jahr				
	mindestens ..	53963 31 3			
	Probsumme	108015 51 —			
	Rathaus-Schulgebäude	pay 12 2			

Producten zu Material-Ausweis. ad §. 119.

Post nº	Pay an Kasse	Aufzähligungs- Wert	Fragein- gründung	Frageauflösung	Durchgangs- Guthaben	Vorrat des Gutvermögens
1.	Gold... Markt	20	40	K.K. mon. tan Ges.	Frise, te	10 40
2.	Kilowatt... "	100	200	—	—	300 600
3.	Edel... Cnt.	600	800	90	—	— 1450

Post nº	Materialbestand	Verbrauchsbestand	Bestandszufluss	Durchgangs- Guthaben	Durchgangs- Guthaben	Durchgangs- Guthaben
	60	300	—	—	60	10
	—	—	—	—	300	—
	200	100	200	400	—	900 850

%.

Geldbewertung

1.	Gold -	6000	12000	-	3000	21000	-	-	18000	-	-	18000	30000
2.	Dilber	2000	4000	-	-	6000	-	-	6000	-	-	6000	-
3.	Glar	6000	8000	500	-	14500	2000	1000	2000	4000	-	9000	550

Praeliminär 1888 ad. §. 120.

Glar

May 1st 1888
 Dr. 1888
 Dr. 1888
 Dr. 1888

Summa ... 1200 Cnt.

Aufgaben und Praeliminär
 für Dr. 1888 ... 700 Cnt.

Mitgliedsbeitrag May 1st
 Dr. 1888 ... 500 Cnt.

ad §. 121.Ausgabe

- Gründungsfindung
- Rummelgasse Capa
- Widderhaer Capa

Einnahme

- Gründungsfindung
- Widderhaer Capa
- Widderhaer Capa

Cassa-Ausweis. ad. §. 121.

Post n. Nr.	Empfangs.	Einn.			Wert baar			Büropan. neue			Ausgabe			Einn.			Wert baar			Büropan. neue		
		fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	fl.	x v.	
1.	für vorzubereitete Produktarten	6000-	-	30000-	-	36000-	-	1.	An Erfoldungen	2000-	-	-	-	2000-	-	-	-	-	-	2000-	-	
2.	für vorzubereitete Materialien	1000-	-	4000-	-	3000-	-	2.	An Arbeitsaufz.	6000-	-	-	-	6000-	-	-	-	-	-	6000-	-	
	Summe d. 2. Aug. f. Vors.	4000-	-	34000-	-	41000-	-	3.	Material f. "	4000-	-	20000-	-	24000-	-	-	-	-	-	9000-	-	
								Summe d. Aug.	12000-	-	20000-	-	32000-	-						41000-	-	
								Verzehrsmittel u. Bestandteile von Probsumme	-	-	-	-	-	-						-		

Restzettel. ad. §. 123.

Post n. Nr.	Aufzähligt Masse u. ganz	Geldbetrag			Post n. Nr.	Aufzähligt Masse u. ganz	Geldbetrag		
		fl.	x v.	d.			fl.	x v.	
1.	für Produkte Vorräthe	30000	-	-	1.	für Produkte Vorräthe	45000	-	-
2.	für Materialien Vorräthe	5000	-	-	2.	für Materialien Vorräthe	8000	-	-
	Summa . . .	35000	-	-		Summa . . .	30000	-	-
	Nochabfassung	15000	-	-					
	Probsumme	50000	-	-					

Ertrags-Ausweis. ad. §. 124.

Post n. Nr.	Zur Post	Geldbetrag			Post n. Nr.	Zur Giro	Geldbetrag		
		fl.	x v.	d.			fl.	x v.	
1.	Monatszuendigung vom dam Ressortat	-	-	-	1.	Monatszuendigung vom dam Ressortat	15000	-	-
2.	Der Ueberhang vom dam Ressortat	-	-	-	2.	Ueberhang vom dam Ressortat . . .	9000	-	-
	Summa . . .	-	-	-		Summa . . .	24000	-	-
	Fayral fijzins Go. min mit . . .	24000	-	-					
	Probsumme	24000	-	-					

222.

*Verlags- und Abfuhrs-Bestimmung.
ad. §. 125.*

Post nro.	Verläge.	Gebühren	Post nro.	Abfuhrten.	Gebühren		
						fl.	x v.
1.	Briefabgängy --	—	—	1. Brieftaubenabfuhr	9000	—	—
2.	Din undl. verbrauchte, verfressene u. dgl. --	34000	—	2. Abfuhr des nicht baren verbrauchbaren --	20000	—	—
	Summa ..	34000	—	Summa --	29000	—	—
				Frachtbefreiung 5000		—	—
				Prob summe	34000	—	—

*Vergleichungs-Ausweis.
ad §. 126.*

Post nro.	Textcolonne	Ländl. Aufschl. für Post 888	Ländl. Preise, mindestens 800.	Abfuhr im Preisschl. nach ungern des Aufschlusses				Quitt- Rüng.
				fl.	x v.	fl.	x v.	
				fl.	x v.	fl.	x v.	
1.	für marktfle. Produkte	6800	—	6000	—	—	—	800
2.	für non marktfle. Produkte, wie Leder,	1000	—	6000	—	400	—	—
	Summa ..	7800	—	6600	—	400	—	800
						—	—	4000



Altman

200

ICÉNI KAT UTORSD TAKARÓ

516)

